

Mensch sein



von Hans Paul Lichtwald

Ostern steht vor der Tür, für manche auch nur der Osterhase. Oder auch nur ein Hase, eben ein Bunny. »O-Stern« bewirbt RTL seit Tagen das christliche Fest in den mannigfaltigen und wahrlich intellegenzstrotzenden Werbeblöcken. Aber was ist, wenn viele »O-Stern« nicht mehr sehen können, weil sie kein Geld dazu haben. Wer nach Hartz IV sozial auf 345 Euro im Monat zurückgestuft wird, hat als Einzelperson im Monat für Freizeit, Unterhaltung und Kultur laut Gesetzesbegründung insgesamt 38,66 Euro im Monat auszugeben. Da kann man nur noch schwarz sehen und auf den Empfang mit Omas Zimmerantenne hoffen.

Es geht Ostern darum, Mensch zu sein; als Mensch angenommen und erlöst zu sein. Und für immer mehr Menschen ist Hoffnung der letzte Rettungsanker. Die Kirchentür, die offen ist, steht ebenso dafür wie der Singener Nachbarschaftstreff »Lilje« nahe dem einstigen sozialen Brennpunkt Langenrain. Nicht nur hier haben Menschen offene Ohren und bieten Hilfe und Gemeinschaft an. Das ist Ostern! Und nicht »O-Stern«!

Vollsperrung

Die Schaffhauser Straße in Singen ist laut Stadtverwaltung ab 29. März für zwei bis drei Wochen in beide Richtungen voll gesperrt. Wenn die Arbeiten am Leitungsnetz beendet sind, ist die Hauptverkehrsader bis Ende Mai stadteinwärts wieder befahrbar. Der Verkehr wird über Rielasinger Straße, Westtangente und A 81 umgeleitet. Die Zufahrt von der Hauptstraße zur Scheffelhalle ist frei.

Anzeige

Kirche Treffpunkt in der City

Pfarrer Bernd Karcher erlebt die konkrete Nachfrage der Menschen

von Hans Paul Lichtwald
lichtwald@wochenblatt.net

Singen. Was macht eine Kirche mitten in der Stadt aus? Bernd Karcher ist Pfarrer in der Singener Lutherkirche. Er spürt die Zentralität gleich mehrfach: Die kirchlichen Räume im Luthersaal und im Wichernsaal sind für Feiern und Treffen begehrt, weil sie auch vom Bahnhof her leicht erreichbar sind. Die serbischen Orthodoxen feiern einmal im Monat hier als Gäste ihren Gottesdienst, die Gehörlosen der Region treffen sich ebenso einmal im Monat dazu hier.

Italienische Familien feiern ihre Feste, Goldene Hochzeiten und Taufen stehen auf dem Kalender. Viele sind Gemeindemitglieder aus der Nachbarschaft, die daheim nicht feiern können. Für sie ist die Kirche der Treffpunkt in der City. Kirche in der Stadt muss dem Rechnung tragen. Bis zum Sommer wird die Tafel weiterhin im Wichernsaal 30 bis 40 Mittagessen an Bedürftige ausgeben.

Die Kirchengemeinde organisiert dafür ihre Termine um. Das sei richtig so, sagt Bernd Karcher, der natürlich schon vom kommenden neuen Gemeindezentrum träumt, das in Zusammenarbeit mit der Baugenossenschaft Hegau entstehen wird. Die Lutherkirche, die 1913 erbaut wurde, ist die evangelische Mutterkirche bis heute geblieben. Ostern wird die Außenfassade im neuen Glanz zu sehen sein. 91 Jahre hatte der Putz gehalten, jetzt war allerdings ein bisschen mehr

als gedacht zu ersetzen. 240 000 Euro kostete die Sanierung, die den Endpunkt der Wiederherstellung markiert. 1988 war der Jugendstilcharakter wieder herausgearbeitet worden.

Nicht jedermanns Sache, weiß auch Bernd Karcher, doch sein Urteil steht: »Ich fühle mich sehr wohl in dieser Kirche«. Vieles konzentriert sich hier im kirchlichen Leben der Raumschaft. Die Kantorei hat 40 Sängerinnen und Sänger. Sie strahlt ebenso wie der Posaunenchor in die Region hinaus. Die Zusammenarbeit der vier Pfarrer in der Stadt sei wirklich gut, sagt Karcher. Und man bereibe auch Arbeitsteilung: Taize-Andachten und Jugendarbeit lägen bei der Bonhoeffer-Gemeinde, ebenso die Männerarbeit.

Kirche in der Stadt, das ist Begegnung auf vielen Feldern. Es gebe immer noch einen Vertrauensvorsprung der Kirche gegenüber, sagt Karcher. Viele klingelten und wollten einfach reden. Hier werde keiner weggeschickt. Viele suchten auch in der Kirche einen Ort der Stille. Doch derzeit ist die Lutherkirche ganz in der evangelischen Tradition am Tag eben verschlossen.

Das will Karcher ändern. Kirche in der Stadt müsse hier mehr leisten. Er definiert hier auch die ökumenische Mitte, die jeden Mittwoch um 7 Uhr hier mit einem Morgenlob erlebt wird.

2450 Christen gehören zur Gemeinde, viele sind älter. Sie haben ihre Gruppen und Kreise, organisieren sich weitgehend selbst.



Ostern wird die Singener Lutherkirche ganz ohne Gerüst in neuem Glanz zu sehen sein. Pfarrer Bernd Karcher lebt seit zwei Jahren intensiv »Kirche in der Stadt«. Viele Gruppen nehmen daran teil. So ist einmal im Monat am Samstagabend »Iss Dein Brot mit Freunden«, ein Zeichen für immer stärker gesuchte Gemeinschaft. swb-Bild: li

Doch der Pfarrer soll immer dazukommen. Karcher, der mit Hingabe predigt und am Sonntag zwischen 90 und 130 Zuhörer hat, bereitet für seine kirchlichen Gruppen mit gleicher Begeisterung Andachten und auch einfache Wortbeiträge vor. Da wird der Satz

schon einmal hinterfragt, »Beten bringt doch nichts...« Ein bunter Farblecks ist dabei der Oberlin-Kindergarten, der durch zwei bis drei Familiengottesdienste neue Akzente setzt. Da kann das Thema durchaus »Masken tragen« heißen. Und die Kinder machen es vor.

Auf Weg zum Job nicht versauern

Motivation auch für Langzeitarbeitslose / Perspektiven mit 1,5 Euro in der Stunde

Von Hans Paul Lichtwald
lichtwald@wochenblatt.net

Singen. Frank Wolf ruft beim WOCHENBLATT an. Er bietet ganz neu Bewerbungshilfe für Arbeitslose in den Räumen des Nachbarschaftstreffs Lilje in der Berlinerstraße 8 an. Er möchte, dass noch mehr Betroffene seine

Dienstleistung nutzen. Dabei ist er selber einer! Frank Wolf hat einen 1,50 Euro-Job hier bei der Arbeiterwohlfahrt. Das gilt auch für Raimund Siirak, der hier seine Kenntnisse im Versicherungsrecht vermittelt. Beide sind Langzeitarbeitslose, die einen neuen Anlauf auf den ersten Arbeitsmarkt nehmen wollen. Dass dies schwer sein wird, wissen sie beide. Doch den Mut

lassen sie sich nicht nehmen. »Arbeit ist das halbe Leben« ist eine Aktion, die Udo Engelhardt ins Leben gerufen hat. Er leitet die Beratungsstelle für Arbeitslose bei der AWO und legt seine Arbeit längerfristig an. Beim Lokaltermin in der Lilje ist er gnadenlos realistisch: In den nächsten zwei bis drei Jahren werde sich am Arbeitsmarkt nur wenig ändern. Für seine Klientel sieht er kaum Chancen. Aber genau das ist der Grund, nicht aufzugeben und dafür andere Wege zu suchen. Er will arbeitslose Menschen dazu bringen, wieder selbst am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Sie sollen lieber feiern statt versauern. Wer nämlich mit hängenden Mundwinkeln zur Bewerbung komme, habe gleich keine Chancen mehr. Auch deshalb wird es bald eine eigene Sportgruppe in Singen geben. Die Arbeitslosen sollen eben motiviert werden. Frank Wolf ist so ein motivierter Mensch. Derzeit hat er 13 Betreute, die sich auf den Bewerbungsmarathon gemacht haben. Am Computer arbeitet er mit ihnen an den Bewerbungsmappen. Die ersten

bescheidenen Erfolge sind dann da, wenn jemand, der bisher noch nie zu einem Vorstellungsgespräch durchgedrungen ist, jetzt erstmals ein Erfolgserlebnis hat. Jeden Donnerstag ist um 9 Uhr in der Lilje Arbeitslosenfrühstück. Dann stehen eben auch Betroffene vor Betroffenen - und reden eine Sprache. Raimund Siirak spürt selbst, dass die Förderung der Arbeitslosen der Agentur für Arbeit nicht so wie vorgesehen funktioniert. Engelhardt sieht auf den Fallmanager eben weit mehr Fälle als geplant zukommen. Wer Änderungsanträge zu Hartz IV einreichen möchte, wartet oft vier bis fünf Stunden bei der Agentur für Arbeit. Frank Wolf braucht den 1,50 Euro-Job dringend. Die 120 Euro mehr im Monat ermöglichen ihm, sein Kind zu besuchen. Fahrkarten sind ein kostbares Gut, wenn man von 345 Euro im Monat lebt. Er ist seine eigene Bedarfsgemeinschaft und kennt die Probleme seiner Leidensgenossen: Jeder hat sein ganz privates Schicksal. Infos und Terminvereinbarungen unter 07731/799161.



Sie stehen im Nachbartreff »Lilje« am Berliner Platz in Singen für wichtige Sozialkontakte: Rosi Meffert (von links), Kerstin Glaser, Frank Wolf und Raimund Siirak. swb-Bild: li

Diese Woche



Die »Preluders« kommen für Rotarys Jugendaktion ins Top 10 und ins Singener Rathaus. Seite 3



Schaffhausen erlebte am Samstag eine Demonstration gegen Rechtsradikale. Seite 15

Nach dem kalten Dauerwinter war der FC Singen ganz heiß auf Tore. Seiten 4/5

Radolfzell erwägt den Ausstieg aus der Hegauer Museumsnacht wegen Schaffhausen. Seite 8

Das Bodensee-Marketing hat das »Bodensee-Land« als neuen Leitbegriff kreiert. Seite 25

Wochenblatt.net

<http://www.wochenblatt.net>

Unsere Email-Adressen:

redaktion@wochenblatt.net

kleinanzeigen@wochenblatt.net

verlag@wochenblatt.net

Wochenblatt - Telefon

077 31/88 00-0 · Fax 88 00-36

Anzeige

3.000 €*

mehr für ihren Alten

Wie? Näheres im Automarkt auf Seite 17.

* ausgenommen SEAT, Skoda und Audi-Modelle

Aach · Konstanz · Überlingen · Radolfzell · Stockach
0774/3910 07531/5816 07551/8950 0752/88040 0771/88070

Volkswagen Zentrum Singen
Stockholzstr. 17 · Tel. 07731-8301-0
www.grothardenberg.de · Unternehmen der Groth+Hardenberg GmbH

Werden Sie fit für nur € 1,70 pro Tag!

Testen Sie uns!

Jetzt einsteigen Aufnahmegebühr gratis

30 Tage Fitness & Wellness-Spaß für nur 49,- €

Jetzt anrufen und informieren!
077 31/9 58 80

fazz FITNESS

Werner-von-Siemens-Str. 22 · 78224 Singen

»Lego Mindstorms«

Singen (swb). In der ersten Osterferienwoche bietet das JugendKulturCentrum blaues Haus ein besonderes Highlight für technikinteressierte Jugendliche. »Lego Mindstorms« ist eine Kombination aus den altbekannten Lego-Bausteinen und computergesteuerter Technologie. Man entwirft Fahrzeuge, Verkehrssysteme, Malroboter und so weiter, programmiert die gewünschten Funktionen am PC und kann somit selbst entscheiden, welche Aufgaben der Legoroboter ausführen soll. Der Phantasie sind hierbei kaum Grenzen gesetzt. Das Projekt »Lego Mindstorms« findet vom 21. Bis 24. März jeweils zwischen 14 und 17 Uhr im JKC Blaues Haus, Freiheitstraße 2, statt. Mitmachen können Jugendliche im Alter zwischen zwölf und 17 Jahren. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, sollten sich Interessierte unter der Telefonnr. 85-550/551 oder unter blaueshaus.singen@t-online.de anmelden.

Fernöstliches im STV Singen

Singen (swb). Aufgrund der großen Nachfrage wird der Stadtturnverein Singen ab Mitte April wieder neue Grundkurse in Tai chi/Qi Gong anbieten. Regelmäßig ausgeübt, hat Gai chi/Qi Gong präventive und rehabilitative Wirkung besonders auf: die allgemeine Beweglichkeit, die Rückenbefindlichkeit, die Entspannungsfähigkeit, die Atmung und die Harmonisierung. Nach dem Erlernen der Übungsfolgen können diese schon nach kurzer Zeit in den Alltag der Teilnehmer/Innen integriert werden. Beginn der Kurse - mit jeweils zehn Übungseinheiten: Mittwoch, 13. April, 19 bis 20 Uhr, neuer Grundkurs, Mittwoch, 13. April, 20 bis 21 Uhr, Fortgeschrittene, Donnerstag, 14. April, 9 bis 10 Uhr, Fortgeschrittene, Donnerstag, 14. April, 10 bis 11 Uhr, ein weiterer neuer Grundkurs. Die Kurse finden in der Waldeckturnhalle statt und werden von Frau Qing Li durchgeführt. Anmeldung zwischen 12 und 14 Uhr nimmt ab sofort entgegen: Karin Bassler, Telefon 07731/42236, E-Mail M.E.Bassler@online.de.



Bei der Generalversammlung des Sportvereins Hausen wurden drei Mitglieder geehrt, die seit 50 Jahren dem Verein treu sind. Unser Bild zeigt (von links) Vorsitzenden Erwin Buchegger, die Geehrten Hermann Stocker, Eugen Schwarz und Arnold Stocker sowie Präsidenten Bernd Adler.

Aus Burgen und Schlössern Sogar schottische Impressionen beim MV Schlatt

Schlatt u. Kr. (sh). Der Musikverein Schlatt unter Krähen hatte zu seinem traditionellen Frühjahrskonzert in die Hohenkrähenhalle eingeladen. Eröffnet wurde das Programm von den Jukams, der Jugendkapelle Mühlhausen-Schlatt, unter der Leitung von Christian Gihl. Von der Jupiter Hymn von Gustav Holst über die Filmmusik zu »Fluch der Karibik« bis zu den Highlights aus dem Musical »Grease« reichten die dargebotenen erfolgreichen Beweise produktiver und konsequenter Jugendarbeit der örtlichen Vereine. Die Ehrungen nahm Markus Schöne vom Bezirksvorstand des Bezirks Hohentwiel im Beisein von Oberbürgermeister Andreas Renner vor.

Markus Haug, Bettina Vogler und Christof Martin wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt, Andreas Herzog und Birgit Kregeloh wurden für 20-jährige und Josef Schläfle für 30-jährige Mitgliedschaft geehrt. Der Musikverein Schlatt unter Krähen hatte seinen eigenen Programmteil unter das Motto »Von Burgen und Schlössern« gestellt. Hans-Jürgen Stauch stellte als Konferencier die Jahreswanderung in den Mittelpunkt. »Das alte Schloss«, eine Suite in fünf Sätzen von Hans Blank, bildete den Anfang des optischen Prospekts, den die Musik mit einfühlsamer Klangmalerei erfüllte. Unter der souveränen Leitung des Dirigenten Siegfried Welte entstanden ausdrucksstarke

Vernissage im Stadtgartencafe

Singen (swb). Am Dienstag, 5. April, spielt im Singener Stadtgartencafe das neu formierte Percussions-Ensemble der Jugendmusikschule Singen zur Vernissage des Freiburger Musikprofessors und Malers Wolfgang Stert. »Transformation und Phänomene« ist das Thema des Künstlers, der den Betrachter gerne als Mitschöpfer in den künstlerischen Prozess mit einbezieht. Alain Ohl wird in den Abend und die spannende Bilderwelt von Wolfgang Stert einführen. Die Vernissage beginnt um 19 Uhr.

Mit Gesine von Eberstein und Walter Möll

Singen (swb). Gesine von Eberstein und Walter Möll werden mit Rechtexistenz der Gesellschaft »Kultur und Tourismus GmbH Singen« zu gleichberechtigten Geschäftsführern ernannt. Gesine von Eberstein ist für die Dauer der Bauphase der Stadthalle für dieses Amt vorgesehen und wird in erster Linie die Betreuung und Abwicklung des Bauvorhabens

übernehmen. Daneben wird sie weiterhin als Leiterin der Stadtplanung tätig sein und für die Koordination Bauen und Planen Verantwortung tragen. Walter Möll, der bisherige Kulturamtsleiter, wird sich vor allem um die Vermarktung der Halle kümmern und erhält zunächst einen Vertrag über fünf Jahre. Ebenfalls für die nächsten

fünf Jahre wurden auch die vier Fachbereichsleiter Bernd Häusler (Fachbereich Zentrale Aufgaben/Finanzen/Betriebe), Karlheinz Berger (Fachbereich Bauen), Alfred Klaiber (Kultur/Schule-/Sport/Ortsteile) und Torsten Kalb (Fachbereich Jugend/Soziales/Ordnung) vom Gemeinderat in seiner Sitzung in ihrem Amt bestätigt.

FLEISCHTHEKE	WURSTTHEKE
Hohentwieler Lammfleisch	Osteraufschnitt 100 g 1,28
Rumpsteak gut gelagert, entseht 100 g 1,95	Hohentwieler Schinkenspeck geschnitten 100 g 1,40
Schweinefleisch geschnetzelt, ohne Haut und Sehne 100 g 0,90	Bauernschinken saftig 100 g 1,20
Kalbsrolle – Kalbshüfte sehr zart 100 g 2,00	Pfeffer-, Kräuter-kasseler 100 g 1,80
Suppenfleisch mager – durchwachsen 100 g 0,70	Lachsschinken 100 g 1,80
Putenschnitzel – gefüllter Putenbraten gewürzt 100 g 0,90	Luftgetrocknete geschnitten oder im Ring 100 g 1,40
FISCHTHEKE	KÄSETHEKE
Rotbarschfilet 100 g 1,68	Käseaufschnitt 200 g 1,88
Große Auswahl Süß- und Salzwasserfische	Große Auswahl an Frisch-, Weich- u. Hartkäse
Tipp der Woche: Fleischwurst im Ring , geschnitten für Salat – Käse 100 g 0,60	

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstr. 23 · Singen

Wochenblatt

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
Verlagsleitung
Peter Peschka 07731/8800-46
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 37 ersichtlich

Druck
Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung
Singen GmbH

Wir sind Mitglieder
AVDA AD A*B*C
SÜDWEST

Direkt in die Briefkästen

Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenenfalls auch bundesweit.

WIR UNTERBREITEN IHNEN GERN EIN ANGEBOT.

Direktwerbung
Vertriebs-GmbH
Hadwigstraße 2a
78224 Singen
Telefon 07731/880068
Fax 07731/880036

Die größte Auswahl an Rieker-Markenschuhen im Kreis Konstanz

Wir haben sie

€ 49,90

Der weiteste Weg lohnt sich

SCHUHHHAUS LIENERT
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
www.Schuhhaus-Lienert.de

Modell 06162-00 40 - 46

Tagespflege – kommen Sie zu uns.

- Sie sind unser Gast
- Sie erleben Gemeinsamkeit und Unterstützung
- Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe sowie
- pflegerische und therapeutische Betreuung durch Fachkräfte
- Wir holen Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause
- Gewinnen Sie neue Lebensqualität
- Wir beraten Sie gern: Tel. 9 34 30

PFLEGEZENTRUM ST. VERENA
Wir sind für Sie da.
Gänseweide 7, 78239 Rielasingen-Worblingen, Tel. (07731) 93430, Fax 9343-299

Servicekalender

NOTRUF	APOTHEKEN-NOTDIENSTE	Tierärztlicher Notdienst
Für alle	Für alle	25./26.3. Dr. Jan Boos, Torkelweg 16b, Singen, Tel. 07731/62200 27./28.3. Dr. Karin Marko, Ekkehardstr. 85, Singen, Tel. 07731/68097
Überfall, Unfall: 110 Krankentransport: 19222	Do., 24.3.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell Fr., 25.3.: Stadt-Apotheke, Vorstadt 8, Engen und See-Apotheke, Hauptstr. 223, Gaienhofen Sa., 26.3.: Marien-Apotheke, Rielsingstr. 172, Singen So., 27.3.: Ratoldus-Apotheke, Schützenstr. 2, Radolfzell Mo., 28.3.: Ring-Apotheke, Ekkehardstr. 59c, Singen Di., 29.3.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6b, Radolfzell Mi., 30.3.: Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen	
Ärztlicher Notfalldienst: 19292		
Feuerwehr: 112		
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222		
Tierschutzverein: 07731/65514		
Frauenhaus Notruf: 07731/31244		
Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504		

Abfall
Singen
Altpapier + Gelber Sack: Di., 29.3. (Bezirk 04), Mi., 30.3. (05), Do., 31.3. (06) Roter Deckel: Di., 29.3. (Bezirk A), Mi., 30.3. (B), Do., 31.3. (C)

GLAUBE
LIEBE
HOFFNUNG
PIETÄT
DECKER

BESTATTUNGEN

Singen · Schaffhauser Str. 98
Telefon: 07731/9968-0
www.decker-bestattungen.de

Spezialitäten aus eigener Produktion FROHE OSTERN!

DENZEL'S Metzgerei

Aus unserer Käsetheke in der Marktpassage:

Kalbsgulasch	100 g	0,89
Schweinegeschnetzeltes, auch mariniert	100 g	0,79
Lyoner, die Milde, – geräuchert – auch als Portion	100 g	0,85
Zwiebling - Röstzwiebelleberwurst	100 g	0,99
St. Galler Klosterkäse, 45% Fett i. Tr.	100 g	1,99

– Fragen Sie nach unseren Festtagsspezialitäten –

Täglich frisch!

BEMERKENSWERT IST . . .

... dass der österliche Friede nur begrenzt Einzug gehalten hat. Es sind die Sorgen und Nöte der Menschen selbst, die uns auf Trab halten müssen. Aktuell hat Landtagsabgeordneter Andreas Hoffmann letzten Freitag bei seiner CDU-Nominierungsversammlung 13 897 Arbeitslose im Kreis zur Kenntnis genommen, denen 720 offene Stellen gegenüberstehen. Er sagt es wenigstens, aber trostloser kann die Bilanz nicht sein. Er hat wachgerüttelt, nicht nur neue Arbeitsplätze zu schaffen, sondern das Wegbrechen bestehender Jobs zu verhindern, denn hinter jeder Stelle steht ein soziales Schicksal, mehrere Menschen oft, die ins soziale Abseits gestoßen werden. Was Hartz IV nach drei Monaten Arbeitslosen bringt, wird jetzt immer deutlicher: 345 Euro für einen Alleinstehenden und die Miete. Das war es dann! Was zur Bedarfsgemeinschaft sonst noch zählt, darüber ist längst nicht überall Klarheit geschaffen. Teile des Familienrechts werden offenbar neu zu schreiben sein, denn Unterhaltspflichten und Hartz IV beißen sich offenbar. Da sind die Akteure vor Ort nicht zu beneiden. Das ist mit ein Grund, warum Udo Engelhardt, der Fachmann der Arbeiterwohlfahrt in Arbeitslosenfragen, die Arge und ihre Mitarbeiter vor Ort immer wieder in Schutz nimmt. Sie haben nämlich vom Gesetz her keine Wahl!

... dass der Zwischenbericht zur Arge und damit zur Umsetzung von Hartz IV im Kreis Konstanz im Kreistag erschreckend war. Geschäftsführer Hendrik Roggendorf ist zum Glück Volljurist. Zum einen versteht er deshalb wohl etwas mehr von der Materie, andererseits scheint er schmerzfrei zu sein, wenn es darum geht, Gesetze umzusetzen. Dass dies am Ende kostenneutral für den Kreis ausgehen wird, glaubt langsam keiner mehr, denn vor allem die realen Mieten sind bisher höher als erwartet. Und für die Unterbringung ist der Kreis finanziell verantwortlich. Roggendorf machte auch klar, dass die erste Runde der Wohnungsanmeldungen schon verschickt sind. Empfänger von Hartz-IV-Leistungen sind angehalten, sich innerhalb eines halben Jahres eine billigere Wohnung zu suchen. Sollte dies nicht erfolgreich sein, würden die Leistungen gekürzt! Da sind sie also wieder, die 60 Quadratmeter Wohnfläche für eine zweiköpfige Bedarfsgemeinschaft, von denen Klaus Schramm, der stellvertretende Arge-Geschäftsführer, schon im Herbst sprach. Doch wo sind die Wohnungen im Kreis? Wo sind die Wohnungen für alleinstehende Bedarfsgemeinschaften, die selbst

bei der Singener GVV noch einen Bürger brauchen, um überhaupt irgendwohin einziehen zu können?! Da tickt eine Zeitbombe, die uns allen von Berlin (mit Ausnahme der FDP) verordnet wurde. Und die Kommunalpolitiker werden zu den Vollstreckern einer so nicht gewollten Sozialpolitik, die den Namen so nicht mehr verdient.

... dass wir die Qualität eines Arbeitsplatzes zu lange nicht beachtet haben. Job ist eben nicht gleich Job. Die Aktiengesellschaften machen die Mitarbeiter zum Spielball ihrer Gewinnmaximierung und die Firmen in der unternehmerischen Grauzone gaukeln ihnen einen Arbeitsplatz vor, den es so real gar nicht gibt. Vor dem Singener Schöffengericht tauchte so eine GmbH-Schicksalsgemeinschaft letzte Woche auf (siehe Bericht in dieser Ausgabe des WOCHEN-BLATTS), die im Singener Senioren-Knast Ende der 90er Jahre geboren wurde. Der scheinbare Firmenzweck war Bausanierung, die beiden wegen Umweltsünden angeklagten Rentner waren alterfabrene GmbH-Betrüger (einer gar 15mal!), die anderen Menschen dauerhafte Hoffnungen auf Arbeit gemacht hatten. Und immer wieder durften sie ... Das macht wütend, wenn man sieht, wie ehrliche mittelständische Unternehmen mit ihren Mitarbeitern Krisen solidarisch durchstehen und sich der Zukunft stellen. Da fängt eben auch Ostern an!

... dass einer um seinen Job derzeit nicht bangen muss: Landrat Frank Hämmerle. Der Posten des Landrats ist zwar ausgeschrieben worden, doch wer will schon diesen Landrat beerben?! Er ist in fast acht Jahren zum professionellen Sachwalter des Mangels im Kreis geworden. Erst fand er ein Loch von 15 Millionen DM im Kreishaushalt vor, das er zusammen mit dem Kreistag durch Ehrlichkeit und Transparenz abdichten konnte. Die Kreisumlage drückt seither aber alle. Dass dennoch in die Kreisschulen investiert werden konnte, ist einer der Erfolge Hämmerles, weil es ihm immer wieder gelungen ist, den Zwist zwischen Konstanz und dem Rest in Grenzen zu halten. Die Verwaltungsreform hat er im Griff gehabt - nicht immer zur Freude aller Integrierten. Und dann ist er natürlich gerne Landrat, so ein kleiner Sonnenkönig vom Bodensee, der Festivitäten über alles liebt.

Da zündet er sein Pfeifchen an und erinnert sich an den Stockacher Narrenmarsch: »... und dann siehst Du nichts und dann hörst Du nichts ...«

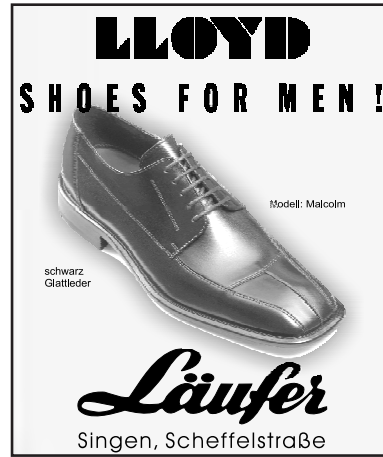
Hans Paul Lichtwald

Party total mit »Preluders«

Autogrammstunde im Singener Rathaus / Und Fete im Top 10

Singen (li). Die erste »After-School Party 2005« findet am Dienstag, 29. März, ab 18 Uhr im Singener »Top 10« statt. 100 Prozent alkoholfrei und 100 Prozent Spaß werden Jugendlichen ab 12 Jahren sechs Stunden lang versprochen. Sieben Bands werden auftreten, darunter die »Preluders«, die die Top-Band der Teenies der letzten Monate sind. Die können ihre Fans aber schon am Nachmittag hautnah erleben, wenn es um 15 Uhr eine Autogrammstunde im Singener Bürgersaal des Rathauses gibt. Das hat es seit der legendären Fahrt von Dietrich Thurau bei der Tour de France vor 25 Jahren nicht mehr gegeben!

Die »Party total« ist das Signal für die Aktion »b.free«, die von den Rotary-Clubs Singen und Radolfzell/Hegau anlässlich des hundertjährigen Bestehens ins Leben gerufen wurde (Das WOCHEN-BLATT berichtete). »Wir werden da hingehen, wo die Jugendlichen sind,« sagte Mitinitiator Reiner Wöhrstein am Montag bei der Pressepräsentation im »Haus



Gottfried« in Moos. »Was für Vorbilder sind wir«, fragte er die Erwachsenen in der Runde. Am



Die »Preluders« kommen ins Top 10 und ins Singener Rathaus.

Dienstag soll nun der erste Beweis geliefert werden, dass die Party auch ohne Alkohol und Zigaretten steigen kann. Das gilt an diesem Abend auch für alle Mitarbeiter des Top 10 - und die Eltern der Jugendlichen. Ein Erziehungsberechtigter sollte bei Jugendlichen von 12 bis 16 Jahren schon dabei sein, heißt es auf dem Flyer zur Veranstaltung. Die Eltern können sich dann in den oberen Stockwerken des Top 10 aufhalten.

Mit im Programm, das Sedat moderiert, sind am Dienstag bis Mitternacht Hot Banditoz, Daniel Lopes, 3rd Wish, Fabrizio, Ang und Underdog Projekt.

Bei der Pressekonferenz sagte Landrat Frank Hämmerle, er sei für diese Initiative dankbar. Hervorragend sei, dass sich die Universität Konstanz hier nach außen öffne und mitarbeite. Rotary-Gouverneur Dr. Jörg Abigt, selbst Ju-

gend- und Kinderarzt, wünscht sich hier ein Beispiel für andere Regionen. Die Beratungsstellen BLV und AGJ werden in den nächsten Wochen ins Netzwerk einsteigen. Reinhard Schwing wird sich um Singen und Tengen kümmern, Peter Faber hat den Start am 21. April in Radolfzell und eine Woche später in Steißlingen, wo auch eine Bürgermeisterversammlung zu dieser Aktion stattfinden wird. Professor Dr. Brigitte Rockstroh will Prozessforschung betreiben und vor allem das Wissen und das Bewusstsein der 10- bis 13-Jährigen und ihre Kompetenzen im Umgang mit Suchtherausforderungen dokumentieren.

2000 Jugendliche werden am Dienstag im »Top 10« erwartet. Drei weitere solche Partys sollen in Zusammenarbeit mit dem Top 10 folgen, sagte Wöhrstein. Jetzt sind alle auf den Auftakt gespannt.

Wirtschaft trifft auf Soziales

»Open Space«- Konferenz in Radolfzell bildet Auftakt für »Soziale Partnerschaften«

Radolfzell (aj). Die Diakonie im Kirchenbezirk Konstanz wagte etwas ganz Neues und lud Ende vergangener Woche anderthalb Tage lang Vertreter aus der Wirtschaft, der Politik, aus Non-Profit-Organisationen und aus Umweltverbänden zu einer »Open Space«-Konferenz in das Radolfzeller Innovations- und Technologiezentrum (RIZ) ein. Das Thema der Begegnung lautete »Soziale Partnerschaften«. Dabei ging es darum: Wirtschaft trifft auf Soziales, mit dem Ziel voneinander zu lernen.

Rund 60 Teilnehmer aus dem Landkreis waren dem Ruf nach Radolfzell gefolgt und ließen sich ein auf einen Prozess, von dem man am Anfang nicht wusste, was am Ende heraus kommt. Das zeichnet eine »Open Space«-Konferenz aus, machte Initiator Gunther Hamburger, Geschäftsführer der Diakonie, vor Beginn der Konferenz klar. Kein Wunder also, wenn die Einladenden, das waren neben Hamburger Dekan Schunk, Vorstand des Diakonischen Werks, und Bernhard Bihler, »Chef« des RIZ, mit großer Spannung auf die Begegnungen und Diskussionen am Donnerstag Nachmittag und am Freitag entgegenfieberten. Die Region Radolfzell hat mit ihrer Open-Space-Geschichte eine »Vorreiterrolle« in Baden im Zugehen auf die Wirtschaft eingenommen, bekräftigte Jürgen Rollin, stellvertretender Hauptgeschäfts-



Das Jugendarbeitslosenprojekt »Arbeit und Zukunft« hat kürzlich eine Kooperation mit dem Wirtschaftsbetrieb Bio-Bäckerei Antelmann gestartet. Antelmann ist von »seinen« Jugendlichen angetan, einer der Jugendlichen wird gar bei ihm in die Lehre gehen. swb-Bild: Diakonie

führer des Diakonischen Werks Baden, vor Beginn der Konferenz. Denn das Diakonische Werk Baden und der Caritasverband der Erzdiözese Freiburg starten am 8. April in Karlsruhe die Initiative »Neue soziale Partnerschaften in Baden« - eine erste flächendeckende Initiative dieser Art in Deutschland.

Soziale Partnerschaften kennt man in Radolfzell schon in kleinerem Umfang. Da gibt es das Diakonie-Projekt »Arbeit und Zukunft«, das

unlängst eine Kooperation mit der Bio-Bäckerei Antelmann gestartet hat. Seit zwei Monaten arbeiten 17 arbeitslose Jugendliche an zwei Nachmittagen in Antelmanns Backstube in Böhringen und lernen dabei den normalen produktiven Arbeitsprozess kennen. Für Bio-Bäcker Antelmann ist das zur Verfügung stellen seiner Backstube und seines Bäckermeisters mehr als eine soziale Tat. Für ihn geht es auch um das Image seines Betriebs und seiner Waren getreu dem Mot-

Residenz-Kino ohne Inventar

Radolfzell (of). Vor neuem Unge-mach steht das kleine Radolfzeller Kino »Residenz«. Der Betreiber des Kinos, Dragan Trifunov, sieht sich mit der Forderung des ehemaligen Gebäudeeigentümers konfrontiert, der nun plötzlich Geld für das Inventar haben möchte, welches die Stadt Radolfzell bei der Übernahme des Gebäudes wegen der erwarteten Entwicklung am Gerberplatz nicht mit übernommen hatte.

Ein Schreiben des Anwalts des ehemaligen Gebäudeeigentümers nennt eine Summe von 12.000 Euro für die Übernahme des Inventars (Stühle, Bar, Projektor). Dragan Trifunov, der das Residenz im Nebenerwerb als Ein-Mann-Unternehmen betreibt, sagt klar: »Das kann ich mir nicht leisten«.

Allerdings drängt die Zeit: Der Anwalt hat eine Frist bis zum 31. Mai gesetzt, dann wird entweder das Inventar entfernt, oder bezahlt. Momentan prüft der Rechtsanwalt von Trifunov, ob eine solche Kündigung überhaupt rechtens ist, vor allem ob die Ansprüche so lange Zeit nach der Übernahme des Gebäudes geltend gemacht werden können. Schon seit letztem Sommer unterstützt eine Gruppe von Kinofreunden mit Unterschriftensammlungen den Kampf um den Erhalt des letzten Radolfzeller Kinos. Für Dragan Trifunov geht es aber auch um ein Zeichen von seiten der Stadt Radolfzell. Sie hat zwar das Gebäude Ende 2002 übernommen, aber mit dem Ziel es abreißen zu lassen für eine neue Nutzung des hinter dem Gebäude liegenden Gerber-Platzes. Deshalb bekommt Trifunov seinen Mietvertrag für die Räume nur jeweils um drei Monate verlängert, was dem Kino-Fan keine Perspektive für eine Zukunft des Kinos in Radolfzell gibt.

Auskünfte zur Rente

»Internationale Sprechtag« in Singen

Singen (swb). Die Landesversicherungsanstalt (LVA) Baden-Württemberg, die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) Berlin und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten auch in diesem Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an. Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben.

Während dieser »Internationalen Sprechtag« erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nächsten nationa-

len Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen. Der nächste Sprechtag für alle Interessierten findet am Dienstag, 12. April, von 13.30 bis 18.30 Uhr in der Singener Außenstelle der Landesversicherungsanstalt in der Julius-Bührer-Straße 2 statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Anmeldung unter 07731/822710 gebeten.

Zum Sprechtag sollten die Versicherungsunterlagen und der Personalausweis mitgebracht werden. Ein weiterer Sprechtag ist in Singen in diesem Jahr für den 8. November geplant.

Sportkalender

Fußball

Landesliga
Samstag, 26. März, 16 Uhr:
 SV Denkingen - DJK Villingen
 FC Neustadt - SV Großschönach
 FC Löffingen - FC Überlingen
 DJK Donaueschingen - FC Singen
 SV Worblingen - FKB Villingen
 SC Gottmadingen-Bietig. - FV Donaueschingen
 FC Radolfzell - Wollmatingen
 FC Unterkirnach - Bermatingen
Montag, 28. März, 15 Uhr:
 FC 08 Villingen 2 - SV Bermatingen (12.30 Uhr)
 FKB Villingen - Unterkirnach
 FC Löffingen - SV Denkingen
 FC Neustadt - SV Worblingen
 FC Radolfzell - FC Überlingen
 SC Gottmadingen-Bietig. - SV Großschönach
 FC Wollmatingen - FV Donaueschingen
Bezirksliga
Samstag, 26. März, 16 Uhr:
 TSV Konstanz - FC Konstanz 2
 SG Tengen-Watterd. - FC Rot-Weiß Salem
 ESV Südstern Singen - SV Orsingen-Nenzingen
 PSG Zizenhausen-Hind. - FC Wollmatingen 2
 SV Meßkirch - Hattinger SV
Montag, 28. März, 15 Uhr: SV Orsingen-Nenzingen - FC Rielsingen-Arlen

Handball

Südbadenliga, Herren
Donnerstag, 24. März, 20.30 Uhr:
 HGW Hofweier - TuS Steißlingen
 TuS Oberhausen - TV Ehingen
Montag, 28. März, 16.30 Uhr:
 TuS Helmlingen - TV Ehingen

Ein Tänzchen - zwei Punkte

Singen gewann ersatzgeschwächt 36:25 gegen Remshalden

Singen (mu). Der frischgekörtete »Bär« musste sein angekündigtes Auftaktspiel nur als Zuschauer verfolgen: Ensad Sunj, jüngster Neuzugang der Singener BWO-Handballer sollte eigentlich seine Premiere vor heimischer Kulisse feiern. Doch daraus wurde nichts. »Er hat sich im Training verletzt«, erklärte Handball-Chef Rudi Stehle lakonisch.

Und nicht nur auf den neuen Zwei-Meter-Recken mussten die »Bären« im Heimspiel gegen den Abstiegskandidaten Remshalden verzichten. Nein, Rudi Stehles Sorgenfalten hatten ihren Grund: Markus Reck saß mit Fieber auf der Bank. Dennis Essrich laboriert an einer Ellenbogenverletzung. Rechtsaußen Attila Kalosczay hat's im Kreuz und auch Gabor Soos lief mit dick getappter Wurfhand aufs Spielfeld.

Doch da half kein Brummen der »Bären«-Bosse - angesichts dieses hochkarätigen Lazarets musste eben die alte »Bären«-Garde die Sache in die Hände nehmen.

Und das machte sie erstaunlich gut. Allen voran Linksaußen Michael Kurz, der mit Schnelligkeit und Spielwitz brillierte und acht Treffer erzielte. Auch auf Jens Reuschel war wieder einmal Verlass. Der wendige Rückraumspieler verteilte die Bälle und versenkte »nebenher« noch sechs im Gästetor. Nicht zu vergessen Gabor Soos. Er ist nach wie vor eine sichere Bank im »Bären«-Clan. Selbst wenn er gehandicapt antritt, macht der Ungar mit dem linken Hammer verlässlich und ein-drucksvoll seine Tore. Im Abstiegsspiel gegen Remshalden waren es wieder acht blitzsaubere Treffer. Auch Abwehrspezialist



Er machte ein starkes Spiel für die Singener »Bären«: Linksaußen Michael. swb-Bild: ts

Markus Korhummel erledigte seine Aufgabe im Angriff mit Bravour und krönte seine Leistung mit vier Toren.

Es hätte trotz der Verletztenliste ein ganz entspannter Handballabend werden können. Doch Singen entpuppte sich als höflicher Gastgeber und ließ Remshalden eins ums andere Mal bis auf ein Tor aufholen. Dann besann man sich wieder auf das Wesentliche, machte Druck und legte sich hurtig ein beruhigendes Torpolster zu. So führten die »Bären« zur Halbzeit mit 19:12.

Dann schwächelten die Zilm-Schützlinge erneut und ließen

Remshalden bis auf vier Treffer herankommen. Diese Methode gefiel Thomas Zilm ganz und gar nicht: »Das Spiel wäre viel früher entschieden gewesen, wenn die Jungs ihre Chancen konsequenter genutzt hätten«. Am Ende ließen sich die »Bären« zu einem Freudentänzchen hinreißen - verdient freuten sie sich nach dem 36:25-Sieg über zwei ganz wichtige Punkte für den Klassenerhalt. DJK-Coach Zilm hofft nun für das Auswärtsspiel in Oberstenfeld (3. April), dass dann alle Mann bei bester Gesundheit an Bord sind und die nächsten zwei Punkte eingefahren werden können.

HANDBALL-SZENE

(le). Dass die DJK Singen ihr Heimspiel gegen den bereits abgestiegenen SV Remshalden gewonnen hat, ist keine Überraschung. Eher schon, dass man nicht mehr für das Torverhältnis tun konnte, das noch eine entscheidende Rolle im Abstiegskampf spielen kann. Positiv für die Singener ist die Niederlage von Bad Saulgau in Fellbach. Aber gegen die müssen die DJKler ja auch noch antreten. Überraschend ist hingegen die Personalpolitik des Vereins. Jede Woche neue Gesichter. Wenn der Klassenerhalt mit solchen Kraftakten gelingt, wen kennt man dann noch? Und mit wem sollen sich die Fans identifizieren?

In den Südbadenligen klären sich so langsam die Fronten. Ehingen dürfte sich mit der Heimmiederlage den Traum vom zweiten Tabellenplatz selbst zerstört haben und der TuS Steißlingen spielt weiter, dem Tabellenplatz entsprechend jenseits von Gut und Böse. Die Ehinger Frauen nahmen die Schützenhilfe von Waldkirch dankbar an und können den Sekt für die Meisterschaftsfeier langsam kalt stellen. Die Steißlingerinnen zeigten große Moral und feierten, trotz des sicheren Abstiegs, ihren zweiten Sieg in Folge.

Südbadenliga Männer
TV Ehingen - TV Muggensturm 27:30 (15:18). Mehr Krampf als Kampf bekamen die Fans in der Eugen-Schädler-Halle zu sehen. Die Gastgeber begannen zwar ganz gut und führten mit 2:0 und 3:1, doch dann schlichen sich mehr und mehr individuelle und technische Fehler in ihr Spiel ein und auch die Chancenverwertung ließ zu wünschen übrig. Fehler im Angriff luden die Gegner immer wieder zu schnellen Gegenstößen ein, die die mitten im Abstiegskampf stehenden Gäste dankbar nutzten.

Erfolgreichste Werfer waren Michael Brandenberger mit 10/5 und Hauke Sieck mit 4 Toren. **Erich Merk** meinte nach dem Spiel, die Mannschaft habe sich zwar bemüht, aber der letzte bedingungslose Funke habe gefehlt. Der Gegner habe verdient gewonnen. Man sei letztlich an der Summe der technischen und individuellen Fehler gescheitert.

TuS Steißlingen - SG Bad Rotenfels-Gaggenau 25:25 (15:12). Es war kein schönes aber ein spannendes Handballspiel, das die wenigen Zuschauer in Steißlingen zu sehen bekamen. Dem TuS gelang es mit seiner verstärkten Jugendmannschaft nicht, sich gegen die im Abstiegskampf stehenden Rotenfeler richtig abzusetzen und auch die drei Tore Führung zur Halbzeit war schmeichelhaft. Schon drei Minuten später stand es wieder unentschieden und am Ende musste Alexander Stehle mit zwei Strafwürfen das Unentschieden retten. Für den TuS warfen Alexander Stehle 8 und Dominik Ray 5 Tore. **Uwe Rathke** war mit seiner Mannschaft nicht zufrieden. Sie spiele immer wieder viel zu viel durch die Mitte. Trotzdem sei bei einer besseren Chancenverwertung ein Sieg möglich gewesen.

Südbadenliga Frauen
TV Ehingen - TuS Nonnenweier 27:20 (10:13). Das wäre beinahe schief gegangen. Die Ehingerinnen leisteten sich gegen einen bissigen Gegner eine absolut desolante erste Halbzeit. Pomadig, lustlos und überheblich gerieten sie bald in einen Rückstand, der zur Pause durchaus noch höher hätte ausfallen können. Erst ein Donnerwetter von Michael Patulea in der Halbzeit weckte sie auf. Die beiden hervorragenden Torhüterinnen gaben den notwendigen Rückhalt zum letztendlich doch noch verdienten Erfolg. Beste Torschützlin war Birgit Wiedenmeier mit 5 Treffern. Michael Patulea war auch nach dem Sieg noch aufgebracht. Die Leistung der ersten Halbzeit sei eine Frechheit gewesen.

TuS Steißlingen - TV Seelbach 35:32 (17:18). Obwohl bereits abgestiegen, begeisterte die junge Steißlinger Mannschaft ihre Fans mit einem großartigen Kampfspiel, in dem jede Einzelne ihr Bestes gab. Das Spiel war von der ersten bis zur letzten Minute absolut ausgeglichen und wurde erst in der letzten Minute durch drei Tore von Patricia Mock und Saskia Kornmayer entschieden. Zum Erfolg steuerten Anne Kornmayer 9, Melanie Kuppel 8 und Barbara Ray 6 Tore bei. **Claus Ammann** war nach dem Spiel glücklich. Sein Team sei in den letzten Spielen mental sehr stark geworden und habe großartig gekämpft.

Die Tour kann kommen

Konstanz (swb). Die Radsportfans in der Region können aufatmen: Die Stadt Konstanz hält an ihrer Bewerbung um eine Etappe der Tour de France fest. Das hat der Gemeinderat bei der Verabschiedung des Doppelhaushaltes 2005/2006 vergangene Woche beschlossen. Die Durchführung einer Tour-Etappe in Konstanz kostet etwa 600000 Euro. Von diesen Kosten muss die Stadt Konstanz etwa 250000 Euro selbst aufbringen. Die restliche Summe soll durch Sponsoren und Zuschüsse finanziert werden. Ob oder gegebenenfalls wann - 2006 oder 2010 - die Frankreichrundfahrt nach Konstanz kommt, entscheiden nun die Organisatoren des größten Radsport-Spektakels der Welt.

Thomas Philipps SONDERPOSTEN

Für Ihre Liebsten zu Ostern!

Katzen-nahrung
 versch. Sorten
SHEBA 100g - ,39
Cesar 150g - ,59

Hunde-futter
 versch. Sorten
150g - ,59

AFK Mikrowelle MW-17
 17 L Fassungsvermögen, mit 5 Leistungsstufen, Drehteller aus Glas, weiß lackierter Stahlinnenraum, 30 Min. Zeitvorwahl und Auftaustufe
800 Watt
39,95

Beistelltische
 auf Rollen, rund: ø 40cm H 48cm oder oval: L 48cm, H 42cm
je 9,98

Bio-Klimatischer Salzkristall-Luftbefeuchter
 für optimales Klima in Wohn- und Büroräumen, in blau oder weiß, H 90cm, ø 40cm
18,95

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Uncle Ben's Rispinos
 viele versch. Sorten
50g - ,39
Vorteilspreis 7 Stück = 1,99

whiskas Katzenmilch
 die spezielle Milch für Katzen, besonders lecker und leicht bekömmlich
200ml - ,39
Vorteilspreis! 6 Flaschen (1l = 1,66) 1,99

Baby Pyjama
 in softer Velours-Qualität, kuschelig weich und wärmend, versch. Dessins und Größen
4,98

Niederlage im Gepäck

Singener Boxer verloren 10:13 bei der KG Wolfenbüttel

Singen (swb). Das tat weh: Der Boxclub Singen kassierte in der Braunschweiger Bundeswehrkaserne eine unerwartet hohe 10:13-Niederlage gegen die Kampfgemeinschaft Wolfenbüttel/Braunschweig. Im zweiten Halbfinale siegte der BC Cottbus bei Hertha BSC Berlin mit 14:8 Punkten. Die Berliner konnten zwei Klassen nicht besetzen; ein nicht alltäglicher Vorgang bei einem Kampf im Halbfinale um den höchsten deutschen Oberliga-Titel.

Am 9. April finden die Rückkämpfe statt: Der BC Singen hat dann die KG Wolfenbüttel/Braunschweig in der Scheffelhalle zu Gast. Erste Reaktion nach der Niederlage: »Wenn wir in Bestbesetzung antreten können, haben wir durchaus noch eine Chance, das Finale gegen Cottbus zu erreichen«, so Cheftrainer Giovanni Sestito.

Der BC Singen musste auf drei seiner Besten verzichten. Schwergewichtler Dennis Streck meldete sich bereits am Donnerstag ab. Er hatte sich im Training einen Bänderriss zugezogen. Issa El-Sleimann erhielt wegen einer Mandelentzündung Startverbot und Ozer Yagioglu musste seinen Gelenkbruch auskurieren. Alle drei Singener Faustkämpfer sind für den Rückkampf fest eingeplant. Zum BC-Lazarett gehörte auch Mario Loguertsch, der krank war und das vorgeschrie-



Er konnte an der Niederlage der Singener Boxer nichts mehr ändern: Schwergewichtler Björn Blaschke. swb-Bild: fs

bene Gewicht nicht bringen konnte. Im Bantamgewicht unterlag der Singener Michael Loginov gegen den starken Wolfenbüttler Andreas Bender. Hossam El-Sleiman hatte Lars Lauterbach jederzeit im Griff; der Ringrichter beendete den ungleichen Kampf in der 3. Runde zugunsten des Singeners. Im Leichtgewicht gab es ebenfalls einen Sieg

nach Punkten für Wolfenbüttel; Hasan Cakir war Alexander Kuhn nicht gewachsen. Der erstmals für den BC Singen boxende Alexander Wegel bot einen ausgezeichneten Kampf, aber am Ende musste er sich dem deutschen Juniorenmeister 2003/2004 Dieter Döhl nach Punkten geschlagen geben.

Eine saftige Überraschung gab es dann durch Thomas Bolz (BC Singen): Bundesliga-Boxer Artur Franz konnte sich nicht auf den Singener einstellen und unterlag ihm nach Punkten. Ömer Yagcioglu war der dominierende Boxer gegen Halis Baran; weshalb er eine Verwarnung wegen Haltens bekam, blieb das Geheimnis des Ringrichters. Als dann sogar die Niederlage Yagcioglus verkündet wurde, war man im Singener Lager stocksauer. Das Kampfgericht vom Niederrhein einigte sich im Halbschwergewicht auf ein Remis zwischen Fischer und Isik, auch mit diesem Urteil waren die Gäste unzufrieden. BC-Couch Giovanni Sestito: »Durch diese Urteile des Kampfrichters fühlen wir uns verschaukelt.«

Damit war die endgültige Entscheidung zugunsten von Wolfenbüttel/Braunschweig bereits gefallen. Boris Boshenkos Sieg bei den schweren Männern gegen den eingespungenen Björn Blaschke war nur noch Formsache.

Ganz heiß auf den Anpfiff

Der FC Singen gewinnt 4:1 und will mehr

Singen (mu). »Wichtig war, dass wir gut aus den Startlöchern gekommen sind«, zog Harry Schwehr Bilanz nach dem 4:1-Auftaktsieg seines FC Singens gegen die Gäste aus Löffingen. Und er ist froh, dass die Zeit des Wartens auf den ersten Anpfiff in 2005 endlich vorüber ist: »Die Jungs sind heiß aufs Spiel« Das begann ganz nach dem Geschmack der Zuschauer: Kaum hatten sie sich gesetzt, konnten sie bereits über das 1:0 für die Platzherren jubeln. Antonio Jannone war der blau-gelbe Glückspilz. Die Gäste

hüter Patyk. Fast schien es so, als ob die FC -Torjäger ihr Konto etwas aufstocken wollten. Nachdem erneut Jannone mit seinem Kopfball nur die Latte traf, machte Aurelio Baratta Nägel mit Köpfen und erhöhte in der 26. Minute auf 2:0. Selbst die gelb-rote Karte kurz vor dem Halbzeitpfiff für Kapitän Oliver Hennemann brachte die Schwehr-Truppe nicht aus dem Konzept. Kurz nach Wiederanpfiff zögerte Aurelio Baratta nach einer Traumvorlage von Markus Hepfer nicht lange und das Leder zappelte zum 3:0 im Netz.

Dieses Polster schien die Blau-Gelben etwas träge zu machen, sie schalteten einen Gang zurück, agierten weniger spritzig und wurden prompt betrafft: Weisenberger verkürzte auf 3:1. Kein Grund zur Panik. Nachwuchstalent Christian Jeske krönte schließlich seine gute Leistung mit dem Treffer zum 4:1-Endstand nach einem Musterpass von Aurelio Baratta. Der FC-Stürmer eroberte sich mit seinen beiden Treffern die Spitzenposition der Landesliga-Torschützenliste zurück; er traf bisher 18 mal.

Locker brachten die Gastgeber dann diesen Vorsprung über die Zeit. Auch wenn spielerisch Glanzpunkte eher selten waren, wusste die Truppe von Harry Schwehr zu überzeugen. »Die Jungs haben eine

geschlossenen Mannschaftsleistung gezeigt und die jungen Spieler fügten sich gut ein«, lobte Schwehr nach dem Spiel. Singen liegt nun punktgleich mit GoBi auf Rang vier.



Sorgte in der Abwehr für Ordnung: Steffen Pöthke vom FC Singen. swb-Bild: ts

ESCHENBACH

Suchen Sie auch nach etwas Ruhe und Entspannung?

Besonders geeignet für vergrößerte Naturbeobachtung. Druckwasserdicht. Jedes Glas mit Gewinde für Stativadapter.

Geschenke für Forscher + die es werden wollen!

Ecke Scheffel
Hegastr. 14
Ihr Augenoptiker
Tel.: 07731/64568

mühten sich dann redlich, hatten auch ihre Chancen, doch fanden sie meist ihren Meister in Singens Tor-

Chance wieder vergeben

Mühlhausen-Ehingen (swb). Mit leeren Händen mussten das Tischtennis-Team des TTC Mühlhausen ihre Heimreise nach der 7:9-Niederlage in Rastatt antreten. Wie schon in der Hinrunde hat der TTC die Chance verpasst, etwas für das eigene Punktekonto zu tun. Obwohl Rastatt ersatzgeschwächt antrat, war man nicht in der Lage zumindest ein Unentschieden zu erreichen.

Bereits die Eingangsdoppel liefen schief. Schädler/Lamminger mussten gegen Fu/Becker eine Niederlage einstecken. Dannegger/Winkler verloren enttäuschend gegen Scholze/Prestenbach und mussten somit den Einheimischen die Führung überlassen. Das Doppel von Mehne/Lerner ging kampfflos an den TTC Mühlhausen. Im vorderen Paarkreuz waren Dannegger und Winkler gegen den Chinesen Fu chancenlos. Gegen Prestenbach konnte nur Winkler gewinnen, während Dannegger nach 2:0 Satz-

führung nach einer umstrittenen Diskussion mit seinem Gegner völlig den Faden verlor und dadurch noch eine knappe Niederlage hinnehmen musste. Im mittleren Paarkreuz verloren Mehne und Lamminger gegen den starken Becker ohne Satzgewinn. Die Spiele gegen Jakob gingen wiederum kampfflos an den TTC Mühlhausen. »Hinten« wusste Lerner für den TTC Mühlhausen voll zu überzeugen. Gegen Scholze, wie auch gegen den Ersatzmann Henkel blieb er jeweils der Sieger. Wie schon so oft in dieser Runde agierte Schädler äußerst glücklich. Zwar konnte er gegen Henkel gewinnen, doch gegen war er Scholze im vierten Satz nicht in der Lage, einen Matchball zu seinen Gunsten zu verwerten und musste letztendlich seinen Gegner noch vorbeiziehen lassen. Im Schlussspiel spielten Dannegger/Winkler zwar wie ausgewechselt, doch das konnte die Niederlage nicht mehr abwenden.

Ebneter Trio in Topform

Mühlhausen-Ehingen (swb). Was sich bereits beim Saisonauftakt in Bietingen abzeichnete, wurde beim zweiten Lauf um den Saeco-Pokal in Mühlhausen-Ehingen bestätigt: Die drei Ebneter Thomas Singer, Eric Hoffmann und Michael Haas beherrschten bei der Elite derzeit die Szene. Ideale Bedingungen herrschten auf dem Kurs in Mühlhausen-Ehingen. Probleme dann kurz vor dem Schluss: Es goss in Strömen, der Wettfahrausschuss musste zwei Runden streichen, um das Rennen noch zu Ende zu bringen. Zu diesem Zeitpunkt waren aber bereits alle Entscheidungen gefallen. Knapp 300 Fahrer gingen in Mühlhausen an den Start. Sie lieferten sich in den verschiedenen Klassen teilweise spannende Kämpfe. Nachdem noch zwei weitere Rennstage auf dem Programm stehen, ist noch keine Vorentscheidung gefallen. Seine gute Form bestätigte auch David Rösch vom VC Singen: Mit dem 5. Platz bei den Junioren liegt er nun in der Gesamtwertung nach zwei Läufen auf Rang 1.

Den Titel knapp verpasst

Gottmadingen (mu). Silber für Volker Hirt. Der Gottmadinger Ringer wurde in Aschaffenburg Deutscher Vize-Meister in griechisch-römisch (Gewichtsklasse 84 kg). Knapp verlor der 27-jährige Sportstudent im Finale gegen Titelverteidiger Björn Holk vom KSV Witten. Der ausgeglichene Kampf wurde erst in der dritten Runde entschieden. Bei aller Freude über die Silbermedaille ärgerte sich Volker Hirt auch über den verpassten Titel. Allerdings musste der Ausnahmeathlet einen Außenbandriss auskurieren.. Zudem brachte sein Kontrahent mit 88 Kilogramm sieben Kilo mehr auf die Waage. Volker Hirt stammt aus der Gottmadinger Ringerfamilie, ist nach wie vor im heimischen KSV, startete aber vergangene Saison für Musberg. Der Vollblutringer kämpft seit seinem 5. Lebensjahr auf der Matte und ist württembergischer Landestrainer für Junioren. Hirt liebaugelt erneut mit einem Start in der Ringer-Bundesliga. Dort startete er vor zwei Jahren für Weingarten.

Erste Niederlage der Saison

Ludwigshafen/Hegau (swb). Die Kunstturner der TG Hegau-Bodensee I mussten gegen die Bundesliga-Reserve aus Heidelberg ihre erste Saisonniederlage hinnehmen. Die 2. Mannschaft konnte dagegen ihren ersten Saisonsieg gegen die SG Kirchheim feiern. Der Wettkampfausgang war ähnlich knapp wie gegen die TG Breisgau. Der Unterschied: Den Turnern vom See fehlten dieses mal 0,80 Punkte zum Sieg und sie mussten sich mit 146,60:145,85 geschlagen geben. Dank ihrer Saisonbestleistung und drei gewonnenen Gräte konnte das Hegau-Team die Tabellenspitze aber knapp verteidigen und hat vor dem entscheidendem Endkampf eine gute Ausgangsposition. Am Wochenende wird es im Kampf um den Aufstieg in die Oberliga zu einem spannenden Vierkampf kommen, da es von Platz 1 bis Platz 4 nur 2 Punkte Abstand sind. Bei einem ähnlich starkem Auftritt wie am vergangenen Wochenende, ist für die Hegau-Mannschaft alles möglich.

Gut gespielt aber keine Punkte

Radolfzell/Gottmadingen (mu). Gut gespielt und doch verloren. Dies gilt für den SC GoBi ebenso wie für den FC Radolfzell. Beide hatten schwere Auswärtsspiele bei den Erstplatzierten der Liga. GoBi zog gegen Wollmatingen mit 0:2 den Kürzeren, hätte aufgrund seiner Leistung aber durchaus ein Remis verdient. »Wir haben gut gespielt und gekämpft, aber die Chancen nicht genutzt«, haderte GoBi-Sprecher Rudi Endress. Wollmatingen hat sich in der Winterpause mit den Ex-Konstanzern Reuter und Stihl verstärkt, die beide spielprägend agierten. GoBi rutschte nun auf Rang fünf der Tabelle ab.

Der FC Radolfzell war zu Gast bei der DJK Villingen und machte dem Tabellenführer das Leben beachtlich schwer. Am Ende musste die Schwarz-Elf aber ohne Punkte auf die Mettnau zurück fahren. Zwei Treffern durch Garcia konnte der FC ein Tor durch Andreas Karler entgegensetzen. Radolfzell liegt nun mit 19 Punkten auf Platz 12.

– Anzeige –

Ach du dickes Ei!

Ich bin kein Ei, ich bin ein Regenwassertank, du Dummerle

Dann bring ich dich ganz schnell zum Kern, der wartet bestimmt schon auf dich!

Wir wünschen allen Kunden, Lieferanten und all denjenigen, die es bis jetzt noch nicht zu uns geschafft haben, ein frohes Osterfest!

Für Sie haben wir einiges auf Lager!

- Vollstäbe
- Rohre
- Platten

am Lager

aus Acrylglas, PVC, PP, PE, POM, PA, PTFE, PVDF

– Anzeige –

50% Trinkwasser sparen mit Regenwasser

komplette Systeme aus einer Hand

KERN erleichtert den Einsatz von Regenwasser in Haushalt und Garten mit durchdachten und fertig konzipierten Systemen für jeden Bedarf.

Günstige Komplettsätze zum Frühjahrspreis

Unsere Erfahrung – Ihr Vorteil
Wir beraten Sie gerne.

Kern Industriebedarf Kunststoffe

Industriestraße 10, 78333 Stockach
Telefon 07771/9308-0, Fax 930833

Rundgang durchs jüdische Wangen

Öhningen (swb). Ein historischer Rundgang durch das christlich-jüdische Dorf Wangen am Untersee findet am Mittwoch, 30. März, ab 15 Uhr statt. Treffpunkt ist das Museum Fischerhaus in Wangen. Über 300 Jahre gab es in Wangen auf der Höri eine jüdische Gemeinde, deren Architektur bis heute das Dorfbild prägt. Der in Wangen geborene Schriftsteller Jacob Picard hat in seinem Werk dem Landjudentum ein Denkmal gesetzt. Auf den Spuren Picards wird durch das Dorf gewandert, vorbei an jüdischen Bürgerhäusern und christlichen Bauernhöfen. Dabei erfahren die Teilnehmer Interessantes aus der Geschichte des Dorfes, über das Zusammenleben von Juden und Christen und steigen hinauf zum jüdischen Friedhof. Zusätzliche Führungen (ab sechs Personen) sind auf Anfrage möglich. Infos erteilt Helmut Fidler unter: 07735/93858.



Ein Lastwagen stand gestern gegen 8 Uhr auf einem Parkplatz an der A 81 in Flammen. Die Ursache für das Feuer ist laut Polizei unklar. Der Lkw-Fahrer kam mit seinem Brummi, der Beleuchtungselemente geladen hatte, aus Zürich und wollte nach Karlsruhe. Laut Feuerwehr hatte der Trucker seinen Laster zuvor in Engen vollgetankt und brauste über die Autobahn in Richtung Stuttgart, als er plötzlich auf Höhe Hegaublick Brandgeruch wahrnahm. Der 54-Jährige steuerte den Parkplatz an und sprang dort aus dem Lkw. Danach gab es einen Knall und der Laster stand in Flammen. Die Floriansjünger löschten den Brand. Totalschaden. swb-Bild: fw

»Kulturnacht statt Museumsnacht?

Radolfzell (aj). Im vergangenen Jahr war in Radolfzell in der Museumsnacht weniger los, als in den beiden Jahren davor. Dieses Resümee zog der Kulturbereich unter anderem in der jüngsten Sitzung des Kultur- und Tourismus-Ausschusses. Am reichhaltigen Angebot lag es nicht, sagte Karl Batz, Leiter des Fachbereichs Kultur. Vielmehr sieht er darin die Folge in der Entwicklung der Hegauer Museumsnacht. Im vergangenen Jahr war erstmals Schaffhausen mit im Boot und so war die Achse Singen - Schaffhausen zwar gut frequentiert, Orte jenseits der Achse aber litten an Besuchermangel. Schaffhausen ist ein zu starker Magnet und Radolfzell zur Randzone geworden - entgegen der ursprünglichen Intention. Stockach macht seit 2005 bei der Museumsnacht aus Kostengrün-

den nicht mehr mit und die Angebote auf der Höri werden auch immer rarer. Nun denken auch die Radolfzeller darüber nach, auszuweichen und stattdessen eine eigene »Kulturnacht« auf die Beine zu stellen. Vom Angebot her ist das kein Problem, denn das meiste Programm wurde sowieso in Radolfzell geboten, erklärte Batz. Er plädierte außerdem entgegen den Plänen der Museumsnacht-Organisatoren auch dafür, für die Kulturnacht den bisherigen Termin beizubehalten. Der 2. Oktober habe sich etabliert und bewährt. Für die Kulturnacht steht die Stadt Radolfzell in den Startlöchern, zunächst wird aber nochmals verhandelt. Batz hatte in dieser Sache am 7. März an den Singener Kulturratsleiter Walter Möll einen Brief geschrieben, der blieb bis jetzt unbeantwortet.



Auf reges Interesse stieß die Eröffnung eines Showrooms für »Royal Garden«-Möbel im Hilzinger Gartencenter Mauch. Im Rahmen des 30-jährigen Bestehens des Unternehmens in Hilzingen wurde die Präsentation vollzogen, die am ersten Frühlingswochenende das Gefühl für die anstehende Saison vermittelte. Der Showroom in Hilzingen mit 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche ist einer von zwölf Präsentationsflächen von »Royal Garden« in Deutschland. swb-Bild: of

Familien-Anzeigen



Das Schicksal anzunehmen, ist oft das Schwerste auf der Welt, wenn man von einem Loch tief in ein anderes fällt. Da hilft allein der Glaube, die Liebe, die uns hält. Leiden anzunehmen bleibt das Schwerste auf der Welt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

Max Hofmann

* 23. 3. 1919 † 12. 3. 2005

Singen, Steißlinger Straße 93

In stiller Trauer
Gertrud Hofmann
Helmut und Bärbel Hofmann
mit Daniel und Sabrina
Manfred Hofmann
Gerda Schlothauer

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 23. 3. 2005, um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Hallo Tante Tina!
Herzlichen Glückwunsch zu deinem
50. Geburtstag
wünscht dir dein Patenkind
Stefan Erne mit Familie



Prinzessin auf der Erbse
Schaukelrunde 21.
kaum zu glauben
aber wahr, 22 ... firm
Schlabohr, hopp hopp galopp ...
Love you Busserl Sweetie Fort
auf viele weitere Jahre!!!
Nie würde ich dich gegen etwas eintauschen, mein Ritter.
Pass auf dich auf. Alles Glück der Erde. Dein Schnuffel
Maik. Ein schönes Osterfest! Möge der Hase an dich
denken, Charlotte. Mit Biene & Co., Sonne im Herzen
wirst du nie alt sein, mein Baby.



Denn wir müssen alle vor dem Richterstuhl des Christus offenbar werden, damit jeder empfangen, was er in dem Leib getan hat, nach dem er gehandelt hat, es sei Gutes oder Böses. 2. Korinther 5, 10

Gottes Wort wird verkündigt: sonntags
um 10. 45 Uhr, Karl-Bücheler-Str.12, Radolfzell



Alles Liebe und Gute zu
Deinem Geburtstag
wünscht Dir
liebe Mama

Dein Osterhase Fabienne



Lieber Papa,

alles Gute zum Geburtstag
wünschen dir herzlich

Jenny, Martin, Simon, Franka und Kerstin

Musteranzeige

D
A
N
K
E

*Als du das Licht der Welt erblicktest, weinte der Himmel,
da er seinen liebsten Stern verlor.
Als du deine Augen für immer schlossest und dein Herz
aufhörte zu schlagen, strahlte der Himmel
in warmer Sonnenflut, weil er seinen
liebsten Stern wieder bekam.*

Katharina Beger
geb. Winter

*Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl durch Tüllen
Händedruck, Wort, Schrift sowie Geldspenden bekundeten und
meiner lieben Frau und unserer Mutter die letzte Ehre so zahlreich
erwiesen haben.*

Singen, im März 2005

Manfred Beger
Alexandra Beger und Markus Schoch
Dominic Beger und Melanie Greuter



Diese Musteranzeige (9 cm breit / 3,5 cm hoch)
kostet **19,69 €*** inkl. MwSt.

Preiswerte Familienanzeigen, die fast alle erreichen, gibt es nur im Wochenblatt. Sie können natürlich auch mehr Geld ausgeben - mehr Menschen erreichen Sie aber nicht.

*bei Barzahlung und Bankeinzug

Nähere Infos in allen Wochenblatt-Geschäftsstellen: **Wochenblatt**
Singen, Tel. 07731/8800-21/22, Stockach 07771/9331-0, Radolfzell 07732/9909-0

Familien-Anzeigen



Nach längerer Krankheit, jedoch unerwartet, verstarb unsere liebe Schwester und Tante

Ulrike Krüger
* 20.02.1953 † 14.03.2005

Markelfingen, Unterdorfstr. 13

In stiller Trauer
Hans Kampfl mit Familie
Doris Nadeau mit Familie
Horst Krüger
Karola Krüger mit Tobias und Mark
sowie alle Anverwandten

Trauerfeier und Urnenbeisetzung am Donnerstag, den 24. März 2005, auf dem Waldfriedhof Markelfingen.

Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.

Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Verstorbenen

Miguel Lorenzo Gonzalez
* 26.04.1931 † 16.03.2005

Singen, Niederhofstr. 2

In stiller Trauer
Miguel Lorenzo Puente
und alle Anverwandten aus Spanien

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 24.03.2005, um 9.45 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben

Maria Rihm
geb. Maier

die im hohen Alter von 91 Jahren
sanft eingeschlafen ist.

Radolfzell, den 16.03.2005, Poststr. 15

In stiller Trauer
Heinz und Dieter Rihm mit Familien

Urnenbeisetzung am Donnerstag, den 24.03.2005,
um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell.

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied und Vorstandsmitglied

Adalbert Schütz

Er war 25 Jahre unser Rechnungsführer, für seine ehrenamtliche Arbeit sind wir ihm dankbar.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Vorstand und Mitglieder des
Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.
Bereich Singen-Hegau

Nachruf

In aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Johanna Egle

die über 29 Jahre in unserem Unternehmen, Abteilung Spulerei, beschäftigt war.
Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Volkertshausen, den 10.03.2005

Textil-Vermögensverwaltung ARLEN GmbH
Geschäftsleitung, Belegschaft und Betriebsrat

Nachruf

In aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von unserem Mitarbeiter

Norbert Traber

der in unserem Unternehmen als stellvertretender Hausmeister beschäftigt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsleitung und Belegschaft



*Meine Kräfte sind zu Ende,
nimm mich, Herr, in Deine Hände.*

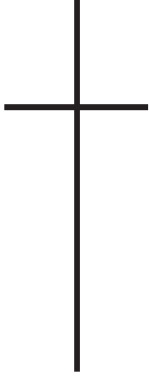
Nach langer, schwerer, mit großer Geduld ertragener Krankheit
entschlief meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter,
Omi, Schwester, Schwägerin und Tante

Rosemarie Mieller
im Alter von 66 Jahren.

In Liebe und Dankbarkeit
Manfred Mieller
die Kinder Sylvia, Christine, Holger und Olaf
mit Familien
und alle Anverwandten und Freunde

78256 Steißlingen, Singener Str. 35

Trauerfeier und Urnenbeisetzung am Donnerstag, dem 24. März 2005, um 11.00 Uhr
in der Ev. Kirche in Steißlingen



DANKSAGUNG – STATT KARTEN!

Es ist schwer einen lieben Menschen zu verlieren, aber tröstlich zu wissen, wie viele SIE mochten und schätzten.

Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl durch stillen Händedruck, Wort und Schrift, Blumen-, Geld- sowie Heilige-Messe-Spenden bekundeten.

Besonderen Dank der Hausgemeinschaft Hegaustraße 25 sowie den Schulkameraden des Jahrgangs 1921/22 und dem Bestattungsinstitut Günther Koller.

Ruth Lanel

Radolfzell, im März 2005

Im Namen aller Angehörigen
Felicien Lanel

D a n k s a g u n g

Für die vielen Beweise der Anteilnahme beim Tod meiner lieben Frau, guten Mutter und Oma

E l i s a b e t h H e r b e r g
geb. Hartmann

sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus.

Ganz besonders danken wir für die Blumen- und Geldspenden, für die zahlreichen schriftlichen Beileidsbezeugungen und all denen, welche durch die Teilnahme an der Trauerfeier der Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen haben.

Singen, im März 2005
Uhlandstraße 35a

Im Namen aller Angehörigen
Wolfram Herberg



Danksagung

Statt Karten!

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in den schweren Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Diesch für seine herzlichen Worte und die tröstende Gestaltung der Trauerfeier.

Singen, im März 2005

Brunhilde de Monte

Im Namen aller Angehörigen
Margot Büche - de Monte



skyguide: Keine Ressourcen für Informationswunsch

Obwohl die Schweizer Flugsicherung skyguide den Vorwurf dementiert hat, dass die in Zürich-Kloten gestartete türkische Frachtmaschine über Südbaden Kerosin abgelassen habe, bleibt das Thema weiterhin brisant. „Es ärgert mich einfach“, so Oberbürgermeister Andreas Renner in der vergangenen Gemeinderatssitzung, „dass wir nicht informiert werden.“

Von Seiten der Flugsicherung hat man zwar Verständnis für den Informationswunsch der betroffenen Gemeinden, sieht sich aber organisatorisch nicht in der Lage, diesem nachzukommen. „In unserem Flugraum sind täglich 3000 Jets unterwegs“, erklärt Patrick Herr, Pressesprecher von skyguide. „Wir haben schlicht nicht die Ressourcen, jede Stadt zu benachrichtigen, wenn ein Flugzeug in Nöte gerät. Wir informieren im Falle eines Kerosinablasses die örtliche Presse, aber nicht, wenn es sich – wie im jüngsten Fall – lediglich um das Verfliegen von Treibstoff handelt.“ In Deutschland passiert im umgekehrten Fall auch nichts: „Die DFS informiert auch keine Gemeinden in Österreich, wenn es Probleme in München gibt und Kerosin im Nachbarland verfliegen werden muss.“

Informationspflichtig sind Vorfälle über Deutschland bislang nur gegenüber dem Bundesverkehrsministerium und der Deutschen Flugsicherung.

Neue Kultur GmbH erhält Gesicht

Gesine von Eberstein und Walter Möll werden mit Rechtsexistenz der Gesellschaft „Kultur und Tourismus GmbH Singen“ zu gleichberechtigten Geschäftsführern ernannt. „Wir haben das Ziel, zur Spielzeit 2007/2008 fertig zu werden“, verrät von Eberstein. „Das ist ein ehrgeiziges und wichtiges Ziel.“

Von Eberstein ist für die Dauer der Bauphase der Stadthalle für dieses Amt vorgesehen und wird in erster Linie die Betreuung und Abwicklung des Bauvorhabens übernehmen. Daneben wird sie weiterhin als Leiterin der Stadtplanung tätig sein und für die Koordination Bauen und Planen Verantwortung tragen.

Möll wird sich vor allem um die Vermarktung der Halle kümmern und erhält zunächst einen Vertrag über fünf Jahre. „Ich denke, die Stadthalle ist eine große Chance für unsere Stadt“, betont Möll, der sich sehr auf seine neue Aufgabe freut. Eine Top-Veranstaltung hat er bereits für die Stadthalle an Land gezogen: „2009 wird die ‚Criminale‘, das größte deutschsprachige Krimifestival, in Singen stattfinden – das wird eine tolle Geschichte!“

Ebenfalls für die nächsten fünf Jahre wurden auch die vier Fachbereichsleiter Bernd Häusler (Fachbereich Zentrale Aufgaben/Finanzen/Betriebe), Karlheinz Berger (Fachbereich Bauen), Alfred Kläiber (Kultur/Schule/Sport/Ortsteile) und Torsten Kalb (Fachbereich Jugend/Soziales/Ordnung) vom Gemeinderat in ihrem Amt bestätigt.

Die Stadtverwaltung öffnet ihre Pforten

Am 24. April ist in Singen der „Bär“ los

„Alle Singener Bürger und sonstige Interessenten sind herzlich zum ‚Tag der offenen Tür‘ der Stadtverwaltung am 24. April eingeladen“, so Oberbürgermeister Andreas Renner, der sich darüber freut, dass an besagtem Sonntag in Singen quasi der „Bär“ los ist, denn zeitgleich finden auch ein verkaufsoffener Sonntag und die Leistungsschau der IG Singen Süd statt.

Im Anschluss an die offizielle Eröffnung können von 11 bis 17 Uhr alle Diensträume – natürlich auch die des Oberbür-

„Natürlich sind auch alle in meinem Büro herzlich willkommen – es ist übrigens interessant, wie viele Leute sich freuen, einfach mal auf meinem Stuhl sitzen zu dürfen“

(OB Andreas Renner)

germeisters – besichtigt werden. Daneben gibt es etliche Aktionen für die ganze Familie. Im JugendKulturCentrum „Blaues Haus“ sorgt beispielsweise Clown Otsch um 12 Uhr sowie um 15 Uhr für Spaß und gute Laune, im Internet-Café wird zudem das Programm „Lego Mindstorms“ vorgestellt. Für das leibliche Wohl ist hier mit einer Kuchentheke und Kaltgetränken gesorgt.

Auch im und um das Singener Rathaus selbst gibt es viel zu entdecken: Verschiedene Abteilungen geben interessante Infos – beispielsweise zu städtischen Ausbildungsplätzen, statistischen Daten und Wahlen, zum CAD-Programm (Zeichenprogramm), diversen Projekten wie Aachbad, Ekkehard-Realschule und natürlich auch zur geplanten Stadthalle. Im Erdgeschoss kann im Internetcafé auf insgesamt fünf PC unter professio-



eller Betreuung gesurft werden.

Ein abwechslungsreiches Musikprogramm bieten die Schüler der Jugendmusikschule von 11 bis 16.15 Uhr im Bürgersaal des Rathauses. Die Abteilung „Tageseinrichtungen für Kinder“ präsentiert sich im Saal „Hohgarten“, wo Kinder auf drei PC Sprachförderprogramme spielen können, und das Hegau-Museum führt eine Dia-Show über Projekte und Aktionen vergangener Jahre vor.

Etwas ganz Besonderes hat sich die Abteilung „Kultur & Touristik“ in der Marktpassage einfallen lassen: An „Charlys Bar“ steht eine lebensgroße Puppe hinter der Theke, die mit den Leuten spricht, Getränke ausschenkt

und für das Theater wirbt. Ein Glücksrad wird veranstaltet mit stündlicher Auslosung von Eintrittskarten, Büchern etc. Die Stadtbücherei, die am Sonntag vollen Ausleihbetrieb anbietet, zeigt um 11.30 Uhr in der Kinderabteilung einen Zeichentrickfilm und ab 13 Uhr können die Kleinen dort u.a. für den Muttertag basteln. Alle Großen lädt die Stadtbücherei von 14 bis 17 Uhr zur literarischen Cocktailstunde ein – hier werden passende Cocktails zum Krimi, Thriller und zur Liebesgeschichte serviert! Die Hegau-Bibliothek stellt Bücherraritäten zum Themenschwerpunkt „60 Jahre Kriegsende“ aus – und das BÜZ veranstaltet ein Quiz mit vielen Preisen.

Die Stadtwerke führen ihre Müllfahrzeuge, Winterdienstmaschinen sowie

Bau- und Kehrmaschinen vor, geben interessante Infos zur Kanalspülung und Einblicke in die Leitzentrale der Wasserversorgung. Außerdem werden Führungen auf dem Wertstoffhof angeboten. Eine weitere Führung wird es im Waldfriedhof geben, der bequem mit dem Bus erreicht werden kann.

Das DAS II mal genauer in Augenschein nehmen: Im Erdgeschoss wird die Ausstellung „Brücken verbinden“ mit Brücken über den Rhein und Singener Brücken gezeigt (die Ausstellung ist ab 24. April zwei Wochen lang geöffnet). Darüber hinaus werden aktuelle Baumaßnahmen, Straßenplanungen und das Geographische Informationssystem (GIS) vorgestellt, außerdem gibt es Infos über Bebauungspläne. Die Stabs-

stelle „Umweltschutz“ macht Umweltberatung, gibt Infos zu Energieförderprogrammen und zeigt Videos über den Hohentwiel und die Hegauer Aach. Die Lokale Agenda 21 zeigt Videos und eine Foto-Ausstellung vom Agenda Fest 2004. Auch die GVV wird sich mit Infos zu aktuellen Bauvorhaben, Vorträgen und einer Hüpfburg im DASII-Innenhof am „Tag der offenen Tür“ beteiligen.

Zu den einzelnen Dienststellen wird es keinen Shuttle-Bus geben, dafür fahren am Sonntag alle Busse (ausgenommen Sammeltaxis) kostenlos im Stadtverkehr. Von 12 bis 19 Uhr verkehren die Busse im Halbstundentakt wie an den Werktagen (Fahrpläne in „Singen von A bis Z“ und unter www.stadtwerke-singen.de).

Rotary-Club und Beratungsstellen ziehen an einem Strang:

School-Party ohne Alkohol und Nikotin

In den Osterferien bieten die Rotary-Clubs Singen und Radolfzell, Mitarbeiter des Landkreises, der Städte Singen, Radolfzell und Stockach sowie der Suchtberatungsstellen für alle Schüler ab 12 Jahren einen Leckerbissen der besonderen Art: Am Dienstag, 29. März, findet von 18 bis 24 Uhr in der Discothek „Top 10“ in Singen im Rahmen des Alkoholpräventionsprojektes „b.free“ eine absolut rauch- und alkoholfreie Party statt. Jugendliche von 12 bis 15 Jahren bekommen nur in Begleitung einer erziehungsberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person Einlass. Der Eintrittspreis beträgt 3 Euro.

Die gastierenden Stars können sich sehen lassen. Neben dem Top-act „The Preluders“ (Popstars Gewinner 2004 PRO 7) werden noch weitere namhafte und bundesweit bekannte Künstler und Musiker auftreten: „Fabrizio“ (Popstars

PRO 7), „Hot Banditoz“ (TOP 10-Sommerhit 04: „Veo Veo“), „Boom Box“ (Superhit aus Spanien: „Balla Da Li“), „RNG“ (mehrere TOP 10-Platzierungen), „Underdog Project“ (Mega-Sommerhit: „Summer Jam“) und „3rd Wish“ (Mega-Sommerhit 04: „Obsession“).

Moderiert wird die 100 Prozent alkohol- und rauchfreie Riesenparty von einer weiteren Größe aus dem Showgeschäft: Sedat, bekannt aus der „Fame Academy“ bei RTL II.

Bereits vor Partybeginn werden die live in der Discothek auftretenden Künstler und Musiker ab 15 Uhr im Bürgersaal des Singener Rathauses (in Anwesenheit von Oberbürgermeister Andreas Renner) für Autogramme zur Verfügung stehen. – Für alle Kids also die Gelegenheit, ihre Stars und Idole einmal hautnah zu erleben!

Neben den Live-Auftritten der Musiker am Abend wird das Alkoholpräventionsprojekt „b.free“ von den Jugendpflegern des Landkreises und Mitarbeitern aus den Alkoholberatungsstellen vorgestellt. Für Eltern und volljährige Besucher stehen eigene Café-Ecken und Infobereiche zur Verfügung. Natürlich halten sich auch alle Präventions-Fachleute für Fragen und persönliche Gespräche bereit. Radio 7 wird live senden.

Zusätzlich besteht eine kostenlose Transportmöglichkeit: Ab Bahnhof/Karstadt Singen fahren um 17.35 Uhr und 18.35 Uhr Busse (Linie 3), Rückfahrtmöglichkeiten ab „TOP 10“ jeweils um 22 Uhr und 24 Uhr mit Haltepunkten Südstadt, Hauptbahnhof und Nordstadt. Nähere Informationen: 07731/85545 oder 07732/9406479.

Für Spendenaktion von Singen und Gottmadingen

Benefizkonzert zugunsten der Flutopfer

Für flotte Stimmung, nicht nur bei Bergbegeisterten, wollen die „Flotten Bergsteiger“ sorgen. Die 14 jungen Vollblutmusiker aus der Region, die sich 1995 zusammen gefunden haben, um ihre eigenen Vorstellungen von böhmisch-mährischer Musik zu verwirklichen, spielen am 17. April beim Benefizkonzert für die Flutopfer auf Sri Lanka in der Gottmadinger Eichendorffhalle auf (Beginn: 18 Uhr).

Die Karten kosten im Vorverkauf (noch bis 11. April) 8 Euro und sind bei der Sparkasse Engen-Gottmadingen und der Sparkasse Singen-Radolfzell erhältlich. Der Konzert-Erlös kommt der Initiative zum Wiederaufbau von

Mullaittivu im Norden von Sri-Lanka zugute. Die von Gottmadingen ins Leben gerufene und von Singen mitgetragene Spendenaktion wird zwischenzeitlich von vielen Hegau-Gemeinden unterstützt.

Das abwechslungsreiche Repertoire, gespickt mit „tollen“ solistischen Einlagen, besteht zu weiten Teilen aus Eigenkompositionen und „läßt jedes Blasmusikerherz höher schlagen“, wie die Band verspricht. Zu hören gibt es Soli und Orchesterstücke von Polka bis Walzer

Für die Bewirtung sorgt der Gottmadinger Musikverein.

Gemeinderat in Kürze

Der **Neubau eines Nordstadtkindergartens** hat nun auch die letzte Hürde, den Gemeinderat, genommen und gilt als beschlossene Sache. Bis zur Sommerpause 2005 soll die Stadt entsprechenden Standortvorschläge unterbreiten und, basierend auf dieser Standortwahl, eine Mehrfachbeauftragung an Architekten vornehmen.

In Sachen **Ausbau des Hegau-Gymnasiums** wurden die Gemeinderatsmitglieder über einen geplanten Ortstermin mit dem Kultusministerium Anfang April informiert.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Singen (HtwL.), Oberbürgermeister Andreas Renner, Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion: Oberbürgermeister Andreas Renner (verantwortlich) Heidemarie-G. Klaas
Telefon 85-107, Telefax 85-103, E-Mail: presse.stadt@singen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil, Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen, Tel. 07731/8800-0, Fax 07731/8800-36, E-Mail redaktion@wochenblatt.net

Singen unterstützt Infokampagne

„Pro UNESCO-Kulturlandschaft Bodensee“

„UNESCO Weltkulturlandschaft“ – so nennt sich die Auszeichnung, die von der Bodensee-Stiftung in Kooperation mit dem Umwelttrat Bodensee und der deutschen Umwelthilfe für die Region um den drittgrößten See Mitteleuropas angestrebt wird. Ein hochgestecktes Ziel, denn dieses international begehrte Prädikat wird von der UNESCO nur an Regionen mit herausragenden Natur- und Kulturwerten verliehen. Doch die ersten Reaktionen machen den Initiatoren Mut.

„Die Deutsche UNESCO-Kommission hat bestätigt, dass ein Antrag der grenzüberschreitenden Bodensee-Region durchaus Aussicht auf Erfolg haben könnte“, freute sich die neue Geschäftsführerin der Bodensee-Stiftung, Marion Hammerl, bei der Pressekonferenz, die zum Startschuss der Informationskampagne „Pro UNESCO-Kulturlandschaft Bodensee“ abgehalten wurde.

Getrübt wird die Freude nur durch das

Ausscheiden der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK), die vergangenen Juli noch bei den Vorbereitungen zur Kampagne mitgewirkt hatte. „Der überraschende Rückzug erfolgte im Dezember und die Gründe hierfür kennen wir nicht“, erklärt Hammerl. „Aber wir werden weitermachen und am Ende des

Jahres, wenn wir die Ergebnisse unserer Kampagne ausgewertet haben, werden wir wieder auf sie zugehen.“

Dahinter verbirgt sich die leise Hoffnung, die IBK durch

ein positives Meinungsbild in der Öffentlichkeit wieder ins Boot holen zu können – denn ohne deren Beteiligung hofft die Bodensee-Region vergebens auf ihren Status als Weltkulturerbestätte: „Nur die IBK ist in der Lage, den Antrag für die Auszeichnung zu stellen“, erklärt Marion Hammerl. Ausschlaggebend seien in diesem Zusammenhang vor allem auch die Ergebnisse einer Studie über die wirtschaftlichen Folgen der UNESCO-Auszeichnung (Fortsetzung auf Seite 3)

„Wenn eine Region in Deutschland prädestiniert dafür ist, Weltkulturerbestätte zu werden, dann ist es der internationale Bodensee“

(OB Andreas Renner)



Mit diesem Bild präsentiert sich Singen auf der Homepage zur Informationskampagne „Pro UNESCO-Kulturlandschaft Bodensee“.

Klausurtagung „Entwicklungskonzept Innenstadt“ – Verkehr:

Bahnhofsvorplatz im Visier

Auch mit der Infrastruktur des Verkehrs in der Innenstadt beschäftigte man sich bei der Klausurtagung „Entwicklungskonzept Singener Innenstadt“. Die Moderation der Gruppe „Verkehr“ übernahmen Reinhard Zedler, Erika Kappeler und Erich Müller. Als wichtigste Themen wurden der Bahnhofsvorplatz, der Verkehrsfluß und die Verbindung der Fußgängerzone auf die Agenda gesetzt. Mögliche Verbesserungsvorschläge zur Gestaltung des unattraktiven Bahnhofsvorplatzes standen mit im Vordergrund.

Einigkeit herrschte von Anfang an darüber, dass das Verkehrsaufkommen auf dem Gelände eindeutig zu hoch sei und die Parkdichte zusätzlich durch die große Anzahl an Taxen verstärkt werde. Dagegen könne momentan jedoch nichts unternommen werden, da die Rechtsverordnung des Landratsamtes für diesen Fall keine Maßnahmen zulasse, so die Information.

Die hier parkenden Busse erhöhen die Attraktivität nach Ansicht des Teams nicht, sondern verstärken eher das ohnehin vorhandene Gefühl der Enge. „Besonders der An- und Abreiseverkehr direkt vor dem Bahnhof trägt zum Verkehrsaufkommen enorm bei. Hier wäre mit mehr Kurzzeitparkplätzen schon ein wesentlicher Beitrag geleistet“, betonte Zedler. Darüber hinaus wurden die langen Wartezeiten an der Fußgängerampeln bemängelt und angeregt, die Möglichkeit einer fußgängerfreundlicheren Variante zu prüfen. Dabei müsse jedoch unter anderem auch die Taktung der Buslinien beachtet werden, so der Hinweis.

Eine stärkere Belebung des Vorplatzes könnte nach Ansicht der Gruppenteilnehmer auch durch Ansiedlung kleinerer Läden oder eines Kiosks erreicht werden. Einen Biergarten hielten mehrere Teilnehmer hier für durchaus realisierbar.

Kindergarten und Kindertagesstätte: Erste Hilfe

Die Kleinen üben mit großem Ernst

Erste-Hilfe-Kurs für die Kleinen: Für die Vorschulkinder des „Don Bosco“-Kindergartens und der Kindertagesstätte „Im Iben“ ging es gemeinsam zur Sache. Die Buben und Mädchen waren begeistert.



Vorschulkinder üben Erste Hilfe.

Ursula Landes-Feist, Leiterin des „Don Bosco“-Kindergartens, setzte die Idee für dieses Projekt zusammen mit Diana Betting, Leiterin der Kindertagesstätte „Im Iben“, in die Tat um. So gab es am Ende zwei Kurse mit jeweils acht Kindern aus jeder der beiden Einrichtungen. Insgesamt 32 Kinder haben an zwei Nachmittagen viel

gelernt. Beim ersten Treffen ging es um die Bakterien in einer Wunde und den Kampf des Körpers gegen die Bakterien. Dem Lernpartner wurde ein Fingerkuppenverband aufgeklebt und ein Ellenbogenverband angelegt. Außerdem übte man die Seitenlage.

Am zweiten Nachmittag ging es zur Rettungswache des DRK. Dort wurden die verschiedenen Einsatzfahrzeuge kennen gelernt: Krankenwagen, Notarzteinsetzfahrzeug, Rettungswagen. Der Baby- und Kindernotfallkoffer war besonders interessant.



Ein Erfolgskonzept geht in die zweite Runde: Markus Langenbacher, Firma Langenbacher GmbH (links), OB Andreas Renner, Bauleiter Francesco Caruso und GVV-Geschäftsführer Roland Grundler beim Spatenstich zum Projekt „Smarte Häuser“ im Langenrain. Hier sollen weitere 14 Einfamilienhäuser entstehen.

„Smarte Häuser“ gehen in die zweite Runde

Nach erfolgreicher Fertigstellung des 1. Bauabschnitts „Smartes Haus“ konnte die GVV nun zum Spatenstich des 2. Bauabschnitts einladen. Das Ziel des Projekts, den Stadtteil Langenrain durch bezahlbare, moderne Einfamilienhäuser aufzuwerten, sieht nicht nur OB Andreas Renner als erfolgreich umgesetzt: „Die Umstrukturierung des Gebietes durch den Neubau von Einfamilienhäusern, die zu einem sensationellen Preis von ca. 200 000 Euro insbesondere für junge Familien attraktiv sind, war die richtige Entscheidung der GVV.“ Die Sanierung und Erneuerung im Langenrain habe für die Stadt sehr große Priorität und deshalb werde man auch weiterhin Haushaltsmittel für investive Maßnahmen bereitstellen.

Roland Grundler, Geschäftsführer der GVV, betonte, dass das Projekt in das Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“

„Die Umstrukturierung des Gebietes durch den Neubau von Einfamilienhäusern, die zu einem sensationellen Preis von ca. 200 000 Euro insbesondere für junge Familien attraktiv sind, war die richtige Entscheidung der GVV“
(OB Andreas Renner)

aufgenommen wurde, durch das seit 1999 in über 200 Städten mehr als 300 Stadtteile aufgewertet werden konn-

ten. Im Jahr 2004 betrug der Förderrahmen 5,4 Millionen Euro, von dem die Stadt Singen einen kommunalen Eigenanteil von 40 Prozent, d.h. 2,16 Millionen Euro selbst zu tragen hatte. Renner hob in diesem Zusammenhang die sozialbegleitenden Maßnahmen der „Lilie“ (Treffpunkt AWO, Berliner Straße 8) positiv hervor und lobte die „hervorragende Revitalisierungsstrategie“ der Städtischen Wohnbaugesellschaft GVV.

Im Rahmen des in der Region einzigartigen Projekts sind im ersten Bauabschnitt 17 Einfamilienhäuser mit Blick auf den Schienerberg entstanden, von denen bereits 13 notariell verkauft worden sind. Für den nun folgenden Bauabschnitt sind weitere 14 Häuser geplant.

Berufliche Fortbildung:

Studienhandbuch und Steuerfibel

Das aktuelle Studienhandbuch für das Sommersemester 2005 ist ab sofort bei der gemeinnützigen Bildungseinrichtung DAA-Technikum kostenlos erhältlich. Das Druckwerk richtet sich an Facharbeiter, Gesellen und kaufmännische Fachkräfte. Es beinhaltet Informationen über verschiedene berufsbegleitende Fortbildungslehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker und Staatlich geprüften Informatiker in den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik, Bau-technik, Informatik, Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs-/Klimatechnik.

Ebenfalls in aktueller Auflage ist eine Steuerfibel neu erschienen, die die relevanten Gesetzesänderungen bis Ende 2004 erfaßt und anhand von Berechnungsbeispielen behandelt. Diese Steuerfibel enthält wertvolle Hinweise zur steuerlichen Absetzung von berufsbegleitenden Fortbildungen und Studiengängen sowie allen daraus anfallenden Kosten und Aufwendungen.

Das aktuelle Studienhandbuch und die dazugehörige Steuerfibel können bei der zentralen Studienberatung der gemeinnützigen Bildungseinrichtung DAA-Technikum unter der kostenfreien Telefonnummer 0800/2453864 gratis angefordert werden. Für die Broschüren und deren Versand werden keine Gebühren erhoben. Vorabinformationen sowie eine Online-Bestellmöglichkeit findet man im Internet unter www.daa-technikum.de.

60 Jahre Kriegsende:

Singen startet Zeitzeugen-Forum

Die Stadt Singen beschäftigt sich eingehend mit dem Kriegsende vor 60 Jahren und will dazu aufrufen, dass Bürgerinnen ihre Erlebnisse in einem Forum eingeben und so ihre Erfahrungen allen – vor allen Dingen auch jungen Menschen – zugänglich machen. Unter www.singen.de gibt es ab sofort die Möglichkeit, eigene Erinnerungen ins Netz zu stellen. Wer nicht selbst schreiben möchte, kann sich auch gerne an das Projektbüro der städtischen Kulturabteilung wenden (Telefon 85 – 247/249). In der heutigen und den folgenden Ausgaben werden wir immer wieder Auszüge des Forums veröffentlichen.

Ich kam an Ostern 1940 in die erste Klasse der Waldeckschule. Bekanntlich war es das erste Kriegsjahr, von dem wir allerdings in Singen noch nicht viel mitbekamen, außer, dass die Väter einiger Schulkameradinnen zum Militär eingezogen wurden und die Mütter selbst für die Kinder zu sorgen hatten. Wir waren damals eine Mädchenklasse. Was wir spürten, das war, dass auch viele Lehrer eingezogen wurden und uns Ersatzkräfte aus dem Elsaß unterrichteten. Meine Mutter meinte, dass wir in dieser Zeit wenig gelernt haben. Dann kam die Zeit des Fliegeralarms und die Kinder, die in

der Nähe der Schule gewohnt haben, durften nach Hause rennen. Einmal kamen Tiefflieger und meine Mutter rief mir von ihrem Versteck aus voller Angst zu, ich solle mich unter die Büsche am Wegesrand werfen.



Nach Kriegsende mussten wir die Waldeckschule für die Besatzungsmacht, die Franzosen, räumen. Wir wurden alle aufgerufen, die Schule zu putzen, nachdem sie wieder ausgezogen waren. Nicht, um selbst wieder einzuziehen, nein, für kurze Zeit wurde ein Lazarett eingerichtet. Wir durften – mit Schere und Korb ausgestattet – in den Wald, um Brombeerblätter abzuschneiden, die dann für Tee im Speicher getrocknet wurden. Vorübergehend war unsere Schulklasse im Gast-

hof „Weißes Rössl“ untergebracht. In einem Winter, erinnere ich mich, kamen wir mit Mütze und Handschuhen in die Schule. Die Schule war nicht geheizt, es gab auch noch kein Heizmaterial. Da der Unterricht in der Kälte unmöglich war, bekamen wir Hausaufgaben, die wir für den nächsten Tag machen und vorlesen oder vorlegen mussten, um dann wieder nach Hause geschickt zu werden.

Das Jahr weiß ich nicht mehr genau, in dem wir die Schulspeisung, gespendet von Schaffhauser Bürgern, bekommen haben. Ich erinnere mich jedoch noch genau, wie wir mit unseren „Kachele“ (Aluminiumschalen) in der Hofpause in einer langen Schlange anstehen mussten, um Suppe oder Brei zu bekommen. Das war für die meisten Schüler beinahe lebensnotwendig, denn es gab zu dieser Zeit noch Lebensmittelkarten, auf denen z.B. stand: 15 g Fett, 200 g Brot und das nicht etwa für einen Tag. Ich erinnere mich auch noch, dass wir meine Mutter ein kariertes Säckchen mit, in dem ich mein Kachele samt Löffel verstauen konnte. Ich weiß nicht mehr, wie lange die Schulspeisung dauerte.

(Hadwig Benz, Jahrgang 1933)

Junge Franzosen in Singen: Handy gegen Heimweh



29 Schüler und zwei Lehrerinnen des Collège François Viète, der französischen Partnerschule des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums, waren zehn Tage in Singen zu Gast. „Man kann die Sprache ohne Land lernen, doch die Kultur und Lebensweise kann man nur erfahren, wenn man auch dort gewesen ist“, so OB Andreas Renner beim Empfang im Rathaus. Bei seinem ersten Frankreichaufenthalt habe ihm das Essen garnicht geschmeckt, heute allerdings zähle er zu den Liebhabern der französischen Küche, bekannte Renner. Ein bißchen Heimweh habe er damals gehabt, aber heute sei der Kontakt nach Frankreich dank der internationalen Handytastatur ja zum Glück nicht mehr ganz so schwierig.

Naturschutzbund: Unterwegs mit dem Bodensee-Guide

„Entdecken Sie den Bodensee und den Hegau mit den Bodensee-Guides!“ – Mit dem neuen Programm werden dieses Jahr wieder 30 verschiedene Wander- und Radtouren im Hegau und rund um den Untersee angeboten. Von April bis Oktober bringen die vom Naturschutzbund Deutschland (NABU) ausgebildeten Kulturlandschaftsführer Interessierten die kulturellen, geologischen und naturkundlichen Besonderheiten der Region nahe.

Ob Vulkane, Gletscher, Pfahlbauten, Burgen oder frischer Most beim Biohof – die Führungen bieten eine reiche Vielfalt an Themen. Ob gemütlich oder sportlich, für Familien oder die „Großen“ – für jeden ist etwas dabei. Die

halb- und ganztägigen Touren werden an festen Terminen angeboten und kosten 6 bzw. 8 Euro für Erwachsene; für Kinder gibt es ermäßigte Preise. Gruppen haben die Möglichkeit, die Führungen zu einem individuellen Wunschtermin zu buchen.

Das Programmheft liegt bei den örtlichen Tourist-Informationen und den NABU-Naturschutzzentren Wollmatinger Ried und Mettnau aus oder ist gegen einen Euro in Briefmarken beim NABU-Bezirksverband Donau-Bodensee, Mühlenstraße 4, 88662 Überlingen, zu bestellen. Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter www.nabu-bodensee-guide.de.

Aachbad: Ab sofort gibt's Eintrittskarten

Ab sofort können Eintrittskarten für das Aachbad im Vorverkauf an der Kasse des Hallenbades zu den üblichen Öffnungszeiten des Bades erworben werden.

Energieberatung

Die monatliche Energieberatung der Stadt Singen und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg fällt im März wegen der Osterfeiertage aus. Der nächste Termin findet im April am Donnerstag, 21. April, von 17 bis 19 Uhr im Singener Rathaus, 1. Obergeschoss, Zimmer 101, Sitzungssaal „Hohgarten“, statt. Um Voranmeldung unter Telefon 07533/97310 wird gebeten.

Karten für die Mainau

Die ganz besondere Geschenkkidee nicht nur für Ostern:
• Eintrittskarten zum „Singener Tag“ auf der Insel Mainau am 17. April;
• Jahreskarten für die Insel Mainau. Erhältlich beim städtischen Verkehrssamt in der Marktpassage, August-Ruf-Straße 13 in Singen.

Jazz Club Singen

Joey Baron mit Band

Joey Baron – vielseitigster Drummer der USA-Jazzszene – spielt mit seiner Band „Killer Joey“ am Donnerstag, 24. März, 20.30 Uhr, in der „Gems“, Mühlenstraße 13 in Singen. „Killer Joey“ besteht neben Baron aus den Gitarristen Brad Shepik und Steve Cardenas sowie dem E-Bassisten Tony Scherr.

Infos und Reservierung unter Telefon 67578 und 985175.

Theater „Die Färbe“

„Es war die Lerche“ – ein heiteres Trauerspiel mit Musik – von Ephraim Kishon (Regie: Peter Simon) hat am Mittwoch, 13. April, 20.30 Uhr, Premiere in der „Färbe“. Weitere Aufführungstermine: 14./ 15./ 16./ 20./ 21./ 22./ 23./ 27./ 28./ 29. und 30. April, jeweils 20.30 Uhr. Weitere Infos und Kartenreservierung unter Telefon 64646 und 62663.

Kriminalprävention:

Polizeitipps für Verkaufspersonal: Raubüberfall meist zu Ende der Geschäftszeiten

Das Risiko, Opfer eines Raubüberfalls zu werden, ist gerade für das Personal von Zahlstellen, Spielhallen, Tankstellen und Einzelhandelsgeschäften gestiegen, wie die deutsche Kriminalitätsstatistik zeigt.

Die Straftaten ereignen sich dabei bevorzugt gegen Ende der Geschäftszeiten, wenn die Ladenkassen gefüllt sind. Teilweise wird das Personal auch nach Geschäftsschluss im Büro bei der Abrechnung der Tageseinnahmen überfallen.

„Ein absoluter Schutz vor Raubüberfällen im täglichen Geschäftsbetrieb ist naturgemäß kaum zu erreichen. Man kann jedoch potenziellen Tätern das Handwerk deutlich erschweren und dadurch den Anreiz zur Tat verringern“,

betont die Kripo in Singen und gibt folgende Tipps:

- Die Kasse sollte gegen Einblicke geschützt, der Kassenbestand so niedrig wie möglich gehalten werden.

- Vor Abrechnung der Tageseinnahmen sollten alle Türen, auch Neben- und Lieferanteneingänge, verschlossen sein.

- Die Kassenabrechnung sollte nur in verschlossenen und von außen nicht einsehbaren Räumen durchgeführt werden.

- Bei einem Raubüberfall gilt als oberster Grundsatz: Der Schutz von Leben und Gesundheit ist wichtiger als materielle Werte.

- Ruhe bewahren und kein unnötiges Risiko eingehen.

- Wesentliche Tätermerkmale wie Bekleidung, Alter, Größe, Haarfarbe und Sprache sowie den Tatablauf sollte man sich einprägen.

- Sollte man während des Überfalls nicht unmittelbar bedroht sein, am Besten stillen Alarm auslösen. Nach der Tat auf jeden Fall schnellstmöglich die Polizei informieren.

Über sicherungstechnische Maßnahmen klärt kostenlos die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion Singen auf. Weitere Informationen zum Thema „Raub“ gibt es im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Interessierte können sich bequem über die aktuellen Neuigkeiten in der Singener Kulturszene per eMail informieren lassen. Die städtische Abteilung „Kultur & Touristik“ versendet etwa im Monatsabstand einen Info-

Alles über Kultur

lung „Kultur & Touristik“ versendet etwa im Monatsabstand einen Info-

Dienst, der über aktuell beginnende Kartenvorverkäufe und zusätzliche Veranstaltungen sowie Szenenews informiert (eMail: kva.stadt@singen.de).

„Pro UNESCO ...“

(Fortsetzung von Seite 1)
nung, die von der IBK kürzlich in Auftrag gegeben worden ist.

Bis die Ergebnisse auf dem Tisch liegen, will man auf Seiten der übriggebliebenen Initiatoren jedoch nicht die Hände in den Schoß legen, sondern versuchen, die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren. Finanzielle Unterstützung gibt es dafür von den Kommunen Singen, Konstanz, Friedrichshafen, Radolfzell, Überlingen, Kreuzlingen und Neuhausen am Rheinfall sowie der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg.

Mit Hilfe eines Faltblatts und der Webseite www.weltkulturlandschaft-bodensee.info können sich Interessierte über die

Kriterien der UNESCO-Auszeichnung, die positiven Auswirkungen und Pflichten für die Region sowie die Erfahrungen andere Weltkulturerbestätten informieren. Darüber hinaus wird die Bodensee-Stiftung zusammen mit ihren Partnern die Initiative auf einer Vielzahl von Veranstaltungen in der Region präsentieren und zu Diskussionen einladen. Die genauen Termine werden über die Homepage angekündigt.

Während Harald Jacoby, ehrenamtlicher Projektbetreuer der Bodensee-Stiftung, die Initiative als „einmalige Chance“ bezeichnete, den internationalen Bodenseeraum als eine „lebendige, naturnahe Kulturlandschaft zu entwickeln“, verwiesen Hammer und Jörg Dürr-Pucher, Geschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe, auf die Vorteile, die vermutlich in Sachen Fördermittelvergabe durch die Auszeichnung verbucht wer-

den könnten, sowie auf die Verbesserung der länderübergreifenden Strukturen am Bodensee.

Vor 2010/2011 rechnen die Initiatoren jedoch nicht mit dem Prädikat, das bislang in Deutschland nur an die Regionen Mittelrhein- und Elbtal vergeben wurde. Ernsthaftige Konkurrenz wird von Seiten der Stiftung nicht befürchtet. Obwohl die UNESCO jährlich jedes Land nur mit einer Auszeichnung bedenken kann, ist man sich sicher, dass sich der Bodensee durchsetzen wird. „Wir haben ein kultur- und wirtschaftspolitisches Profil, das einzigartig ist und außerdem ist die UNESCO sehr an grenzübergreifenden Projekten interessiert“, erklärt Jacoby den Optimismus. Bislang gibt es an vergleichbaren Regionen nur den Neusiedlersee, der bereits 2001 als Weltkulturerbe ausgezeichnet worden ist.

SINGEN AKTUELL

Wochenblatt**Wochenblatt****BBBank BauXpress**

Kleine Zinsen für große Ziele

Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrer BBBank-Filiale, unter unserer Servicenummer (0 180) 40 60 105 (EUR 0,24/Anruf) oder unter www.bbbank.de

* Konditionen freibleibend
** Beleihung bis 60 % des Beleihungswertes

7 Jahre Laufzeit
3,98% Nominalzins* p. a.
4,11 % p. a. effektiver Zins**
Alles mit einer Bank. **BB Bank**

Begehrte Realschüler

Zweite Jobbörse an der Ekkehard Realschule

Singen (of). Zum Messezentrum für Ausbildungsberufe aus der näheren Region umfunktioniert wurde am letzten Donnerstag die Pausenhalle der Ekkehard-Realschule in Singen. Schüler der 9. Klasse aus Gottmadingen und Engen, sowie von der Ekkehard-Realschule selbst konnten sich an den Informationsständen von insgesamt 18 Unternehmen und Organisationen informieren. Darunter zum Beispiel Großunternehmen wie Alcan oder Maggi, aber auch Mittelständler wie

Dachser in Singen, das Modeunternehmen »Heikorn« oder die private Chemie- und Informatik Fachhochschule Isny, die viele Realschülerinnen als Ziel ansehen. »Es gab sehr konkrete Anfragen der Schüler«, so Benno Gerum von der FH-Isny. Auch Sonja Rieger von der Handwerkskammer Konstanz zeigte sich zufrieden: Es seien nicht sehr viele Anfragen in Richtung Handwerk gewesen. Wenn, dann doch sehr konkret«, zog sie Bilanz. Ähnlich sah es Rainer Kenzler, der - ehemals



Die Chemie zog Schülerinnen und Schüler bei der Jobmesse in der Singener Ekkehard-Realschule an. 18 Unternehmen und Organisationen hatten sich am Donnerstag in der Pausenhalle präsentiert. swb-Bild: of

Schüler an der Ekkehard-Realschule- nun die Malerinnung vertrat. Der Handwerksberuf sei sehr interessant an Realschülern für den Start in eine Handwerkskarriere, auch wenn die Schüler hier bei der Berufswahl noch nicht sehr intensiv vorbereitet gewesen wären. Schulleiter Thomas Kessinger zeige sich über die Resonanz der inzwischen zweiten Jobbörse in der Ekkehard-Realschule sehr zufrieden. Unternehmen hätten spontan zugesagt. Die Nachfrage nach Realschülern sei stark, zumal sich Realschüler selbst derzeit noch eher für weiterbildende Schulen entscheiden würden. Die Schüler der 9. Klasse hatten im letzten Herbst schon erste Schritte in Richtung Berufswahl unternommen und be-

rufsorientierende Praktikas absolviert. Im Zuge der Jobbörse konnten auch die 8.-Klässler schon mal in Richtung Berufeschnuppern. Nicht schlecht staunte Daniel Riederer (29) an der Jobbörse. Er hatte selbst vor 13 Jahren hier die mittlere Reife gemacht, war anschließend aufs Wirtschaftsgymnasium gegangen und ist inzwischen mit einem abgeschlossenen BA-Studium wieder beim Unternehmen Dachser. In der Schule konnte er den Schülern wertvolle Tipps geben, zumal das Logistik-Unternehmen Dachser wenig bekannt ist. »Ich wäre damals froh gewesen, wenn es so was wie die Börse gegeben hätte. Wir mussten damals selbst sehen, wie wir an Unternehmen mit Lehrstellen rankamen.«

Blut spenden in Friedingen

Friedingen (swb). Die nächste Möglichkeit, Blut zu spenden, bietet sich am Donnerstag, 24. März, von 14 bis 19.30 Uhr in Singen/Friedingen, Schloßberghalle, Hauseener Straße, an. Der Anteil der Erstspender bei den Blutspendeaktionen des Deutschen Roten Kreuzes sank in den vergangenen zwei Jahren von zehn auf acht Prozent. Diese Entwicklung ist bedenklich, denn in jedem Jahr müssen zahlreiche Mehrfachspender, die die medizinische Altersgrenze von 68 Jahren erreichen, als aktive Blutspender ausscheiden. Gleichzeitig wachsen aber relativ wenig junge Menschen nach.

Kirchenchor singt Messe

Singen (swb). Eine feierliche Ostermesse gibt es am, 27. März, in St. Peter und Paul in Singen. Der Kirchenchor der Kirche St. Peter und Paul wird den Gottesdienst um 10.30 Uhr gestalten. Unter der Leitung von Matthias Wodsak wird die »Missa in G« von Franz Schubert gesungen. Die Solisten sind: Gudrun Ingimars (Alt), Harald Erath (Tenor), Hans-Georg Bühner (Bass). Im Orchester: Violine: Han Ling und Miladin Batalovic, Viola: Wen Bo, Violoncello: Kirill Timofeev, Kontrabass: Helmuth Arnold und Orgel: Ursula Werner.

Vodafone-Shop im Lago Konstanz:

Kompetente Beratung vom Inhaber persönlich

Unter neuer Leitung startete am 23. März der Vodafone-Shop im Lago mit attraktiven Angeboten. Zur Neu-Eröffnung bietet der Inhaber Pietro Martorana besondere Eröffnungsangebote: Die ersten 25 Kunden erhalten als Begrüßungsgeschenk eine CallYa-Box im Wert von fast 20 Euro. Wer später kommt, erhält die Box für nur fünf Euro. Nur wenige Tage gibt es das Eröffnungsangebot: Wer sich vom 23. März bis 2. April für einen Vodafone-Vertrag entscheidet, bekommt den Anschlusspreis frei und spart ebenfalls bares Geld. Zusätzlich gibt es coole Handys sowie schickes und nützliches Zubehör. Die ersten Kunden können sich bei einem Glas Sekt über neue Trends wie Handy-TV und Videotelefonie informieren.

Mit der neuen Leitung bietet der Shop noch bessere Beratung für die Kunden. Inhaber Pietro Martorana kommt aus dem Mobilfunkbereich und kennt die Produkte und Dienstleistungen von Vodafone seit vielen Jahren. Er setzt voll auf Kompetenz und Dienstleistung: »Wir freuen uns auf unsere Kunden im neuen Shop.« Martorana bietet kompetente Beratung rund um die mobile Kommunikation und das gleich in drei Sprachen: Deutsch, Englisch und Italienisch. Er kümmert sich sowohl um Privat- als auch Geschäftskunden und bietet die gesamte Palette von Handys mit Zubehör, über Blackberrys und Datenkarten für das Notebook bis hin zu Festnetz-Angeboten sowie den dazugehörigen Service an. »Die einzelnen Vertragsmodelle sind übersichtlich strukturiert. Bei uns erhalten Sie für Ihre persönlichen Ansprüche stets die maßgeschneiderte Lösung«, verspricht Pietro Martorana.

Mit Handys kann man heute mehr als telefonieren, so zum Beispiel Infos, bewegte Bilder und die neuesten Hits als Klingelton herunterladen. Und das alles mit »Vodafone live!« – dem Multifunktions-Portal von Vodafone. Im Angebot sind auch attraktive UMTS-Handys, die alle Vorteile von UMTS wie Handy-TV, Music-Download und Videotelefonie sowie schnelle Datenübertragung in einem schicken Mobiltelefon vereinen. UMTS ist für Vodafone-Kunden bereits in mehr als 700 Städten verfügbar. Auch in Konstanz können die Kunden bereits den mobilen Datenturbo nutzen. Außerhalb dieser Städte kann mit dem UMTS-Handy wie mit allen anderen Vodafone live! Handys ganz normal telefoniert und Vodafone live! genutzt werden.



Wir freuen uns auf die Kunden: Filialleiter Pietro Martorana und die Auszubildende Ramona Buchczyk.

OsterÜberraschung

Aktionszeitraum 23.03.-02.04.05

NEU!
2X Nokia 6020
• 90g
• max. 336h Stand-by
• max. 3h Sprechzeit
• VGA-Kamera
• E-Mail Funktion
• Freisprechfunktion
1€ mit 2x Vodafone UMTS-SpezialPaket 100
49€ mit 2x Vodafone UMTS-SpezialPaket 50
Incl. Gratiszugabe: der ultimative Electro-Scooter
Incl. Vodafone live! Flatrate
Incl. 1000 Min./Monat am Wochenende
Incl. Vodafone Zuhause 4 Monate kostenlos Im Wert von 80€
Incl. 6x300 SMS in alle Netze
Kein Anschlusspreis Sie sparen **25€**
29,95€ CallYa Motorola C116
Kein Anschlusspreis Sie sparen **25€**
Nokia 6230
• 97g
• max. 300h Stand-by
• max. 5h Sprechzeit
• VGA-Kamera
• UKW-Radio
• 32MB Speicherkarte
1€
Incl. Vodafone-ZweitKarte 7 Monate kein Basispreis. Sie sparen 42€.
*Weitere Informationen zu den Vodafone-Tarifen erhalten Sie bei uns im Shop.

Vodafone Shop im LAGO Konstanz
Bodanstr. 1 - 78462 Konstanz - Tel 07531-284080

vodafone
How are you?



Amtliches

Öffentliche Bekanntmachung

Bodenrichtwerte

Der Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten der Stadt Singen (Hohentwiel) hat gemäß § 196 des Baugesetzbuches für bestimmte Gebiete Bodenrichtwerte ermittelt.

Singen, 23. März 2005

gez. Andreas Renner
Oberbürgermeister

Agentur für Arbeit Geänderte Bezugsfristen für Kurzarbeitergeld

Die auf sechs Monate begrenzte Bezugsfrist für Kurzarbeitergeld wurde für die Zeit von 1. Januar 2004 bis 30. Juni 2005 auf 15 Monate und in der Zeit vom 1. Juli 2005 bis 30. Juni 2006 auf zwölf Monate verlängert. Diese Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit gilt seit Januar 2004.

Für Arbeitnehmer in Betrieben, deren Bezugsfrist nach dem 31. Dezember 2003 begann, kann Kurzarbeitergeld im Rahmen dieser Verordnung für die entsprechende Dauer gezahlt werden. Soweit der Anspruch auf Kurzarbeitergeld vor dem 1. Januar 2004 entstanden ist, richtete sich die Dauer der Bezugsfrist nach der vorher gültigen Verordnung vom 15. Januar 2003. Danach konnte Kurzarbeitergeld für alle Betriebe längstens für 18 Monate gewährt werden. Für die Höchstbezugsfrist nach der ab 1. Januar 2004 gültigen Verordnung ist allein entscheidend, ob mit Ablauf des Monats Juni 2005 bereits ein 12-monatiger

ger Kurzarbeitergeld-Bezug vorliegt; das heißt: alle Kurzarbeitergeldbewilligungen, die ab Juli 2005 beginnen, können höchstens bis auf zwölf Monate verlängert werden. Das bedeutet auch, dass für alle Kurzarbeitergeldbewilligungen ab Juli 2004 die Höchstbezugsdauer von zwölf Monaten gilt. Das neue Transferkurzarbeitergeld löste ab 1. Januar 2004 das bisherige so genannte „Strukturkurzarbeitergeld“ ab. Hier kommt es darauf an, dass ein dauerhafter, unvermeidbarer Arbeitsausfall als Folge einer Betriebsänderung eintritt und die Arbeitnehmer zusätzlich zur drohenden Arbeitslosigkeit auch noch einen Verdienstausschlag erleiden. Transferkurzarbeitergeld wird im Regelfall beim Wechsel eines Arbeitnehmers in eine Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft als neuen Arbeitgeber gewährt. Die maximale Bezugsdauer beim Transferkurzarbeitergeld beträgt prinzipiell zwölf Monate.

Nach Ostern: Abfuhr des Mülls früher

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass sich mit Beginn der Sommerzeit auch die Arbeitszeit der Müllabfuhr-Mitarbeiter ändert. Die Müllgefäße, die Gelben Säcke und der Sperrmüll sind daher ab Dienstag, 29. März, am entsprechenden Abfuhrtag bereits bis 6 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.



Stadtteile allgemein

Blut spenden

Eine Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes findet am **Donnerstag, 24. März, von 14 bis 19.30 Uhr in der Schlossberghalle in Friedingen** statt. Über 2000 Blutspenden täglich sind erforderlich, um den dringenden Bedarf an Blutpräparaten allein in den Krankenhäusern Baden-Württembergs zu decken. Zur Erfüllung dieser wichtigen Aufgabe ist das DRK auf die Mithilfe aller gesunden Menschen im Alter zwischen 18 und 68 Jahren angewiesen. Die Telefon-Hotline steht übrigens bei Fragen zum Blutspenden unter 0800/1194911 von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr kostenfrei zur Verfügung.



Beuren an der Aach

Verwaltungsstelle Telefon 45640
Beuren an der Aach Fax 791771
E-Mail: verwaltung@BeurenanderAach.de
www.beurenanderaach.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag 14 bis 17 Uhr
Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr
Erster und zweiter Freitag im Monat 8.30 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers
Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr
Freitag 20 bis 21 Uhr
Stadtteilbücherei
Montag 15.30 bis 17.30 Uhr

Ostergrüße der Verwaltungsstelle

Die Verwaltungsstelle wünscht der gesamten Einwohnerschaft ein frohes Osterfest!

Adolf Oexle, Ortsvorsteher

Abfall

Mittwoch, 30. März: Gelber Sack und Blaue Papiertonne.

Dreck durch Hunde

Bei der Ortsverwaltung sind Beschwerden über Hundedreck eingegangen. Nach § 13 der Polizeiverordnung der Stadt Singen hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen, dass sein Vierbeiner die Notdurft nicht auf

Gehwegen oder in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen verrichtet. „Dennoch dort abgelegter Hundekot hat er unverzüglich zu beseitigen“, betont die Ortsverwaltung.

St. Bartholomäus

Ostersonntag, 27. März, 10.15 Uhr: Hochamt;
Ostermontag, 28. März, 8.45 Uhr: Eucharistiefeier.



Bohlingen

Verwaltungsstelle Telefon 22160
Bohlingen Fax 52068
E-mail: singen-bohlingen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag 7.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag 14 bis 16 Uhr
Mittwoch 7.30 - 12.30 Uhr/14 - 18 Uhr
Donnerstag 7.30 bis 12.30 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers
Mittwoch 8 bis 10 Uhr und nach Vereinbarung

Trubehüeter

Die **Generalversammlung** der Trubehüterzunft findet am Samstag, 2. April, 20 Uhr, in der Pizzeria „Mamma Rosa“ statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den verschiedenen Berichten auch die Wahl der Kassenprüfer und die Anpassung der Mitgliedsbeiträge.

Abfalltermine

Donnerstag, 31. März: Gelbe Säcke.
Freitag, 8. April: Grünschnittabfuhr



Friedingen

Verwaltungsstelle Telefon 45393
Friedingen Fax 791775
E-mail: singen-friedingen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag 14 bis 16.30 Uhr
Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14 bis 17 Uhr
Freitag 7.30 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers
Dienstag 10 bis 12 Uhr
Donnerstag 17 bis 19 Uhr
Stadtteilbücherei
Dienstag 17 bis 19 Uhr

Wichtige Informationen für Hundehalter

Regelmäßig gehen bei der Abteilung „Sicherheit und Ordnung“ der Stadtverwaltung entsprechende Beschwerden über frei laufende Hunde ein. Dabei stellt sich immer wieder heraus, dass unterschiedliche und teilweise auch falsche Auffassungen über die geltenden Regelungen in Umlauf sind.

Zur Klarstellung hier noch einmal einige Hinweise und die wichtigsten Punkte aus der Polizeiverordnung der Stadt Singen:

- Grundsätzlich sind Tiere immer so zu halten, dass niemand durch sie gefährdet wird.
- Im bewohnten und bebauten Innenbereich sind Hunde auf öffentlichen Straßen und Gehwegen immer an der Leine zu führen.
- In öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen ist es verboten, Hunde unangeleint umherlaufen zu lassen.
- Selbst im Außenbereich dürfen Hunde nur dann frei laufen, wenn sie in Begleitung einer Person sind, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann. Eine Gefährdung oder Belästigung anderer Personen und Tiere muss ausgeschlossen sein.
- Vorsicht: Viele Hundehalter überschätzen sich was ihren Einfluss auf das Tier in Gefahrensituationen angeht. Also im Zweifel lieber den Hund an die Leine nehmen.
- Hundehalter müssen immer wachsam sein, damit sie aufkommende Problemsituationen möglichst frühzeitig erkennen und entsprechend handeln können.
- Den Hund nur solchen Personen überlassen (insbesondere bei Kindern), die auch körperlich in der Lage sind, das Tier in schwierigen Situationen zu halten.
- Derjenige, der mit einem Hund unterwegs ist, hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen oder in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen verrichtet.
- Dennoch dort abgelegten Hundekot hat er unverzüglich zu beseitigen.

Alle Hundehalter werden dringend gebeten, diese Punkte zu beachten. Sonst sind eventuell ein Ordnungswidrigkeitsverfahren oder privatrechtliche Schadensersatzklagen möglich.

Weitere Fragen zu diesem Thema beantwortet Sachgebietsleiter Andreas Feser gerne unter Telefon 85-620 oder in einem persönlichen Gespräch.

Achtung! Wenn die Arbeitslosigkeit droht: Sofort zur Agentur für Arbeit

Aus einem Beschäftigungsverhältnis heraus findet man leichter eine Arbeitsstelle. Deshalb hat der Gesetzgeber bereits im Juli 2003 eine neue Vorschrift eingeführt. Die Zeit von der Kündigung bis zum Ende der Beschäftigung soll aktiv für die Arbeitsuche genutzt werden. Deshalb müssen sich Personen, die gekündigt wurden, unverzüglich persönlich bei der Agentur für Arbeit Konstanz melden. Dort erhalten die Betroffenen die notwendigen Informationen und Vermittlungsvorschläge, damit sie möglichst erst gar nicht arbeitslos werden. Bei zeitlich befristeten Beschäftigungsverhältnissen muss die Meldung bei der Agentur für Arbeit drei Monate vor Ende des Arbeitsverhältnisses erfolgen. Wird die Vorsprache versäumt und tritt nach dem letzten Arbeitstag oder nach Ablauf des befristeten Vertrags Arbeitslosigkeit ein, wird das Arbeitslosengeld gekürzt – bis zu 50 Euro pro Tag. Im Höchstfall wird dieser Betrag für dreißig Kalendertage einbehalten. Das ent-

spricht einer maximalen Kürzung von 1500 Euro. Diese Vorschrift trat bereits im Jahr 2003 in Kraft und wurde zum Jahreswechsel noch den Rechtsvorschriften durch Hartz III angepasst. Neu ist: Wer sich arbeitsuchend meldet und ein Beschäftigungsangebot ohne wichtigen Grund nicht annimmt, nicht antritt oder das Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses verhindert, muss mit einer Sperrzeit rechnen, falls Leistungen beantragt werden.

Arbeit angezeigt haben. Vom Anzeigeverfahren betroffen sind Betriebe, die mehr als zwanzig Arbeitnehmer beschäftigen und eine im Kündigungsschutzgesetz festgelegte Anzahl von Arbeitnehmern entlassen.

Auskünfte erteilt Teamleiter Eblen von der Agentur für Arbeit Konstanz unter Telefon 07531/585-410.

Europäischer Gerichtshof: Anzeige von Massenentlassungen vor der Kündigung

Aufgrund eines am 27. Januar 2005 ergangenen Urteils des Europäischen Gerichtshofs (Rechtssache C-188/03) zum Kündigungsschutz müssen Arbeitgeber so genannte „Massenentlassungen“ bereits bei der Agentur für Arbeit Konstanz anzeigen, bevor die Kündigungen ausgesprochen werden. Bislang war es möglich, die Anzeige nach der Kündigungserklärung zu erstatten. Nun muss

der Arbeitgeber erst abschließend den Betriebsrat beteiligen und dann die Entlassungen bei der Agentur für Arbeit anzeigen, bevor der Arbeitsvertrag gekündigt werden kann.

Nach dem Kündigungsschutzgesetz können Arbeitgeber eine größere Anzahl von Arbeitnehmern nur entlassen, wenn sie dies zuvor bei der Agentur für

Arbeit angezeigt haben. Vom Anzeigeverfahren betroffen sind Betriebe, die mehr als zwanzig Arbeitnehmer beschäftigen und eine im Kündigungsschutzgesetz festgelegte Anzahl von Arbeitnehmern entlassen.

ge können nach vorheriger Terminabsprache bei der Ortsverwaltung gestellt werden.

Abfuhr: Gelber Sack

Mittwoch, 30. März: Gelber Sack.

Ferisommer 2005 der Stadtjugendpflege

Ab sofort können Eltern ihre Kinder für Angebote des Kinderferienprogramms der Stadtjugendpflege anmelden. Broschüren mit einer Übersicht der Angebote liegen bei der örtlichen Verwaltungsstelle aus.

Information des Sportvereins

Das Vereinsheim des Sportvereins in der Eichenhalle ist unter neuer Leitung. Geöffnet für die Öffentlichkeit ist es jeden Montag, Mittwoch und Donnerstag ab 18 Uhr, darüber hinaus an den Heimspieltagen der Aktiven und der A-Jugend.



Schlatt unter Krähen

Verwaltungsstelle Telefon 42615
Schlatt unter Krähen Fax 791700
E-Mail: singen-schlatt@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag 8.30 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch 13.30 bis 17 Uhr
Donnerstag 13.30 bis 18 Uhr
Die ersten zwei Freitage im Monat 13.30 bis 16 Uhr
Sprechzeiten der Ortsvorsteherin
Dienstag 15 bis 18 Uhr
Freitag 17 bis 18 Uhr
Stadtteilbücherei
Donnerstag 17 bis 19 Uhr

Verwaltungsstelle/Postagentur zu

Die Verwaltungsstelle/Postagentur ist am Gründonnerstag, 24. März, geschlossen. Bei Postangelegenheiten stehen die nächstliegende Postfiliale oder Postagentur zur Verfügung.

Kabisländer zu verpachten

Im Gewinn „Platz“ sind noch einige städtische Kabisländer (Kleingärten für Gemüseanbau) neu zu verpachten. Interessenten melden sich bitte bei der Verwaltungsstelle.

Evangelischer Gottesdienst

Karfreitag, 25. März, 17 Uhr: evangelischer Gottesdienst (Abendmahl mit Wein) in der St. Johanneskirche.

Senioren-Treff

Die Seniorengruppe lädt herzlich zur Zusammenkunft am Dienstag, 5. April, 14.30 Uhr, ins Gasthaus „Zum Kranz“ ein und freut sich auf zahlreichen Besuch. „Neu-Senioren“ sind sehr willkommen. Anmeldungen für den Ausflug am 19. April werden entgegengenommen, hierzu sind auch Gäste aus den Nachbargemeinden eingeladen. Auskünfte bei Erika Vogler, Telefon 47075, und Hedwig Oexle, Telefon 42972.

Radsportverein

Die Saison der Freizeitradler beginnt wieder. Ausfahrten unter Leitung von Alfons Bellotto finden statt am: Mittwoch, 6. April, 19 Uhr, Sonntag, 10. April, 10 Uhr, Mittwoch, 20. April, 10 Uhr, Sonntag, 24. April, 10 Uhr, Mittwoch, 4. Mai, 19 Uhr. Treffpunkt: Dorflinde (nur bei trockener Witterung). Die Freizeitradler freuen sich über jeden neuen Radler, der mit ihnen den Hegau erkundet.

Blaue Tonne

Donnerstag, 31. März: Blaue Tonnen.



Überlingen am Ried

Verwaltungsstelle Telefon 22539
Überlingen am Ried Fax 791773
E-mail: singen-ueberlingen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Mittwoch 14 bis 17 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers
Mittwoch 10 bis 11.45 Uhr
Stadtteilbücherei
Donnerstag 16 bis 19 Uhr

Kinder- und Spielzeugmarkt

Einen Kinderkleider- und Spielzeugmarkt (mit Kaffee- und Kuchenverkauf) veranstaltet die katholische Frauengemeinschaft am Samstag, 16. April, von 13 bis 15 Uhr im Franziskusheim. Annahme der Sachen: Donnerstag, 14. April, 17 bis 19 Uhr (Franziskusheim). Angenommen werden nur saubere und modische Frühjahrs- und Sommerbekleidung sowie gut erhaltenes Spielzeug und Kinderwagen. Zehn Prozent

Mitteilung

des Regierungspräsidiums Freiburg

Abtrieb der Wanderschaffherden von den Winterweiden im Frühjahr 2005

Auf Grund ungünstiger Witterungsbedingungen wird der diesjährige Abtrieb der Wanderschaffherden auf den **31. März 2005** festgelegt. Zu diesem Termin müssen die Herden die klimatisch günstigen Gebiete der Rheinebene und deren Seitentäler sowie das Bodenseegebiet verlassen und die Hochlagen erreicht haben. Die Wanderung muss bis spätestens zum 20. April 2005 im Zielgebiet abgeschlossen sein. Bei der Ausleistung der Triebgenehmigungen ist § 14 Absatz 2 Ziffer 1 der Viehverkehrs-Verordnung vom 23. April 1982 (BGBl. I, S. 503) in der derzeit gültigen Fassung zu beachten. Die Wanderschäfer müssen ein amtstierärztliches Zeugnis vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Herden seuchenfrei und unverdächtig sind. Für das Treiben der Herden auf die Sommerweiden ist der kürzeste Weg zu wählen.

gez. Hugger

Hinweis:
Die Infoblätter „Empfehlungen für Wanderschäfer“ und „Adressen der WSG-Berater“ hängen ab heute eine Woche lang an der Bekanntmachungstafel im Rathaus aus.

BÜZ am Gründonnerstag

Das Bürgerzentrum in der Marktpassage hat am Gründonnerstag, 24. März, ab 12 Uhr geschlossen.

Müllabfuhr an Ostern

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass wegen Ostermontag, 28. März, die **Bio- und Restmülltonnen einen Tag später geleert** werden. Bei den Abfuhrterminen der Gelben Säcke, Papiertonnen und der Restmüllgefäße mit rotem Deckel wurde der Feiertag bereits im Abfallkalender berücksichtigt. Die Müllgefäße am Abfuhrtag bitte bis 6 Uhr am Straßenrand gut sichtbar bereitstellen.

vom Einkäufer und zehn Prozent vom Verkäufer sind für einen guten Zweck bestimmt (Parkmöglichkeit: Friedhofsparkplatz). Weitere Infos bei der Anmeldung vom 4. bis 12. April, ab 13 Uhr, unter Telefon 922060 oder 7983063.

Kulturausschuss am 5. April

Die Kulturausschusssitzung findet am Dienstag, 5. April, 19.30 Uhr, im Rathaus statt.

TSV-Fußball: „Schiri“ gesucht

Die Fußballabteilung des TSV sucht Fußball-Interessierte, die gerne eine **Schiedsrichterausbildung** machen möchten, um als Schiedsrichter zu fungieren (Mindestalter: 14 Jahre). Die Schiedsrichterausrüstung wird vom Verein gestellt. Bei Interesse einfach im Sportheim oder bei einem Vorstandsmitglied melden.

Müllabfuhr

Donnerstag, 31. März: Gelbe Säcke und Blaue Tonnen.

Wichtiger Hinweis

Bankverbindungen der Stadtkasse Singen (Hohentwiel)

Zahlungen an die Stadtkasse Singen (Hohentwiel) bitten wir ausschließlich auf eines der folgenden Bankkonten zu leisten:

Sparkasse Singen-Radolfzell
Kontonummer 3061512
Bankleitzahl 692 500 35

Postbank Karlsruhe
Kontonummer 5349750
Bankleitzahl 660 100 75

Das Konto bei der Volksbank Singen-Engen eG besteht nicht mehr.

Jugendkalender

Infos zum Jugendkalender können telefonisch in den einzelnen Singener Jugendhäusern erfragt werden:
Blaues Haus, Telefon 85550; Südpol, Telefon 28460; Ju-No, Telefon 31349.

In eigener Sache

Die Beiträge für die Ortsteilnachrichten sollten bitte auch künftig ausschließlich bei den Verwaltungsstellen eingereicht werden.
Ihre Redaktion

Vom 24. 3. – 6. 4. 05

Auf alle am Lager befindlichen
LGB-Loks 10 % Rabatt

Spielwaren REIMANN

Untere Gießwiesen 15, D-78247 Hüringen, kostenlose Parkplätze direkt am Geschäft

10 %

10 %

Duschkabinen jetzt 30 – 50 % gespart

Sonderanfertigungen u. Montagen unser Spezialgebiet

Glashandel: Radolfzell, Löwengasse 10

www.duschkabinenbestpreis.com // Tel. 0 77 32/98 89 99

Nähmaschinen-Kummer?

Reparatur-Service aller Fabrikate

PFAFF + Husqvarna Viking Vertretung

Nähmaschinen **müller**

Poststraße 10, 78315 Radolfzell

Tel.: 07732/53446

Ha-Ra®

Das Original

Silke Joos

Homburg 2

78315 Stahringen

Telefon 077 38/93 92 95

Nichtraucher
in sechs
Wochen

blv.

Badischer Landesverband
für Prävention und
Rehabilitation e.V.

Neue Kurse:

- Radolfzell: 5. 4. 05
- Singen + Konstanz: 6. 4. 05

Info und Anmeldung

Tel.: 0 77 32 / 9 60 41

bei der Beratungsstelle für Al-
koholprobleme, Höllstr. 17,
78315 Radolfzell

25 Jahre
Berufserfahrung

Coolline

SCHATZ
Sonnenstudio

25 Jahre
Berufserfahrung

Mit Service und Herz

SUPER OSTERANGEBOT

50,- Euro bezahlen, 70 Euro auf Chipkarte laden

Öffnungszeiten täglich von 7 – 22 Uhr

Kehlhofstr. 2A (neben d. Volksb.) · 78239 Rielasingen · Tel. 077 31 / 6 81 81

Geburtsvorbereitung

Wir bieten neue Kurse ab Anfang Juni für werdende Mütter mit
Entbindungstermin:

August/September 2005

Kurse beinhalten: Partnerabend, Säuglingspflegeabend, Kreissaal-
führung.

Die Kurse finden im Krankenhaus Radolfzell statt.

Anmeldung unter: **Barbara Bohl**, Tel. 077 32/95 01 64

Mobil 01 72/7 00 54 26, **Krankenhaus** 077 32/88 710

toom

BauMarkt

Ein Unternehmen der REWE Gruppe

**Sortimentenwechsel
stark reduziert !**

- Rasentrimmer
- Heckenscheren
- Elektro-
werkzeug

Quad*

fahrfertig,
2-Takt-Motor
luftgekühlt,
3,3 PS / 2,4 kW, vorne und
hinten Trommelbremse, jedes
Rad einzeln gefedert,
Maximalgeschwindigkeit
ca. 45 km/h,
mit Führer-
scheinklasse S ab 16 Jahre
fahrbar oder mit Auto- oder
Motorradführerschein, ver-
sicherungspflichtig, keine
Zulassungs- und Steuerpflicht

1.799,-

*** Nicht in
Bad Mergentheim
erhältlich!**

Dolomit Düngekalk

kohlensaurer Magnesiumkalk 90,
für Garten, Beet und Rasen,
sortiert für gesundes Wachstum
und mehr Widerstandskraft
der Pflanze (1kg = 0,12)

2.99

WECO

25 kg
SPIELSAND

49.95

**Hochdruck-
reiniger „2.01“**

Druckschaltersteuerung,
Fördermenge 310 l/h,
inkl. Dreckfräse, Handspritzpistole
mit RM-Düse, integrierter Wasser-
filter, 3-m-Hochdruckschlauch

1.99

statt 2.49

Spielsand

25 kg (1kg = 0,08)

TOOM-BAUMARKT

Zeppelinstr. 6, 78315 Radolfzell, Tel. 077 32-922 30

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 18.00 Uhr

**1 Jahr
Meißler
Stoffe**

Inh. Petra Meißler

Aug.-Ruf-Straße 17a

78224 Singen/Htwtl.

Tel. 0 77 31 / 6 63 98

gegen Vorlage dieses **Gutscheins**

erhalten Sie am Do., 24. 3., und Sa., 26. 3. 2005

15 % Treuerabatt!

Alles für Frisur und Haar

WELKER

for your creative work

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest
mit einem

SONDERRABATT VON 10%

auf alle **GOLDWELL ARTIKEL**

von Montag, dem 21. März bis Samstag, dem 2. April

Fachliche Beratung und freier Verkauf

Singen, Berliner Straße 8, Tel: 0 77 31/2 64 11

Mo. - Fr. 9.00 - 12.15 Uhr und von 14.00 -18.00 Uhr

sonstags von 9.00 -13.00 Uhr, Parkplätze direkt am Geschäft

ÄRZTETAFEL

Augenarztpraxis

Dr. D. Zwicker

Virchowstr. 12 · 78224 Singen

**Wir machen Urlaub
vom 29. 3. – 4. 4. 2005**

Vertretung:
Dr. Hoffmann, 6 12 20

PRAXIS

Dr. K. Gestefeld

Gastroenterologie

Rielasinger Str. 144 in Singen

Tel. 0 77 31/91 77 11

www.gastropaxen.de/dr.klaus.gestefeld

Die Praxis ist ab dem
29. März 2005
wieder geöffnet

D. Schielke

Facharzt für Innere Medizin
– Hausarzt –

Kreuzensteinstraße 7

78224 Singen

Tel. 0 77 31/6 21 34

**Ab 29.3.2005
sind wir
wieder für Sie da.**

Zahnarztpraxis

Dr. Uwe Basset

Brühlstraße 7 · 78315 Radolfzell

Telefon 077 32 / 30 33

**Wir machen Urlaub
vom 25. 3. – 4. 4. 2005**

Vertretung in Notfällen:
vom 25.-28.3. bitte erfragen unter Tel. 19292
vom 29.3.-4.4.: Praxis Dr. Schächner, Moos,
Tel. 07732/57500 / Gem.praxis Dr. Lotsch,
Rzell, Tel. 07732/3826

Dr. med. dent. E. Uhl

Zahnarzt

Singener Str. 13 · 78315 Radolfzell/Böhringen

Tel. 0 77 32 / 5 22 99

**Praxis geschlossen
vom 25.03. bis 01.04.2005**

Wir wünschen unseren
Patienten schöne Ostertage.

Hautarztpraxis

Dr. med. B. Seidel

78224 Singen, A.-Ruf-Str. 18

Tel. 07731 / 61541

**Wir machen Urlaub
vom 29.3. – 1.4.05**

Vertretung:
Dr. Liebegott, Dr. Lungershausen

Praxis

Dr. med. Bettina Förg

Hauptstraße 48, 78224 Singen

Telefon 077 31 / 650 31

**Die Praxis ist geschlossen
vom 29.3. – 01.04.05**

Vertretung:
Dr. med. Hasso Dorn, Scheffelstr. 19, Tel. 64444
Dr. med. Gerhard Förg, Rielasinger Str. 21, Tel. 62137
Dr. med. Stephan Sauter-Servaes, Ekehardstr. 9, Tel. 66668

Zahnarztpraxis

R. Fudali

Wir sind umgezogen.

Neue Adresse:
Scheffelstr. 24
(Eingang neben Portofino)

Dr. med. Klaus-Peter Hauber und Dr. med. Katrin Korz

Fachärzte für Gynäkologie und Geburtshilfe

Am 31. 3. 2005 beenden wir unsere Berufstätigkeit am Krankenhaus Radolfzell.

Herr Dr. med. Günther Stubenrauch

wird mit unseren Nachfolgern

Dr. med. Matthias Groß und Frau Hildegunde Ehrat-Goedrich

die Gemeinschaftspraxis und die Belegarztstätigkeit weiterführen. Wir wünschen unseren Kollegen
Freude, Glück und Erfolg.

Unser Dank gilt unseren langjährigen, treuen, engagierten, liebenswerten Mitarbeiterinnen in
unserer Praxis sowie den ausgezeichneten Hebammen, Schwestern und Pflegern der Abteilung und
des OP sowie den ärztlichen Kollegen, die uns in unserer Arbeit unterstützt haben.

Unser Dank gilt ebenso den Damen und Herren der Verwaltung, des Pflegedienstes, der Rezeption,
der Haustechnik sowie auch dem Labor und der Krankengymnastischen Abteilung.

Wir bedanken uns ganz besonders bei unseren Patientinnen und deren Familien für ihre langjährige
Verbundenheit und wünschen ihnen für die Zukunft Gesundheit und Wohlergehen.

Wir bitten darum, das uns gegenüber erbrachte Vertrauen auf unsere Nachfolger zu übertragen.

GEA

ZENTRUM FÜR GESUNDHEIT EDWIN ARNOLD

Nordic Walking

Gelenkschonendes Ausdauertraining in der Natur

10 x 75 Min. ab 06.04.05 / ab 08.04.05

Termin:

für Anfänger:
Mittw. 16.00 Uhr / Mittw. 18.45 Uhr /
Fr. 10.30 Uhr
für Fortgeschrittene:
Fr. 14.30 Uhr / Fr. 16.00 Uhr /
Mittw. 14.30 Uhr

Gebühren:

**95,- Euro (wird von den Krankenkassen
unterstützt)**

Beckenboden-/Bauchkurs

Harninkontinenz und Senkungsbeschwerden

Vorbeugen oder verbessern!

In diesem Kurs werden Kenntnisse über die Funktion der
Beckenboden-Muskulatur vermittelt und Möglichkeiten auf-
gezeigt, sie zu trainieren.

In Verbindung mit der Beckenbodenmuskulatur trainieren wir
im zweiten Teil des Kurses die tiefe Bauchmuskulatur, die für
die Stabilität im Bereich der Lendenwirbelsäule eine entschei-
dende Rolle spielt.

Termin:

15x montags, 16.00–16.50 Uhr
15x dienstags, 10.00–10.50 Uhr

Beginn:

04./05. April 2005

Ort:

GEA Zentrum für Gesundheit
Edwin Arnold
Fritz-Reichle-Ring 6a
78315 Radolfzell
Tel.: 0 77 32 – 9 39 13 55

**MÜNCHOW
MÄRKTE**

frisch • freundlich • sauber

EDEKA

echt gut!

city markt singen
Mo. - Do. 9.00-19.00
Sa. 8.00-18.00

neukauf moos
Mo. - Do. 8.00-20.00
Sa. 8.00-20.00

neukauf tengen
Mo. - Do. 8.00-19.00
Sa. 8.00-16.00

neukauf rielasingen
Mo. - Do. 8.00-20.00
Sa. 8.00-18.00

Fleisch, Wurst und Geflügel

TOPPREIS

frische Hauskaninchen

auch zerlegt

1 kg **7.99**

Milchmastlamm

frisch, Keule

100 g **1.29**

Lammkotelett

100 g **1.59**

Flugentenbrust

100 g **1.69**

TOPPREIS

frisches Zicklein

auch zerlegt

100 g **1.69**

Aufschnitt

8-fach sortiert

100 g **0.99**

ital. Parmaschinken

100 g **2.99**

Kräuterlammsschinken

gegart

100 g **1.99**

Obst und Gemüse

Spargel

weiß/violett, 16 +, Spanien

500 g **3.99**

Strauchtomaten

Spanien

1 kg **1.99**

Passionsfrüchte

Columbien

Stück **0.69**

Viktoria Ananas

– sweet – Ghana

Stück **1.49**

Frisch-Fisch

Forellen

küchenfertig

100 g **0.69**

Lachsfilet

ohne Haut

100 g **1.49**

Victoriaseebarschfilet

100 g **1.09**

Zanderfilet

100 g **1.79**

Käse frisch von der Theke

Höhlengereifter Greyerzer

aus der Schweiz, 49 % Fett i. Tr.

kräftig-harmonischer Hartkäse

100 g **2.22**

Ital. Pecorino Romano

36 % Fett i. Tr., würziger

Hartkäse aus Schafsmilch

100 g **1.49**

Französischer Tortenbrie

50 % Fett i. Tr., milder,
feinsäuerlicher Weichkäse

100 g **0.49**

Französischer Saint Albay

**Saint Albay mit Blauschimmel
oder Chaumes**

50 % Fett i.Tr., aromatischer

Weichkäse

100 g **1.29**

Tiefkühl – Molkerei

Coppenrath & Wiese

Sahnnetorten

tiefgefroren

(1000 g = 4.13)

Packung je **5.99**

»G7« ital. Eiscreme

verschiedene Sorten, tiefgefroren

1000-ml-Packung

2.79

Iglo Schlemmerfilet

verschiedene Sorten, tiefgefroren,

(1000 g = 4.48)

400-g-Packung je **1.79**

Mibell Schlagsahne

30 % Fettgehalt

(100 g = 0.18)

200-g-Becher **0.35**

Kraft Philadelphia

Frischkäsezubereitung

verschiedene Sorten

(100 g = 0.55)

200 g Becher je **1.09**

Müller Joghurt

mit der Ecke **Knusper** oder **Schlemmer**

verschiedene Sorten

(100 g = 0.23)

150-g-Becher je **0.35**

Sortiment

Dallmayr Prodomo

entcoffeiniert,
vakuum, gemahlen oder
ganze Bohne

(1000 g = 6.90)

500-g-Packung je **3.45**

Nescafé Classic

löslicher Bohnenkaffee,
auch entcoffeiniert

(100 g = 2.00)

200-g-Glas **3.99**

Suchard Express

kakaohaltiges Getränkepulver

(1000 g = 1.98)

500-g-Nachfüllpackung **0.99**

Ferrero Mon Chéri

15 Stück = 157-g-Packung

(100 g = 1.27)

1.99

Pfanni Semmelknödel

oder Pfanni Kartoffelpüree

verschiedene Sorten

(100 g = 0.56)

3x 3 Portionen **1.11**

Asbach Uralt

Weinbrand

38 % Vol.

(1 l = 12.69)

0,7-l-Flasche **8.88**

Getränkemarkt

2004 Württemberg Trollinger

Johanniter Weinkellerei

1-l-Flasche
zzgl. 2 Ct. Pfand **2.99**

Weintipp der Woche

2002 Chianti Classico

„Le Corti“

„Intensive Nase, mit viel Saft und Kraft“

3 Sterne (1 l = 14.66)

0,75-l-Flasche **10.99**

Hoffnungsträger der CDU

Andreas Hoffmann hat sich in die Herzen gearbeitet

Von Hans Paul Lichtwald
lichtwald@wochenblatt.net

Kreis Konstanz. Genau vor fünf Jahren am gleichen Ort, im katholischen Pfarrheim von Allensbach: Es geht um die Nachfolge von Klaus von Trotha im Stuttgarter Landtag. Aber das ist nur vordergründig. Es geht darum, ob sich die CDU im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell von jenen Seilschaften freimachen kann, die in Konstanz die Partei bis zur OB-Wahl im letzten Jahr fesseln. Wie Phönix aus der Asche wurde trotz vier Mitbewerbern Andreas Hoffmann im ersten Wahlgang klar gewählt. Es war ein Befreiungsschlag der Partei. Daran erinnerten sich viele am Freitagabend im gleichen Saal. Viele zeigten sich stolz, damals die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Nochmals eine gegen den früheren Konstanzer Bürgermeister und CDU-Kreisvorsitzenden Dr. Matthias Hansen.

Neue Szene im Jahr 2005: Wie wird das Votum für den Shooting-Star aussehen? 45 Minuten lang hat CDU-Landtagsabgeordneter Andreas Hoffmann seine Arbeit für den Wahlkreis und im Landtag Revue passieren lassen. Der Lohn war auch zwischendrin viel Beifall und am Schluss mit 113 von 125 abgegebenen Stimmen ein glanzvolles Ergebnis. Vergessen ist der harte Kampf von damals. Hoffmann ist zum neuen Hoffnungsträger der CDU im ganzen Kreis geworden. Seine Bilanz hatte er geschickt aufgezogen, indem er die aktuellen Arbeitslosenzahlen im Kreis voranstellte. Konstanz rangiert hier

mit 7,9 Prozent vor Singen mit 7,8. Konstanz müsse sich ebenso massiv um neue Arbeitsplätze sorgen. Zudem dürfe man nicht vergessen, dass es 13 000 Studenten in Konstanz gebe, die hundert Millionen Euro Gehälter mit sich brächten. Zugleich sei der Sanierungsbedarf beider Unis bei rund 200 Millionen Euro liegend. Das Geld zog sich durch viele Redeteile hindurch. So treibt Hoffmann die Sorge um, dass sich der Bund immer mehr aus der Finanzierung der B 33 zwischen Allensbach und Konstanz zurückziehe. 30 planfestgestellte Autobahnplanungen rangierten vor der B 33. Trotz der Maut-Einnahmen werde der Zuschuss für Maßnahmen in Baden-Württemberg ab 2007 in den zweistelligen Millionenbereich sinken. Hoffnung ist dennoch das Thema: Das

Regierungspräsidium möge beim Planfeststellungsverfahren eine Trasse finden, die allen entspreche. Der Charme der Radolfzeller Innenstadt dürfe allerdings nicht unter dem Focus-Park leiden. Das war die Einschränkung des Abgeordneten zu einer durchweg positiven Entwicklung der Stadt. 4,2 Millionen Euro habe das Land ins RIZ, dem neuen Gründerzentrum gesteckt. Am Strukturwandel der Stadt müsse man weiterarbeiten. Ein Signal gab es auch für die Hörli: Die Nahversorgung in Gaienhofen müsse gesichert werden (zwei Interessenten gebe es) und in Öhningen müsse es langfristig eine Nutzung für das Schloss geben.

Nicht weiter von der Schweiz entfernen



Doppelter Andreas: Jung gratuliert Hoffmann (links), Helmut Kennerknecht jubiliert.

Von der Schweiz dürfe man sich trotz vieler Probleme nicht weiter entfernen. Das war eine Mahnung über den Tag hinaus. Das Brechen des Stabilitätspakts der EU und mannigfaltige Fehlentwicklungen hätten die Schweiz Europa ferner werden lassen. Umgekehrt gehört dazu der Anruf eines Schweizer Journalisten, mit der Übernahme der Swiss Air durch die Lufthansa sei doch alles geklärt. Zweitkandidatin ist Cornelia Bambini-Adam. Ihr Name sei Programm, sagte die 42jährige Radolfzeller CDU-Vorsitzende und Gemeinderätin. Sie wolle die Familienpolitik von den Wurzeln an (Adam) als Schwerpunkt betreiben. Der Staat müsse Angebote für Kinderbetreuung machen, dürfe aber keinen Zwang ausüben.

Protest gegen Neonazis

800 Demonstranten in Schaffhausen/Chaoten festgenommen

Schaffhausen (bud). Eine Protestkundgebung gegen rechtsextreme Gewalt und Nazi-Aufmärsche hat rund 800 Demonstranten in die Schaffhauser Altstadt gelockt. Jugendliche, Alternative, Punks, Alt-Linke, Ökos und Jungsozialisten versammelten sich am vergangenen Samstag an einer Bühne auf dem Fronwagplatz. Auf Transparenten standen Slogans wie »Treibt den Faschismus den Rhein hinunter« oder »Neonazis in Schaffhausen. Genau genommen: unwillkommen«.

Anlass für die Demonstration war ein Aufmarsch von Rechtsextremen, der eine Woche zuvor für Empörung gesorgt hatte. Denn rund 150 Jugendliche aus der Deutschschweiz, Deutschland und Österreich hatten sich laut Schaffhauser Polizei beim Parkplatz Bleiche getroffen und waren mit Fackeln und Fahnen durch die Altstadt gezogen. Während dieser ungenehmigten Demo, die etwa eine Dreiviertelstunde dauerte, soll es auch zu einer Kundgebung mit ausländerfeindlichen Parolen gekommen sein. Die Polizei nahm die Rädelsführer vorläufig fest. Die genehmigte Demonstration gegen Rechtsextremismus am vergangenen Samstag auf dem Fronwagplatz verlief laut Polizei dagegen zunächst friedlich. Auf der Bühne zählte Florian Zehnder, der sich selbst als Antifaschist bezeichnete, Übergriffe von Rechtsextremen in Schaffhausen auf: Pöbeleien, Prügeleien und eben den Nazi-Aufmarsch vom 12. März. Tomislav Babic hielt eine Ansprache über Diskriminierung. »Ich kann nicht akzeptieren, dass man in vielen Bereichen des Alltags dis-



Eine Woche nach einem Umzug von Rechtsextremen durch Schaffhausen trafen sich am vergangenen Samstag rund 800 Demonstranten in der Altstadt zu einer friedlichen Kundgebung. swb-Bild: bud

kriminieren wird«, sagte der Schaffhauser und zählte betroffene Gruppen wie Behinderte, Andersdenkende, Arbeitslose oder Nasenringträger auf. Babic räumte allerdings auch ein, dass die rechtsextreme Szene in Schaffhausen glücklicherweise eher schwach sei. Außerdem sprachen der Luzerner Hans Stutz, Journalist und Beobachter der rechtsextremen Szene, sowie Manu Bühler vom Demo-Organisationskomitee. Liedermacher Olfr Maurmann und die beiden Slam-Poeten Gabriel Vetter sowie Mathias Frei unterhielten die Demonstranten mit ihren Beiträgen.

Was danach geschah - da gehen die Meinungen von Polizei und Demo-Organisatoren offenbar auseinander. 300 Demonstranten seien nach der Kundgebung friedlich durch die Altstadt gezogen, berichtete das Organisationskomitee am Sonntag nach der Veranstaltung. Laut Polizei marschierten die 300 Menschen Parolen skandierend und mit Transparenten in einem unbewilligten Zug durch das Zentrum. Dabei soll es zu Sachbeschädigungen gekommen sein, weshalb gegen vier zum Teil Minderjährige Strafanzeige erhoben worden sei. Vor der Demo hatte die Polizei nach eigenen Angaben sechs Rechtsextreme festgenommen.

ICH LIEBE SIE

... die neuen Hits for Kids bei Heikorn!

Heikorn, die absolute Nummer 1 in Kinder-Mode!

EX-10
TOMMY HILFINGER

BAD BOYS
MCXX KIDS
ESPRIT
s.Oliver

RAGS
DOP
cakewalk

TOM TAILOR

LEISTUNGS-BEWEISE:

Größen 92 – 164		
T-Shirt mit fetzigem Druck	Hemden Streifen und Karo	Sweat-Jacken mit Kaputze
12.95 7.95	14.95 9.95	29.95 19.-
Cargo-Hosen sand, khaki, blue	Jacken voll waschbar wind- u. wasserdicht	
19.95 14.-	29.95 19.-	

MODE UND EINKAUF-ERLEBNIS

heikorn

FUSSGÄNGERZONE SINGEN

20.000 m² Mode! 300 Einzelhandelsgeschäfte! 5.000 P! Parkplatz-Gebühr-Rückerstattung! Leicht erreichbar!

AUTOMARKT / FUNDGRUBE

Audi

Notverkauf Audi 80 B4
G-Behinterterumbau, 2.0 l, 90 PS, 52Tkm, Bj. 3/94, TÜV/AU neu, KD neu, 2 Airbags, el. SD, Autom., sehr gepf. Fhrzg., f. 8200 € VB, Tel. 0174-3001372

Kaufe alle Autos

Diesel + Benziner
TÜV, km, Unfall egal
Tel. 075 31/28 4196

Suche Audi, BMW od.
Mercedes-Kombi bis 4000.- €, Tel. 0176/22354198

Audi A 6 2,5 TDI
Bj. 12/96, ATM 150Tkm, 115 PS, TÜV/AU neu, viele Extras, Klima, 6800.- €, Tel. 07731/74344 od. 0160/92364605

BMW

BMW 320er i V 6
kirschrotmet., 8fach ber., 70Tkm, Bj. 92, gepfl., Garagenwg., 3500.- €, Tel. 0174-3726804

www.bmw-auer.de
Über **600** Fahrzeuge täglich aktualisiert!
AUER
BMW, MINI, VOLVO und Land Rover Vertragshändler
Gepflegt! Gepflegt! Preiswert!

BMW 523 i Touring
silber, Bj. 97, 150Tkm, TÜv 9/06, Volllausstattung Leder, techn. und optisch sehr guter Zustand, VB 9300,- €, Tel. 0172-8953013

BMW 520i Lim.
150 PS, Executiv-Ausst., Calyp-sorot-met., Alu-Felgen, tiefer, Klima, 8f.-ber., unfallfrei, EZ 11/94, 178Tkm, TÜV bis 06/2005, € 3400.-, Tel. 07732/541110

BMW 520 i
Bj. 89, Euro 2, 200Tkm, TÜV/AU 3/06, AHK, Alufelgen u. Wi.-Reifen gt.Zust., CD-Radio, anthr.met., VB 1200.- €, Tel. 07735/99884 od. 0151/12316305

Fiat

Cinquecento 1,1l
Sporting, Bj. 96, TÜV neu, 125Tkm, schwarz,Wi-u. Alufelg., VB 1900.-€, Tel. 0173-4647688

Mabella Mod. 94
40 PS, sehr sparsam, 103Tkm, kein Rost, Garantie, TÜV neu, nur 850 €, Tel. 07732/979895 b. 18.30 h o. 0173-9068250

Fiat UNO 1,4l G-KAT
Bj. 91, TÜV 10/06, 76Tkm, schwarz, VB 600.-€,Tel. 0172-3815020

Fiat-Punto
opt. + techn. Top-Zustd., 40 KW, 4 Türen, gñst. zu verk. Tel.07732/6996 Od. 07732/988312

Ford

Escort ghia
Top Zustand, Bj. 94, 25Tkm, 2900.- €, Tel. 0173-6994979

Ford Fiesta, Bj. 91,
4-trg., 80tkm, 1. Hd., TÜV 9/06, 1300 €, T. 0176-29515864

Sierra 2,0, weiß, EZ 5/89
TÜV/AU 7/06, 74 kW, G-Kat, 178Tkm, gepfl., 690.- €, Tel. 07731/921393

KA Topzustand
schwarzmet., Bj. 2000, 54Tkm, 1.Hd., VB 4500.- €, Tel. Si/42375

Ford Fiesta 1.3
Bj. 93, top gepfl., 12-fach ber., m. Radio u. CD, 5-trg., VB 999 €, Tel. 0170-1678257

Ford Escort Ghia
Bj. 92, 92Tkm, TÜV 11/06, el. FH, AHK, ZV, 900 €, T. 07774/929784

Mazda

Mazda 626 Kombi
EZ 99, Klima, Standhgz. u.v.m., Topzust., 6900 €, Tel. ab 18 Uhr 07738/922780

Mercedes

DB 190 E 2.0, Bj. 90,
rot, 97Tkm, 118 PS, 5-G., el. FH, Sportp., ESD, ABS, 8f. ber., ZV, Holzlernen, TÜV neu, 2900 €, Tel. 0175-6012017

Mercedes E 200
Bj. 25.7.97, blau-met., el. FH, KAT, Euro2, Klima, Automatic, Leder, LM-Felgen, Radio-CD, ZV, ABS, ESP, ca. 120Tkm, VB 8900€, Tel. 07732/55147 od. 0172-7575913

MB Typ 124
200 cm³ Benziner, EZ 12/94, unfallfrei, 150Tkm, 8-f. ber. (So.-Reifen auf Alu), SD, AHK, TÜv 12/05, top Zustand, umsth. zu verkaufen, Pr. VB Tel. 07771/2849

Kaufe alle Mercedes
Tel. 0 75 31 / 28 41 96

Wg. Auswanderung
zu verk.: Mercedes C 220 CDI, T-Modell, schwarz, EZ 2/01, gef. km 43.000 garantiert, gepfl. Garagen-Fahrzeug, Preis VB, Tel. 00434352/61242, Handy 0171/7351331

PKW-BARANKAUF Alle Typen (auch Motorsch./Unfallw.), Fax 077 31/93730 Tel. 077 31/793729, Mobil 01 75/1533454

320 CD Avandgarde
Bj. 2000, 146Tkm, Leder, Autom., Volllausst., anth.-schwarz, VB 19.700.-€, Tel. 0172-7748906

4x Pirelli P 6000
195/65 R15 auf Stahlfelge, alte C-Klasse. Einen Sommer gefahren. Satz für 350 € Tel. 07731/54268

C 280 Elegance Autom.
EZ 9/97, TÜV/AU neu, 75Tkm, brillantsilber, Klima uvm., € 14.900,- Tel. 0176/ 21048274

Mercedes E 230
Bj. 86, 115Tkm, weiß, TÜv 01/06, Kat Euro 2, AHK, MB-Schek-kheft gepflegt, 8-f. bereift. sgk. Zustand, wg. Todesfall zu verk. VB 2600,- € Tel. 07731/71390

C 180 Bj. 97
120Tkm, KlimaAuto, Multikon-toursitz, Alu, SH gepflegt, 1. Hd, abn. AHK, integr. Kindersitze, Pr. VB, T. 0172-7355173 o. 07461/72810

Mitsubishi

Colt
EZ 4/2000, top Zustand, mit Wi.-Reifen, 75 PS, unfallfrei, 65Tkm, TÜv neu, VB. Tel. 0177-4332118

Colt 1300 GLX
3900.- €, 132Tkm, Bj. 98, TÜV/AU 3/06, Scheckh.-gepfl., rot, Klima, 4 x Airbag, ABS, ZV, NS, Servo, Benzin, 5Gang, WR/Stahlf., SR/org.Aluf., Radio, Garagenw., sehr gepfl., Tel. 0171-9524863

Nissan

Micra, 73Tkm, TÜV neu
9/94, VB 3500 €, T.07732/950470

Opel

Astra Diesel D 3
Bj. 99, 134Tkm, Klima, el.FH, ZV, D-Airbag, 1 J. Garantie, zu verk., Tel. 0174-1940694

Astra Mod. 95 D 3
Servo, ZV, SD, 75 PS, TÜv/AU neu, 2200,- €, T.0179-8819162

Astra F-CC
EZ 92, 1,6 l, 75 PS, 4-Türer, TÜv 08/05, 198Tkm, VB 500,- € Tel./ AB 07775/1542

Zafira Select
EZ 6/02, 2,2 ltr., DTI 125 PS, Verbr. 7,5 ltr. Diesel, 55Tkm, top Ausst., Radio CD, unfallfrei, Scheckheft gepfl., Garagenfahr-zeug, 8-fach bereift, LM, uvm., 14.500,- € VB, Tel. ab 17 Uhr 07732/7657

Opel Corsa 1.2 16V
Bj. 8/98, 60 PS, 1.Hd., 27Tkm, VB, Tel. 0172-1012640

Astra FCC
EZ 01/93, 231Tkm, 75 PS, Servo, abnehm. AHK, 5trg., 8fach ber., novaschwarz, TÜV/AU 1/06, 650.- €, Tel. 07738/939712 od. 0172-5985248

Corsa B Swing 1,2 l
EZ 7/94, 45 PS, TÜV 11/06, 139Tkm, 1.Hd., Scheckh.-gepfl., VB 1200.- €, Tel. 07731/45874

Opel Astra 1.6 l
Bj. 93, 110Tkm, für 1890 €, Tel. 0170-2136332

Opel Kadett 1.6 l
Bj. 89, 80Tkm, TÜV 06/05, z. Herr. o. Ausschl., VB, 0176-23121736

Peugeot

Peugeot 106 XT 1.4 l
Bj. 92, TÜv/AU 8/06, Reifen, Kuppl. neu, VB 999 € Tel. 0152/02668746

Peug. 106 Style, EZ 99
90Tkm, 44 kw, T. 0160-3317659

Renault

Ren. Twingo Bj. 2000
Glasd., Autom., Leder, CD-Play-er, VB 5700.-, Tel. 0172-7748906

Ren. Twingo m. Faltd.
ZV, Bj. 10/2000, 23Tkm, VB 4500€. Tel. 0171-4997755 od. 07732/821133

Seat

Marbella - sehr sparsam
Bj. 8/94, 63Tkm, 33 PS, So.-/Wi.-Reifen, VB 590.- €, 0163/8649582

Subaru

Legacy LIM., Bj. 91 4X4
TÜV 09/06,k. Rost, zuverl., Pr. 1100€. Tel. 0174-9562260

Abb.: Legacy Kombi
Klök & Ströhle
Volkertshausen
Fon 0 77 74/93 40 0
info@kloek-und-stroehle.de

VW

Golf II, Bj. 91, € 850.-
TÜV/ASU 3/07. Tel. 07732/822784

Polo, Bj. 87,
TÜV 03/06, Alu, RC, + Wi.-Rei-fen, VB 550.- €. Tel. 0175-7112316

Golf III, Bj. 11/96
gt. Ausst., € 3650.-, Tel. Si.25450

Polo G 40
Bj. 91, 183Tkm, Lader bei 112Tkm überholt, 83 kw, für 1500 € VB zu verk., Tel. 0173-7070404

Suche laufend
Pkws ab Bj. 90, Barzahlung!
Kirstein-KFZ, ☎ 077 32/1 46 83
oder 0761/551193

Polo 4-türig
44 kw, 64Tkm, TÜV/AU 8/06, Bj. 95, 1. Hd., rot, gt. Zust., 2900 €, Tel. 07731/976078

Golf II Bj. 87 430 €
TÜv/AU 12/05, Tel.0179-9538629

Sparen Sie 25%!!!
VW-Jahreswagen
Auto-Agentur UNGER • Tel.: 07774 / 939101

Jetta TD
Bj. 1990, 169Tkm, AHK, 4-türig, kein Rost, guter Zustand, 1850,- € Tel. 07771/1422

Golf Bj. 4/00
75 kW, 105 PS, sportl. Ausführg., Sonderlack. Perlack, viele Extras, Garagenfahrz., 44Tkm, TÜV/AU neu, 8fach ber., 9500.- €, Tel. 07731/60571

Passat Limousine
EZ 11/00, 1,6 l, 105 PS, 75 kW, AHK, s.gt.Zust., Preis VS, Tel. 0179/5212216

Golf II
Bj. 91, rot, 5-trg., TÜV/AU neu, VB 750 €, Tel. 0162-8209843

VW Polo
114Tkm, EZ 5/95, 40 kW, 5trg., 1.Hd., 8fach ber., blaumet., NR, 3100.- €, von Privat, Tel. 07731/51165 od. 0172/8792336

Golf III GT Special
EZ 12/95; 90 PS, 250Tkm (Lang-strecke), blau-p.effect, TÜv 01/07, 215/40-16, WR tief, el. FH, Servo, ZV, ABS, el. SD, 2x Airbag, CD-Wechsler, MFA, usw. sehr gepfl. 2950 € Tel. 0172/ 9462615

Golf 3 Kombi
Bj. 95, 75 PS, 165Tkm, Klima, VB 2800.- €, Tel. 0160/98710980

Cabrios

Merc. SLK Halbj.-Wg.
silber, innen Leder schwarz, sehr v. Extras, 2500 km, umsth. für 36.900 € T. 07731/9357040

Fiat Barchetta
EZ 4/99, 130 PS, Topzust., schwarz, 25Tkm, Ledersitze, 10.500.- €, Tel. 0174/3312934

Peugeot 206 CC 135
Bj. 02, 56Tkm, 8fach ber., blau-met., TÜV/ASU neu, 12.999 €, Tel. 07731/976381

Abb.: Forester Comfort
Klök & Ströhle
Volkertshausen
Fon 0 77 74/93 40 0
info@kloek-und-stroehle.de

Sommertraum !!
VW Golf 3 Cabrio, Rolling Stones, Bj. 95, rot, 104Tkm, 115 PS, LM (So.- u. Wi.-Reifen), Sitzheiz-ung, el. FH, Sportsitze, Cass. Radio, Garagenwagen top ge-pflegt, 6500,- € Tel. 07771/ 929704

VW Golf Cabrio, Bj. 87,
70 kW, G-Kat, viele Neuteile, VB 1300.- €, Tel. 07771/5884

Nutzfahrzeuge

Anhänger-Vermietung
Tankstelle Berliner Platz, Tel. 21108

Wohnwagen / -mobile

WoMo zu vermieten
Tel. 07735/440374

Ford WoMo Carman
f. 4 Pers., Bj. 92, 117Tkm, 2,5 l, 51 kw, 600 €, Tel. 0172-7422019

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 01 71/6533036 (auch sonntags)

Wo-mobil mit Vorzelt
Bj. 87,dicht, rostfrei, ca. 90Tkm, Tel. 07732/56331 ab 16 Uhr

Bürßner WoMo
Gr. A 532-2, Alkoven, EZ 4/03, Fahrradträger, Markise, viel Stauraum, Wi-Ausrüstung, 24Tkm, 29.800.-€. Tel. 07732/10386

DB L 508 DG WoMo
an Bastler abzug., 6fach neu ber., VB 1200.- €, Tel. 07735/8543

Bürstner, Bj. 94,
s.gt.Zust., mit Wi.- + So.-Vorzelt, 4500.- € VB, Tel. 07731/791429

Sonstige Modelle

ABSCHLEPPDIENST FUCHS
Tag und Nacht
+ Altautoabholung
Tel. 0 77 38 / 12 99
oder
01 70 / 291 88 88

Altautos

werden kostenlos angenommen. Tel. 0 77 31 / 2 11 08

Kfz.-Zubehör

2 Pferdeanhänger
Holz/Plane „Rettenmaier“, Sat-telkammer, 2250 € Tel. 0171-4272260

4 So.-Reifen auf Alu
für Ford 195/60 R 14, 70.- €, Tel. 07731/42470

Fahrradträger
2 Radtr. orig. OPEL wie neu, pass. auf alle üblichen Grundträ-ger, zu verk., Pr. VB Tel. 07771/7284

Dachträger für 2 Räder
für Golf 3 zu verk., Tel. Si/62769

So.-Reifen Nissan
Almera N 15 175/70 R 13, wie neu, auf Stahlf., 110 €, T. 07738/1088

Tandem-Anhänger
Tüv neu, zul. Ges.Gew. 2500 kg, Nutzl. 1920 kg, viele Neuteile, Nutzfl. 4,0 x 1,8 m, Pr. 1200,- € Tel. 0172-5965413

Orig. Opel Alufelgen
+ neuw. Bereifung 6 Jx15 ET 49 Gr. 195/60R 15 88 H, Pr. 400,- € Tel. 07771/4071 ab 14 Uhr

Abb.: Justy
Klök & Ströhle
Volkertshausen
Fon 0 77 74/93 40 0
info@kloek-und-stroehle.de

So.-Reifen ohne Felgen
3000 km, 195/60 R 16 97 T, 150 €, Tel. 07733/503018

Günstige Sommerreifen neu und gebraucht
in allen Größen und Fabrikaten
Motorradreifen in allen Größen
inkl. Montage und Wuchten
Telefon 0 77 33/67 86

So.-Reifen (Golf/BMW)
195/65 R 15 - 91 V mit St.-Fel-gen, VB 90.- €, Tel. 07731/838754

Auto-Gebrauchtteile
aller Fabrikate am Lager
Anhängerkupplung „neu“
Klaus de Monte
Welschlingen – Bundesstr. 13
Tel. 0 77 33/64 56

4 Alufelgen
orig. Ford Escort 6Jx 15 H2 mit Conti Eco Contact 195/50 R 15-80 H; 4,5-5 mm, umsth. f. 180 € zu verk., T. 0171-2617506 (Worbl.)

4 So.-Reifen auf Alu
f. Twingo 1,1 l, Zust. gt., 155/70 R13, VB 150.- €, T.0170/4491319

Auto- 2-Achsanhänger
sehr preisgünstig zu verk., Anfra-ge: Tel. 07773/5614

Tiefbett-Felgen
MAXX 7 + 8", Bereifg. 195/45 R 14, neu ber., ABE f. Corsa A+B u. Tigr, 420 €, Tel. 07731/64279

Zweiräder

Suzuki GSXR 1000
Bj. 01, schwarz/gelb, 15.600 km, 6490 €, Tel. 0172-7624700

Wg. Krankheit zu verk.
Suzuki Intruder 125, 1000 km, Bj. 2001, Fb. blaumet., VB 2600 €, Tel. 07731/47592

Zweirad-Service spezialisiert auf Yamaha nach Vereinbarung.
O. Wagner, Singen, Tel. 0160/96017581

Peugeot Speedfight 2
Sondermod. 307 WRC v. Jahr 04/05, nur 4 Mon. alt, wie neu, keinerlei Schäden o. Kratzer, NP ca. 2650 €, 50 cm³, garagen-gepfl., flüssigkeits-gekühlter Mo-tor, Gasdruckstoßdämpfer m. Ausgleichsbeh. u.w. Extras, 20 Mon. Werksgar., Preis VB, Pro-befahrt u. Besicht. erwünscht, Tel. 07731/947094

Suzuki SV 650 S
wie neu, blaumet., EZ 3/03, nur 42Tkm, 71 PS, Garagenfhrzg., KD neu, FP 3990 €, T. 0172-7408241

Vespa PX Lusso
Bj. 95, 135 cm³, Motor neu, TÜV 12/06, VB 550.- €, T. 07738/7454

Suzuki GSXR 750 W
Bj. 94, TÜV 9/06, 48Tkm, Super-bike-Umbau, Sebering Kpl.-Anl., Edelstahl Carbon, Reifen hi. neu, vorne 80%, polierte Felgen, 2500 € VB, T. 0173-7070404

Triumph Trophy
Bj. 03/2000, km: 8500, 1200 cm³, gepfl. Tourer mit Zubeh., VB 7000€ T. 0177/ 6004099 o. 07731/74650

Honda CBR 600 RR
Bj. 2003, 650 km, 117 PS, Rac-ing-Umbau, Montagest., Sport-ausp. usw., 7900 €, T. 0174-3001372

Abb.: Legacy Outback
Klök & Ströhle
Volkertshausen
Fon 0 77 74/93 40 0
info@kloek-und-stroehle.de

www.brodmann.de
Audi
Frühlingserwachen
Audi A4, 3 l quattro
EZ 2001, 17.800 km, silbermet., Akustikparksystem, Klima, 6 Airbags, sehr gepflegt
€ 21.399,-
Sonderfinanzierung mit
4,99% eff. Zins
Angebote unserer Hausbank,
Anz. 5.800,- €,
mtl. Rate: 1. – 60. Rate 293,51 €
und weitere 30 Audi Modelle
Brodmann
78476 Allensbach – Tel. 075 33/80 20
Volkswagen Service Audi Service SEAT Service

NUR 4 WOCHEN

QualitätsPreisWochen

35 x VW Passat im VW Zentrum Singen
Passat Variant, 74 kw, 10/97, 103 tkm, rot, Klima, RC, el. FH 7.780.-
Passat Var. TDI, 74 kw, 08/01, 109 tkm, weiss, ABS, el. FH 11.780.-
Passat Variant, 74 kw, 10/01, 99 tkm, grün, Klima, ABS, ZV 12.780.-
Passat Var. TDI, 74 kw, 01/04, 24 tkm, blau, Klima, el. FH 18.380.-
Passat Var. TDI Highline, 96 kw, 10/02, 51 tkm, silber, Leder 19.980.-
Passat Var. TDI Exklusiv, 120 kw, 04/04, 22 tkm, schwarz, Navi. 31.980.-
VOLKSWAGEN ZENTRUM SINGEN, 07731/8301-142 (147)

32 x Audi A4 + 27x Audi A6 im Audi Zentrum Singen
A4 Avant TDI, 85 kw, 07/00, 129 tkm, silber, Klima, el. SD 13.280.-
A6 Avant TDI, 110 kw, 07/99, 179 tkm, blau, Klima, R/CD 13.580.-
A4 Avant TDI, 96 kw, 10/01, 98 tkm, silber, Klima, Navi. 17.880.-
A4 2.5 TDI quattro, 132 kw, 12/01, 48 tkm, grau, Klima 22.380.-
S6 Avant quattro tiptronic, 250 kw, 03/00, 123 tkm, silber 23.780.-

AUTOMARKT



RENAULT
CREATEUR D'AUTOMOBILES

**Keine Anzahlung:
Nicht warten, sofort starten!**

**0,- € Anzahlung
99,- € mtl. Rate**



Kleine Leasingraten ganz ohne Anzahlung – für alle sofort verfügbaren Renault Twingo, Renault Mégane Grandtour und Renault Scénic. Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst.

Monatliche Leasingrate	99,- €
Anzahlung	0,- €
Überführungskosten	490,- €
Laufzeit / km	36 Monate / 30.000 km

Ein Angebot der Renault Leasing für einen Renault Twingo Plus, inkl. Servolenkung, 1,2 l, 43 kW/60 PS

Autohaus BLENDER

Robert-Gerwig-Str. 6
78315 Radolfzell
Tel. 077 32/98 27 73

Max-Stromeyer-Str. 51
78467 Konstanz
Tel. 075 31/99 67 60

Autohaus SCHEU

Rudolf-Diesel-Str. 11
78239 Rielasingen
Tel. 077 31/22 87 72

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 9,5, außerorts 5,5, kombiniert 7,0, CO₂-Emissionen kombiniert 166 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG).

Über 300 aktuelle gebrauchte Mercedes, Smart, Chrysler & Jeep
www.riess-gruppe.de

3.000 €* mehr für ihren Alten



Geben Sie ihren „Alten“ (egal welche Marke*) in Zahlung und erhalten Sie beim Kauf eines neuen Touran oder GOLF 5 eine Umtauschprämie von 3.000,- €* zusätzlich zum aktuellen DAT / Schwacke-EK-Schätzpreis!

Gohm + Graf Hardenberg
Aach · Konstanz · Überlingen · Radolfzell · Stockach
07774/5010 07531/58160 07551/80950 07732/80040 07771/80070

Volkswagen Zentrum Singen
Stockholzstr. 17 · Tel. 07731-8301-0

www.grafhardenberg.de Unternehmen der Gohm+Graf Hardenberg GmbH.

Touran: Kraftstoff Verbrauchsangaben kombiniert (l/100km): 5,9 - 8,1 · innerorts: 7,4 - 11,1 · außerorts: 5,2 - 6,8 · CO-Emission: 159 - 197 g/km
Golf 5: Kraftstoff Verbrauchsangaben kombiniert (l/100km): 5,0 - 8,6 · innerorts: 6,4 - 11,9 · außerorts: 4,3 - 6,8 · CO-Emission: 135 - 206 g/km



KIRMFSE

78269 Volkertshausen Samariterweg 3
Tel. 07774 / 370 Fax 07774/307
PKW - Motorrad- u. Rollerreifen / LM- u. Stahlfelgen

Die hohen Dieselpreise satt?

Umbau Ihres PKW, Transporter oder LKW mit elektr. + automat. 2 - Tanksystem für Pflanzenöl oder gleich umgebauten PKW kaufen? Info unter www.faimpex.de

Zafira 1,8 Elegance

EZ 10/03, 92 kW, ABS, Servo, ZV, el. FH, el. Spiegel, Rd./CR, Sitzheizung, Scheinwerferreinigung, Alu, Allwetterbereifung, silbermetall, Nebel, 28 -31 Tkm, UPE 23.915,- €* (am Tag der Erstzulassung) **nur € -37%**

**Mehr Spaß
Mehr Platz
für Ihre Träume**



**Der neue Golf Plus!
Automatic ab sofort lieferbar**

Das
MEHR
bei uns

www.brodmann.de

Brodmann
78476 Allensbach · Tel. 075 33/80 20

Zeigen Sie Klasse!

Wieso Kompromisse machen?



Sie möchten einfach alles – leidenschaftliches Cabrio und elegantes Coupé? Der **Opel Tigra TwinTop Cosmo** vereint ganz selbstverständlich Dynamik, Eleganz und Sportlichkeit. Testen Sie ihn. Und erleben Sie, wie er auch Ihre höchsten Ansprüche erfüllt – mit dieser umfangreichen Ausstattung:

- elektrohydraulisches, versenkbares Stahl-Klappdach
- ESP
- Nebelscheinwerfer
- Lederlenkrad
- elektrische Fensterheber und Außenspiegel
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- Sicherheitsgurte in Silber
- Sportsitze Stoff/Leder-Kombination, höhen-einstellbar
- über 500 l Ladevolumen (nach ECIE-Messmethode)
- 16-Zoll-Leichtmetallräder

Hier bleiben **keine Wünsche mehr offen!** Vereinbaren Sie am besten noch **heute** eine **Probefahrt** – **wir freuen uns auf Sie!**

Ihr autorisierter Opel Vertragshändler für Verkauf und Service in der Region
Schönenberger

Steißlingen
Industriestraße 14
Tel. 077 38 / 9 26 00
Radolfzell
Gewerbestr. 20
Tel. 077 32 / 9 28 00



www.opel-schoenenberger.de Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Familien-Power 14.990,- Kombi/Cabrio



Astra Cabrio 1.8
EZ 05/04, 92 kW, Klima, Rd CD, E-Verdeck, el. FH, el. Spiegel, Alu, silber, 20.720 km, UPE 27.010,- €* (am Tag der Erstzulassung) **nur € 17.990,- -33%**



Signum 2,2 Elegance
EZ 5/03, 114 kW, Klimaautom., ZV, el. FH, Rd./CD + Navi, metallic, 9.730 km, UPE 30.615,- €* (am Tag der Erstzulassung) **nur € 20.990,- -31%**

Finanzierung bis 84 Monate, 6,99% effektiver Jahreszins über CC-Bank

brecht

... alles worauf Sie abfahren
Auto-Center Singen · Laubwaldstr. 6, 78224 Singen
Tel. 077 31/8237 15/16 · Fax 8237 99

www.auto-brecht.de
Opel 1/2-Jahreswagen · Opel Jahreswagen

Blitz-Schnell.



Mit **servicefit**

Sofort – Schnell – Günstig

Motoröl-Komplettservice
Opel 10W-40 Semi Synthetic-Öl inkl. Ölfilterwechsel

nur 21,50 €

Keine Anmeldung!
Keine lange Wartezeit!
Verwenden von Opel Original Teilen!

Ihr Opel-Service-Partner

brecht

OPEL SERVICE SINGEN
www.opel-brecht.de
Laubwaldstr. 6 · 78224 Singen
Tel. 077 31 / 8237-11 · Fax 8237-99



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Auto Service

Neu! Neu! Neu! In Diessenhofen

SB-Autowaschanlage

- 4 Autowaschplätze
- 2 Staubsaugerplätze
- Jeton-Automat für Euro + Fr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Car Wash Diessenhofen GmbH
Schlattinger Str. 41, Tel. 052 – 7 41 23 07

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 7.00 Uhr – 21.00 Uhr
So. 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Sie finden uns am Ausgang von Diessenhofen in Richtung Schlattingen, nach der Barriere auf der linken Seite.

Reifenmontage (neu + gebraucht)
Reifen- und Karkassen-Abholservice, Einlagerung von Reifen
Tel. 00 49 / 077 31 / 18 49 60

Nur noch bis 31.03. in
Si.-Twiefeld, Forsterbahnried 7a

Wir ziehen um!

Ab Montag, 4. April 2005, sind wir in der Georg-Fischer-Str. 32 in Singen. Neben Hein-Gericke.

Geld sparen heißt zum Reifenfachmann Karzina fahren



Die Zahl der Cabrios auf Deutschlands Straßen gehört zu der Spitzengruppe bei den Zulassungszuwächsen. Allerdings erfordert der Spaß am Offenfahren eine Reihe von Pflegemaßnahmen, um auch nach Jahren noch ungetrübt Open-Air-Vergnügen zu genießen. Dies gilt gleichermaßen für den Dauereinsatz und Winterpause: Während der Fahrer »normaler« Limousinen kaum einen Gedanken an die Waschanlage verschwendet, muss der Fahrer eines Cabriolets wissen, ob die automatische Wäsche seinem Gefährt auch wirklich bekommt. Heißwachs, das die notwendigen Weichmacher aus dem Verdeck zieht, lässt jedes Textilverdeck spröde werden und vorzeitig altern. Ein Satz noch zu der vielbeschworenen Nach- oder Neuimprägnierung: Abgesehen davon, dass einige Hersteller ausdrücklich davon abraten, sollte man diese Prozedur einem Kfz-Meisterbetrieb überlassen. Dieser wird unter anderem darauf achten, dass ein adäquater Lichtschutzfaktor gegen das Ausbleichen in dem

- NEUREIFEN
- GEBRAUCHT-REIFEN
- RUNDERNEUERTE REIFEN
- REPARATUREN (REIFEN)

gewählten Mittel zur Anwendung kommt. Für Cabrios in Winterpause gelten die gleichen Erhaltungsmaßnahmen wie für alle anderen Fahrzeuge auch. Batterie, Betriebsmittel, Reifendruck sind entsprechend anzupassen und zu kontrollieren. Einziger Zusatzpunkt: Niemals ein Cabrio länger als eine Woche mit offenem Verdeck stehen lassen! Farbe, Form und Größe könnten sich ändern und für unangenehme Überraschungen sorgen.

Der Frühling kommt!

Denken Sie an Ihre Sommerreifen für:

- Fiat Panda 155/80 TR 13 ab 34,90 €
- Fiat Punto 165/70 TR 14 ab 44,90 €
- Fiat Stilo 195/65 TR 15 ab 59,90 €

Alle Preise Stückpreise inkl. Montage u. MwSt.

Ihr Fiat und Lancia Partner im Hegau

D'AGOSTO AUTOMOBILE
FIAT LANCIA
78234 ENGEN · an der L 191 · ☎ 077 33/94 03-0

REIFENHANDEL
M. SCHÜTZ

78267 Aach · IM HIRTENSTALL
TEL. 07774/8175
PKW · LKW · MOTORRAD
• TRAKTOR

Mit Staffelmieten Ärger bei der Mieterhöhung vermeiden

Die Erhöhung der Miete bereitet nicht nur Mietern Kopfzerbrechen. »Zwar herrscht seitens des Mieters oft Verständnis für steigende Mieten, wenn seine Wohnung zuvor mit einer Zentralheizung modernisiert wurde. Problematischer ist es aber, wenn der Vermieter die Bestandsmieten an das allgemeine Mietniveau anpassen will«, weiß Jürgen Michael Schick, Pressesprecher des Immobilienverbands IVD. »Das allgemeine Mietniveau kann zum Beispiel steigen, wenn Wohnungen in dem entsprechenden Stadtteil besonders stark nachgefragt werden, oder wenn sich das Umfeld, beispielsweise durch verbesserte Einkaufsmöglichkeiten oder soziale Einrichtungen wie Kindergärten, verbessert hat«, so Schick.

Um dieser Problematik von vornherein aus dem Weg zu gehen, empfiehlt sich der Abschluss von Staffelmietverträgen. »Der Vorteil der Staffelmiete liegt darin, dass sich beide Parteien einvernehmlich auf eine vertraglich garantierte Mieterhöhung einigen«, so Schick. Vermieter und Mieter legen fest, in welchem Umfang die Miete in den kommenden Jahren steigen wird. Dabei muss zwischen den einzelnen Erhöhungen mindestens ein Zeitraum von einem Jahr liegen und die jeweils zu zahlende Monatsmiete ausdrücklich als Geldbetrag ausgewiesen werden. Eine Vereinbarung, in der lediglich steht, dass sie jährlich um 3 Prozent steigt, wäre unwirksam. Eine entsprechende Vereinbarung

könnte folgendermaßen aussehen: Die Kaltmiete beträgt derzeit 500 Euro. Gemäß § 557 a BGB wird folgende Erhöhung vereinbart: ab 1.1.2006 von 500,00 EUR um 15,00 EUR auf 515,00 Euro ab 1.1.2007 von 515,00 EUR um 15,45 EUR auf 530,45 Euro ab 1.1.2008 von 530,45 EUR um 16,36 EUR auf 546,81 Euro. Bei einem Staffelmietvertrag ist die Erhöhung aufgrund von Vergleichsmieten oder baulichen Verbesserungen ausgeschlossen. Staffelmieten haben für Vermieter den Vorteil, dass sich die Miete automatisch erhöht, ohne kompliziertes Mieterhöhungsschreiben. Allerdings sollten Vermieter ihre Mieter an die Erhöhung der Miete erinnern. Vergisst der Vermieter, auf die anstehende Mieterhöhung hinzuweisen, so verfällt der Anspruch auf die Staffelmieterrhöhung jedoch nicht. Die im Staffelmietvertrag vereinbarten Beträge bleiben wirksam. So kann es auch nach Jahren zu teuren Nachzahlungen durch den Mieter kommen, wenn sich der Vermieter schließlich an die vereinbarte Staffelmieterrhöhung erinnert (Kammergericht Berlin 12 U 320/01, WM 2004). Alternativ zur Staffelmiete kann der Vermieter die Miete binnen drei Jahren um bis zu 20 Prozent der Ausgangsmiete erhöhen. Nach jeder Mieterhöhung ist eine 15-monatige Pause vorgeschrieben. Die 15-monatige Stagnationsphase muss der Vermieter zum ersten Mal bereits ab Einzug des Mieters einhalten. Ankündigen darf er die

von ihm geplante Mietanhebung allerdings schon drei Monate früher, also genau nach einem Jahr. Zu berücksichtigen ist, dass diese

setz sind das die üblichen Mieten, "die in der Gemeinde oder einer vergleichbaren Gemeinde für Wohnraum vergleichbarer Art,

Immobilie der Woche

SPARKASSE
SINGEN-
RADOLFZELL



In wenigen Gehminuten sind Sie in der Radolfzeller Innenstadt



Modernes Mehrfamilienwohnhaus mit hellen, sonnendurchfluteten Räumen. Neubau von 5 Wohneinheiten – 5 Gehminuten vom Stadtkern entfernt. Im EG und OG gibt es jeweils eine 2-Zimmer-Wohnung mit ca. 68 m² sowie eine 3-Zimmer-Wohnung mit ca. 86 m² Wohnfläche. Klare Architektur, modern und funktionale Grundrisse. Informationen erhalten Sie selbstverständlich bei uns im Büro.

Immobilien-Center Radolfzell
Pellegrino Tornetta · Nicole Regenscheit
Telefon 07732 – 984-2650 oder 2651
www.sparkasse-singen-radolfzell.de

Möglichkeit der Mieterhöhung im Gegensatz zu einer vereinbarten Staffelmiete nicht automatisch eintritt. Der Mieter muss vielmehr zustimmen. Verweigert er dies, muss notfalls auf Zustimmung geklagt werden. Neben der genannten Frist ist als Grenze der jeweiligen Erhöhung die ortsübliche Vergleichsmiete zu beachten. Laut Ge-

Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage in den letzten vier Jahren vereinbart oder geändert worden sind" (§ 558 II BGB). In dem Schreiben, in dem der Vermieter den Mieter zur Zustimmung zur Mieterhöhung auffordert, muss er die geforderte neue Miete mit solchen Vergleichsmieten begründen.

Eigenheimzulage jetzt in Ruhe lassen

Die deutsche Immobilienwirtschaft warnt vor weiteren Anläufen der Bundesregierung, die Eigenheimzulage für das Stopfen von Haushaltslöchern abzuschaffen. Nachdem der Kanzler mit diesem Vorhaben beim »Job-Gipfel« mit der Union gescheitert sei, werden weitere Anläufe befürchtet. Nach dem Bildungsetat sollte jetzt der Forschungsetat aus diesen Mitteln gespeist oder die Senkung der Lohnnebenkosten finanziert werden.

»Wir appellieren an die Verantwortlichen, die Eigenheimförderung nicht weiter zur Disposition zu stellen«, erklärte Johannes-Peter Henningsen, Präsident des Immobilienverbandes Deutschland (IVD).

Baukindergeld in vernünftiger Relation

»Wir haben Verständnis dafür, wenn über staatliche Investitionsprogramme zur Ankurbelung der Binnenwirtschaft diskutiert wird. Die Eigenheimzulage ist ein solches Investitionsprogramm«, so Henningsen.

Mit der Eigenheimzulage werde mit staatlicher Unterstützung eine enorme private Investition angekurbelt. Ohne Baukindergeld werde ein Betrag von ca. 10.000 EURO an Eigenheimzulage über einen Zeitraum von 8 Jahren gezahlt.

Damit werde eine Investition von durchschnittlich 180.000 EURO für eine Immobilie, den Umzug und die Renovierung unterstützt. Dies sei eine vernünftige Relation

von staatlicher Förderung und privater Investition.

Dabei seien noch nicht einmal die steuerlichen Rückflüsse an den Staat eingerechnet, die insgesamt höher einzuschätzen seien als die Summe der Förderung, die der Staat über die Eigenheimzulage gibt.

Gesamtmodell zur privaten Altersversorgung fehlt weiterhin in Deutschland

Die Pläne der Bundesregierung zur Abschaffung der Eigenheimzulage sind nicht neu.

Der IVD und mit ihm die verschiedenen immobilienwirtschaftlichen Spitzenverbände haben immer wieder betont, dass in Deutschland ein Gesamtmodell zur Einbeziehung der Immobilie in die private Altersvorsorge notwendig sei.

Dieses Modell zeichnet sich nach wie vor nicht ab. Damit bezieht die Branche eine deutliche Position in Abgrenzung zur ganzen Politik.

Sofern für eine mögliche Gegenfinanzierung einer solchen Konzeption Mittel notwendig sind, die aus dem Haushalt nicht erbracht werden können, besteht Verhandlungsbereitschaft, Mittel aus der Eigenheimzulage für eine solche Finanzierung einzusetzen. »Wir lehnen aber weiterhin das permanente Vorhaben von Rot-Grün entschieden ab, die Eigenheimzulage abzuschaffen, nur um Haushaltslöcher an anderer Stelle zu stopfen«, so IVD-Präsident Henningsen.



TREPTOW IMMOBILIEN TREPTOW IMMOBILIEN

- NEUBAU -

2 x 3 Eigentumswohnungen in Radolfzell

Im Malvine-Schiesser-Weg 9 und 11 bauen wir 2 Dreifamilienwohnhäuser in Ziegelbauweise. Zu jeder Wohnung gehört eine geräumige Terrasse bzw. Balkon und eine Garage im Haus.

Zur Ausstattung gehören u.a.:

- Gas-/Brennwertanlage
- Fußbodenheizung
- Fliesen-/Parkettböden
- Natursteinfensterbänke innen + außen

Preisbeispiel:	
Erdgeschoss – Wohnung Nr. 1: 3 1/2 Zimmer, 95,84 m²	201.264,- €
1. Obergeschoss – Wohnung Nr. 2: 3 1/2 Zimmer, 88,85 m²	195.470,- €
Dachgeschoss – Wohnung Nr. 3: 3 1/2 Zi.-Maisonette, 95,12 m²	222.502,- €
mit großer Galerie	
alternativ: Galerie als 4. Zimmer ausgebaut	
Garage je	10.000,- €

- keine Maklergebühren -

INTERNET: www.treptow-immobilien.de

SCHEFFELSTRASSE 3 · 78224 SINGEN · TEL. 077 31/6 55 52 · FAX 077 31/6 77 39

IMMO BRÜLL u. Partner
SCHNÄPPCHEN SINGEN-CITY
2-Zi.-ETW, kompl. ren., EBK, Garage, ca. 40 m² Wfl., € 280,- mtl. KM, KP nur € 49.000,-
3 1/2-Zi.-Whg., ca. 96 m² Wfl., 1. OG (Lift), Garage, beziehb., KP nur € 129.000,-
Tel. 077 31/79 96 93 · Fax 635 55

JACKE IMMOBILIEN & KAPITAL
3,5-Zi.-ETW Singen-Nord
Maisonette-Whg. in der begehrtesten Wohngegend, Wohnfl. ca. 90 m², 2 Balkone, EBK, Stellplatz
Euro 171.000,-
Hegastraße 1 · 78224 Singen
Tel: 077 31/1 21 02 · Fax: 1 21 04

IMMOBILIEN-FACHBÜRO B. RIETSCHLE
Freier Sachverständiger für Immobilien-Wertermittlung
Wir suchen in Singen u. näherer Umgebung: EFH, DH, ETW, Grundst. u. Mietwohnungen.
Für Vermieter kostenlos.
78224 Singen · Tel. 077 31/644 72

Engen-Welschingen!
Sonniges Baugrundst. Ca. 2160 m² mit gen. Planung für EFH. Altern. auch DH-Bebauung genehmigt, kompl. z. Festpreis v. Bauträger
www.immo-sprinkart.de 077 32 - 6006

Hier lässt es sich gut wohnen!
1-FH, Singen-Ortsteil!
Wohnfl. ca. 140 m², Grundstück 700 m², DG, zusätzl. ausbaufähig, Kaminofen, Sauna, Doppelgarage, kurzfr. beziehb.
€ 245.000,-
Immobilien Gesellschaft mbH
Reithinger
Singen, Th.-Hanloser-Str. 23
Tel. 077 31/90 77-0
www.reithinger.com

Dachterrassenwohnung!
3 1/2-Zi.-ETW - Worblingen,
ruhige Wohnlage, Südbalkon, Einbauküche, großes Bad, Garage, Wfl. 95 m², kurzfr. beziehb.
€ 149.000,-
Immobilien Gesellschaft mbH
Reithinger
Singen, Th.-Hanloser-Str. 23
Tel. 077 31/90 77-0
www.reithinger.com

Genießen Sie den freien Blick über Engen!
1-FH mit Einliegerwohnung!
Wfl. ca. 190 m², ca. 850 m² Grundstück, Bj. 92, voll unterk., große Südterrasse, beste Wohnlage!
€ 364.000,-
Immobilien Gesellschaft mbH
Reithinger
Singen, Th.-Hanloser-Str. 23
Tel. 077 31/90 77-0
www.reithinger.com

ETW – 2 1/2 Zi. Wahlwies
1. OG – Sonnige Hanglage – gute Ausstattung, 58 m², Garage, frei, nach Vereinb. zu verkaufen
www.immo-sprinkart.de 077 32 - 6006

Top Renditeobjekt in Singen.
Sanierung 90 % Afa in 10 Jahren, 3 Whg., ca. 74 m², Balkon, topstadtnahe Lage, ab 140.000,- € + Ga./Stp. Tel. 077 38/93 91 12

Häuser finden Sie unter
www.immo-sprinkart.de 077 32 - 6006

Baugenossenschaft Familienheim Bodensee.

Aus unserem aktuellen Verkaufsangebot

■ Radolfzell

- 2 ETW, Scheffelstr. 30
bevorzugte Lage auf der Mettnau, kleine Wohneinheit, Wfl. ab ca. 92 m², 3 Zi., Aufzug, teilw. Seesicht, gehobene Ausstattung
KP inkl. TG-Stellplatz: ab € 307.700,-

■ Singen

- **Neubauprojekt Hörstr.**
15 ETW, 3 Gewerbeeinheiten
3-4,5 Zi., Wfl. ca. 74 m² bis ca. 107 m²
Innenstadtlage, nur wenige Gehminuten zum Stadtzentrum, Aufzug, sehr gute Ausstattung
KP 3-Zi.-Whg. ab € 154.600,-
KP 3,5-Zi.-Whg. ab € 176.000,-
KP 4,5-Zi.-Whg. ab € 215.800,-
TG-Stellplatz € 15.500,-

Neuer Wall 1 · 78315 Radolfzell · www.familienheim-bodensee.de
Klaus Hilpert, Tel. 07732/9268-32 · E-Mail: klaus.hilpert@bfhb.de

Baugenossenschaft Familienheim Bodensee.

■ Seniorenresidenz „Am Schloßpark“, Hilzingen

- Betreutes Wohnen
- bereits über 2/3 verkauft bzw. vermietet
- ruhige, zentrumsnahe Lage
- 2-Zi.- oder 3-Zi.-App.
- Wohnfläche von ca. 58 m² bis ca. 76 m²
- sehr gute Ausstattung
- Cafeteria, Aufzug und Gemeinschaftsräume
- EG-Wohnungen mit Gartenanteil

Kaufpreis ab € 148.150,-

Neuer Wall 1 · 78315 Radolfzell · www.familienheim-bodensee.de
Klaus Hilpert, Tel. 07732/9268-32 · E-Mail: klaus.hilpert@bfhb.de



TREPTOW IMMOBILIEN

3 1/2-Zi.-Eigentumswohnung in Radolfzell

Gepflegte Wohnung im 2. OG eines Mehrfamilienwohnhauses mit Balkon und Garage, Wohnfläche ca. 94 m²

Preis: **180.000,- €**

4-Zi.-Eigentumswohnung in Singen/Süd

Sofort beziehb. Geräumige 4-Zimmer-Wohnung im 1. OG eines Hochhauses/Südwestlage. Großer Balkon, Stellplatz in der Tiefgarage. Wohnfläche ca. 102 m²

Preis: **90.000,- €**

INTERNET: www.treptow-immobilien.de

SCHEFFELSTRASSE 3 · 78224 SINGEN · TEL. 077 31/6 55 52 · FAX 077 31/6 77 39

TREPTOW IMMOBILIEN

3 1/2-Zi.-DG-Wohnung in Radolfzell/Stadtmitte

Gepflegte, gut ausgestattete Wohnung mit Balkon, Aufzug und Tiefgaragenstellplatz. Wohnfläche ca. 75 m², Bj. 1998

Preis: **175.000,- €**

Ältere Doppelhaushälfte in Hilzingen mit Garage

Leicht renovierbedürftiges Einfamilienhaus. Garage, überdachter Sitzplatz. Wohnfläche ca. 100 m², Baujahr 1961, Grundstück ca. 510 m². Sofort beziehb.

Preis: **158.000,- €**

Hausverwaltungen Ritzi & Partner

„... DIE SICHERHEIT DER GUTEN ENTSCHEIDUNG –
RITZI & PARTNER HAUSVERWALTUNG...“

Ritzi & Partner
Robert Ritzi (Geschäftsführer)
Georg-Fischer-Straße 42
78224 Singen

Tel.: 077 31 - 83 85-10
Fax 077 31 - 83 85-11
e-mail: ritzi@ritzipartner.de
web: www.ritzipartner.de

IMMOBILIEN

Bauernhaus mit Scheune
Wohnen auf dem Lande nahe der Infrastruktur
Hilzingen – Riedheim – 165 m² Wfl., 1000 m² Grst., renoviert, schöne Küche, Schwedenof., Terr., gr. Gar. für Boot/Wohnmobil, ruh. Lage € 218.000,-
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Neubau
Familiengerecht wohnen in Engen
Schlüsselfertig oder als Ausbauhäuser, intelligentes Haus- und Energiekonzept, Wohnwünsche können noch berücksichtigt werden, umfangreiche Eigenleistungen möglich
DHH, 112 m² Wfl., 246 m² Grst., schlüsselfertig € 231.000,-
EFH, 127 m² Wfl., 355 m² Grst., schlüsselfertig € 278.000,-
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Haus sucht Familie
Höri – Villa – 380 m² Wfl., 1600 m² Grst., ELW, neuwertig, 3 Garagen € 1,3 Mio.
Gottmadingen – **Supervilla in Alleinlage** – ideal als Wohn- oder repräsentativen Firmensitz – 480 m² Wfl., 5000 m² parkähnliches eingefriedetes Grst., neuwertig, lux. Ausst., Schwimmhalle, 4 Garagen € 1,1 Mio.
Öhningen – exkl. 1-2 FH, 200 m² Wfl., 600 m² Grst., Doppelgarage € 775.000,-
Hilzingen – **Gewerbeobjekt mit 500 m² Büro- + Ausstellräume** + 2 Whg., 1 x 2 ½ -Zi. mit 100 m² + 5-Zi. mit 165 m², 2500 m² Grst. € 735.000,-
Radolfzell – **Untere Weinburg** – exkl. ausgestattete DHH, mit großzüg. ELW, ges. 260 m² Wfl., Panoramansicht auf Alpen + See € 650.000,-
Radolfzell-OT – 2 FH mit Werkstatt, 1075 m² Grst., 5 ½ -Zi.-Whg. im DG mit 130 m² Wfl., und 5-Zi.-Whg. im EG mit 110 m² Wfl. € 589.000,-
Singen – freistehendes EFH in bester Südlage, ca. 165 m² Wfl., Vj. 59, 1000 m² Grst., Terrasse, Heizung neu, renoviert, Garage € 460.000,-
Gailingen – exkl. EFH mit ELW – 250 m² Wfl., 1.300 m² Panorama-Grst., Bj. 96, hochw. Ausst., Kaminofen, Terrasse, 3 Balkone, 3 Gar. € 460.000,-
Eigeltlingen – **Individuelles 2 FH** – EG 5 Zi. 149 m² Wfl., DG 4 ½ Zi. 128 m² Wfl., mit schönem Garten, im UG 100 m² im Edellohnbau, ausbauf. als ELW, Büro, Werkstatt etc. liebevoll + hochwertig ausgebaut € 369.500,-
Hilzingen – EFH, 187 m² Wfl., 550 m² Grst., gehobene Ausst., 40 m² Wohn-Esszimmer, Kachelofen, ruhige Lage, Garage und Carport € 369.000,-
Radolfzell – **Aufwendig renoviertes Haus**, 196 m² Wfl., 315 m² Grst., als Ein- oder Zweifamilienhaus nutzbar, Abstellplatz, Carport € 319.000,-
Singen – **untere Nordstadt** – 3 FH in ruhiger, sonniger Lage, 249 m² Wfl., 560 m² Grst., ideal zum Vermieten od. Eigenn. nur € 268.000,-
Stockach – EFH zum Wohlfühlen, ca. 130 m² Wfl., 400 m² Grst., Bj. 98, Terrasse, sehr guter Zustand, Lage, Garage € 250.000,-
Hilzingen – 1-2 FH, 209 m² Wfl., schöne 876 m² Grst., 8 ½ -Zi., in ruh. sonn. Lage, Nähe Ortskern mit Schwimmbad im Garten, Gartenhäuschen, Bj. 57, saniert (Wasser, Heizung, Fenster) Gar. + AP nur € 245.000,-
Singen – **untere Nordstadt** – große DHH, 159 m² Wfl., 6 ½ -Zi., 315 m² Grst., Doppelgarage € 239.000,-
Stockach-OT – EFH mit viel Platz – 183 m² Wfl., 900 m² Grst., Bj. 72, 95 Heizung neu, Balkon, ruhige Lage, Garage € 235.000,-
Rielasingen – DHH, 136 m² Wfl., 5 ½ Zi., Bj. 2001, schöne ruhige Aussichtslage, große Terrasse und Balkon € 228.000,-
Öhningen/Höri – DHH, 125 m² Wfl., ruhig + sonnig, Kachelofen, Garage, Carport, kurzfristig frei € 211.000,-
Welschingen – Haus im Haus – im 2-FH, 160 m² Wfl., 650 m² Grst., unverbaub. Panoramablick, Bad mit Whirlpool, S/W-Terr., gr. Garage € 210.000,-
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Baugenossenschaft Familienheim Bodensee.

VERKAUFSSTART

■ **4 Doppelhaushälften**
Gailingen, Sagenbuck



- ruhige Ortrandlage, Südausrichtung
- familienfreundliche Umgebung, Schule, Kindergarten in der Nähe
- Wfl. ca. 106 m² zzgl. ca. 26 m²
- DG- Ausbau vorbereitet
- Massivbau, Niedrigenergiehaus
- Grundstücksgröße ab ca. 240 m²

ab € 247.000,— inkl. Garage

- Eigenleistungen noch möglich

Neuer Wall 1 · 78315 Radolfzell · www.familienheim-bodensee.de
Klaus Hilpert, Tel. 07732/9268-32 · E-Mail: klaus.hilpert@bfhb.de

Monika Büttner Immobilien
Theodor-Hanloser-Str. 5 a · 78224 Singen · Tel. 07731/13222 · Fax 13260
Mobil: 0171/1453030 E-Mail-Adresse: u.m.buettner@t-online.de

EFH, Aach, Liebhäberobjekt, luxuriöse rustikale Ausstattung (z. B. handgefertigte Fliesen, EG Fußbodenheizung usw.), ca. 170 m², 4,5 Zimmer, ca. 2900 m² nicht einsehbares Grundst. m. 2 Zufahrten, Garage **VB € 450.000,-**
EFH, Hilzingen, gepflegtes 1992 saniertes Haus, ca. 209 m² Wohnfläche, 7 Zimmer, ca. 876 m² Grundstück m. Schwimmbad, 8 x 4 m. Garage, Holzhauschen sowie 3 Autoabstellpl. **VB € 245.000,-**
3-Zi.-ETW in Hilzingen, ca. 75 m², DG, in 6-Fam.-Haus, renov., ruhige Lage, Garage **VB € 79.000,-**
3-Zi.-ETW in Singen, Nähe Stadtmitte/mit Sicht auf den Tüwel, Neubaustandard, in 3-Fam.-Haus, hohe Steuereinsparung möglich, ca. 75 m², Balkon, Garage mögl., ruhige Lage **€ 139.800,-**
Schnäppchen: 1- und 2-Zi.-ETW's, Singen, Bj. 1992, Balkon u. Garage, teilweise EBK's, eventuell mit Mietgarantie **ab € 27.000,-**
Schweiz – Kreuzlingen, 4-Zi.-ETW, ca. 128 m², Balkon, extra WC, Abstell., Einbauküche, Garage **VB € 299.000,- SFR**

Super-Schnäppchen
Singen-Süd – 2 x 2 Zi.-Whg., ca. 115 m² Wfl. + Büro + Halle 75 m², zum Schnäppchenpreis von **€ 119.000,-**
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Top-Baugrundstücke
Singen-Beuren – für EFH oder Doppelhaus, ruh. Lage 599 m² € 87.000,-
Aach – voll erschlossen, EFH 1 ½ -geschossig möglich 428 m² € 60.000,-
Hilzingen-OT – Panorama-Hegausicht 650 m² € 57.000,-
erschlossen, Ortsrandlage 1.300 m² € 115.000,-
Gottmadingen – für EFH oder DHH, Top-Lage, sonn., ruhig 710 m² € 112.000,-
Engen – ruhige Lage für EFH, voll erschlossen 390 m² € 62.000,-
Engen-OT – für EFH oder DHH, sonnige, ruhige Lage 600 m² € 60.000,-
Wangen – volle Panorama-Seesicht – Hangl., voll erschl. 755 m² € 271.800,-
Öhningen – Seesicht mitten im Ort 600 m² € 150.000,-
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Wohnungen zum Wohlfühlen
Stockach – Gemütliches Zuhause mit Blick über Stockach 3 ½ Zi.-ETW, 95 m², hochwertige Details, Bj. 98, EBK, S/W-Balkon, Gar. € 185.000,-
Radolfzell – elegante Stadtwohnung mit Atmosphäre 3 ½ Zi.-ETW, 120 m², EBK, S/W-Balkon, Parkett, Carport € 179.000,-
Öhningen – Toplage – 3 ½ Zi.-ETW, 90 m², Balkon, ruhig, sonnig, beste Lage in der Ortsmitte inkl. Tiefgarage € 169.000,-
Steißlingen – traumhafte 3 ½ -Zi.-ETW, 95 m², stilvoll renoviert, in 2 FH mit ca. 450 m² Gartenanteil, beste Lage, Balkon, Garage € 169.000,-
Rielasingen – sehr schöne 3 ½ -Zi.-ETW, 78 m², Bj. 98, gr. Balkon, hochwertige Ausst., EBK, freundl., helle und ruhige Lage, Garage € 164.000,-
Rielasingen – exkl. 3 ½ -Zi.-ETW, 86 m², aufwendig renoviert, in schönster Lage, kl. WE, Süd-Balkon, EBK, große Garage € 139.000,-
Eigeltlingen – Nestbau im Grünen Großzüg. 3 ½ -Zi.-ETW in 2 FH, 104 m², Balkon, Garten, Garage € 130.000,-
Engen – 3-Zi.-ETW, 80 m², gr. Südbalk. kompl. renov. kurzfr. frei € 108.000,-
Moos-Iznang – 3 ½ -Zi.-ETW, 90 m², 200 m zum See mitten im Ort, ruhig, Einbauküche, Balkon, Garage nur € 99.000,-
Gottmadingen – 2 ½ -Zi.-DG-ETW, 47 m², in schöner ruh. Lage, AP € 62.500,-
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

HILZINGEN: In unserem Neubaugebiet erstellen wir in toller Lage mit schöner Aussicht:

- Einfamilienhäuser • Doppelhäuser
- Vierfamilienhaus

Haus- und Grundstücksbesichtigung:
Ostermontag, 28.03.05, 14 – 16 Uhr
Fertige Häuser können besichtigt werden.
Treffpunkt: Schnitzengasse (Besichtigungswagen)




Doppelhaushälfte ab € 234.500,-
Individuelle Planungsmöglichkeiten, fachkompetente Beratung direkt durch den Architekten!
oßwald Wohnbau GmbH
Riedheim, Alemannenstr. 8
78247 Hilzingen
Telefon (077 39) 1613
Telefax (077 39) 1209
© SWB

Bezahlbares Wohneigentum in
Singen-Überlingen a.R.: 136 m² Wfl., € 179.500,- inkl. Grundstück
WIESO: so günstig ohne Qualitätseinbußen
WESHALB: besser kaufen statt mieten
WARUM: jetzt Wohneigentum erwerben!
Fragen, die wir Ihnen gerne beantworten!
Bundesverband „kostensparendes Bauen“ e.V.
Tel. 0 74 24 / 50 16 70 · Fax 0 74 24 / 50 14 81

TREPTOW IMMOBILIEN **TREPTOW IMMOBILIEN**

- NEUBAU -

3 Reihenhäuser in Radolfzell

Im Malvine-Schieser-Weg – keine Hanglage – erstellen wir 3 Reihenhäuser in 2 ½ -geschossiger Ziegelbauweise. Zu allen Häusern gehört eine Terrasse, ein Balkon im Obergeschoss und eine Garage.
Das Dachgeschoss ist zum Ausbau vorbereitet.

Zur Ausstattung gehören u.a.:

- Gas-/Brennwertanlage
- Fußbodenheizung
- Fliesen-/Parkettböden
- Natursteinfensterbänke innen + außen

Wohnfläche: ohne Dachgeschoss-Ausbau ca. 118 m²
mit Dachgeschoss-Ausbau ca. 150 m²

Preisbeispiel:

Eckhaus	Grundst.	296 m²	=	325.000,- €
Mittelhaus	Grundst.	200 m²	=	279.000,- €
Eckhaus	Grundst.	245 m²	=	309.000,- €

– keine Maklergebühren –
INTERNET: www.treptow-immobilien.de
SCHEFFELSTRASSE 3 · 78224 SINGEN · TEL. 077 31/65 52 · FAX 077 31/677 39

Wohnen und Arbeiten unter einem Dach mit Panoramansicht
Engen – EFH + ELW, nutzbar als Büro oder Gewerbefläche
280 m² Wohn-Nutzfläche, 1050 m² Grst., gute Verkehrsanbindung, Ortsrandlage, Doppelgarage, Stellplätze € 238.000,-
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Gailingen - Notverkauf
Für Kapitalanleger ideal – mit wenig Aufwand zum 5-Familienhaus ausbaubar
Gr. 1-2 FH + ELW + Büro mit herrlichem Fernblick, im Hohberger 12
450 m² Wfl., 400 m² Grst., geeignet zum Wohnen und Arbeiten, frei
25.000,- € Kaltmieteinnahmen p. a. möglich **Sparpreis € 265.000,-**
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

ETW als Kapitalanlage-oder Selbstbezug für Studenten oder Ferienwohnung
Radolfzell-Markelfingen – 1 ½ -Zi., 55 m² Schlaf-Wohnzimmer, 1. OG gr. Wohnküche, EBK, Bad/WC, AP, Seehasenschluß, AP, sof. frei nur **€ 74.800,-**
Radolfzell-Möggingen – 2 ½ -Zi.-ETW, EG, 60 m², schöner Grundriss, gr. Bad., behindertengerecht, sonnig, ruhig, kl. WE, AP, frei **€ 84.800,-**
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Ludwigshafen
Haushälfte mit sep. Garten, ca. 120 m² Wfl. **88.000,- €**
Traumhaft schönes Einfamilienhaus, neuw. Zustand, 320 m² Wfl., 530 m² Grund, unverbaubare Seesicht **800.000,- €**
Alle unter einem Dach!!! Wohnhaus mit 4 Wohnungen, 220 m² Wfl., 656 m² Grund, Seesicht Garagen, EBKs **560.000,- €**
Einfamilienhaus m. ELW in Bodman, ruhige Seesichtlage, 780 m² Grund, 280 m² Wfl., Garage **490.000,- €**
Stockach
3-Zi.-ETW, 70 m² Wfl., Garage, Balkon, EBK **110.000,- €**
Sipplingen
3-Zi.-ETW m. Garage, 77 m² Wfl., sofort frei **139.000,- €**
Kaufgesuch
Bauernhäuser und Höfe sowie Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen dringend für solvente Kunden gesucht.
Immobilien Reisky RDM · Tel. 0 75 51/69 74 0 · Fax 697 90
Online: www.immobilien-reisky.de

Verwirklichen Sie Ihren Traum! Engen-Altldorf
DG – Maisonette, wie neu, EBK, Südbalkon, Top Bad – Garage nur 128.000,- €
www.immo-sprinkart.de 07732-6006

Immobilien ELMER
Immobilien der Woche!
Gottmadingen: Jetzt zugreifen!
DHH zum Xtrapreis in bester Lage, mit 5,5 Zi., 135 m² Wfl., 255 m² Grst., Bj. 1997, gute Raumaufn., Gäste-WC, Terrasse, Balkon, Garage, Stellplatz **€ 239.000,-**
Engen-OT: EFH zum Preis einer ETW!
Bauernhaus für die Großfamilie, sehr guter Gesamtzustand, 7 Zi., 182 m² Wfl., 664 m² Grst., Doppelgarage, Öl-Zentralheizung, große Scheune, Grillplatz **€ 159.000,-**
Stockach: Baugrundstücke in begehrter Wohnlage!
2x ca. 390 m². Geeignet für freistehendes EFH oder für Doppelhaus. **€ 64.000,-**
Stockach: Ideal für die große Familie!
Zweifamilienhaus mit 2-4-Zi.-Wohnungen, je ca. 90 m² Wfl., Ausbaures. im Speicher, ca. 520 m² Grst., 2 Garagen, Top-Zustand, sofort bezugsfertig. **€ 249.000,-**
Weitere Angebote finden Sie im Internet: www.immobilien-elter.de, TEL. 077 31/123 02

Eigentumswohnungen
in Konstanz – Radolfzell – Markelfingen – Weiler – Gaienhofen – Engen – Wahlwies. Erstbezug und gebraucht, v. 55 – 199 m² – anrufen lohnt sich!!
www.immo-sprinkart.de 07732-6006

ivd In und um Stockach
2 Zimmer in Stockach mit zus. Galeriebereich, ca. 87m² Wfl., offene Küche mit EBK, offene und helle Dachkonstruktion, **€ 139.000**
4 Zimmer in Espasingen, ruhige Ortsmittellage, 134m² über 1.OG und DG, Kachelofen, **€ 119.000**
1,5 Zimmer in Stockach, 45 m² im 1.OG, offene Küche, Loggia, Abstellraum, Aufzug, **€ 39.000**
IMMOBILIEN W. REUTHER
Sachverständigen- & Maklerbüro
07771-93510 www.ewo-immobilien.de

Radolfzell – Zentrum Garten-/Markthallenstr.
Baubeginn von 12 attraktiven Eigentumswohnungen – barrierefrei, mit Lift von der Tiefgarage bis zum Dachgeschoss. 50 % bereits verkauft! Z. schlüsselfertigen Festpreis – fertig 12/05
www.immo-sprinkart.de 07732-6006

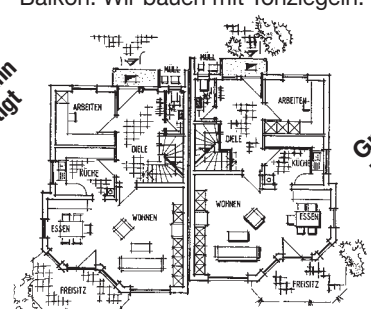
Neubauten in Gottmadingen
DHH, 125 m² Wfl., TOP Ausstattung, inkl. Keller, sonniges Grst. **€ 239.000,-**
EFH, voll unterkellert, 132 m² Wfl., 540 m² Grst., inkl. Garage **€ 298.000,-**
Provisionsfrei - Direktverkauf
Heim + Haus GmbH 07731-982616

Neubauten in Gottmadingen
4-Zi.-ETW, Baubeginn ist erfolgt, schöne Lage + gute Ausstattung **ab € 182.000,-**
3-Zi.-ETW, Bezug Dezember 2005
TOP-Ausst., gute Aufteilung **€ 149.000,-**
2-Zi.-ETW, prakt. Grundriss **€ 119.000,-**
Provisionsfrei - Direktverkauf
Heim + Haus Immo. 07731-982616

Sonniges Maisonette-Dachgeschoss
kleine Einheit, barrierefrei, mit Lift von der TG bis DG. Interessanter Grundriss – 107 m² DIN. Neubau-Erstbezug – fertig 6/05. Wünsche noch möglich **179.000,- €**
Provisionsfrei, v. Bauträger
Sprinkart – Immobilien Radolfzell
www.immo-sprinkart.de 07732-6006

Überlingen a. Ried Reihenhäuser Neubau
Nicht am Lärmschutzwall
GS ab 168 m², Wfl. ab 138 m²
Mittelhaus **ab 199.850,- €**
Endhaus **ab 214.550,- €**
inkl. Grundst. und Keller.
Bei Endhaus Einl.wg. möglich.
Vollfinanzierung möglich.
BKM P. Kalenberg
0 77 74 / 92 24 29 oder 01 71 / 5 44 32 52

Stockach: Doppelhäuser
Hindelwanger Straße, Nähe Rathaus, sehr ruhige Südhanglage, mit 120–130 m² Wohnfläche und ca. 60 m² Nutzfläche, Grundstücksanteil pro Haushälfte ca. 530 m² sowie Gaupen und Balkon. Wir bauen mit Tonziegeln.



Ein Musterhaus kann jederzeit besichtigt werden!

Der Verkauf erfolgt direkt von uns als Bauherr bzw. Bauträger, daher "provisionsfrei".
Wir bauen seit über 30 Jahren schlüsselfertig zum Festpreis.
Ihr Wohnbauunternehmen für solides Bauen in Ihrer Nähe.

Radolung
Wohnbau GmbH + Co. KG
78333 Stockach · Hagerweg 30 · Tel. (07771) 3709 / 3738

Baugenossenschaft Familienheim Bodensee.

Verkaufsstart



■ **2 x 3 Reihenhäuser Lindenallee, Radolfzell**
– Neubau als umweltfreundliche „3-Liter-Häuser“
– ruhige Stadtrandlage
– familienfreundliche Infrastruktur – Wfl. ca. 124 m² (Eckhäuser) bzw. ca. 125 m² (Mittelhäuser)
– zusätzlich ca. 55 m² DG-Ausbau vorbereitet
– Grundstücksgröße ca. 160 m² bis ca. 239 m²

KP Mittelhaus: € 284.000,-
KP Eckhaus: ab € 331.000,-
– Eigenleistungen noch möglich

Neuer Wall 1 · 78315 Radolfzell · www.familienheim-bodensee.de
Klaus Hilpert, Tel. 07732/9268-32 · E-Mail: klaus.hilpert@bfhb.de

IMMOBILIEN

TRENDHAUS
Immobilien

Nenzingen: !!! Für die Großfamilie !!!
DHH, 165m² Wfl, off. Wohn-Essbereich, Bj. 99, Gar.+ AP möglich, nur € 230.000,-
Sto.: Das Besondere mit Alpensicht !
EFH, 125m² Wfl., 900m² Grstk., neu renov. EBK, gr. Garage, Balkon, nur € 239.000,-
Eigeltingen: !!!!! Gartenparadies !!!!!
EFH, 130m² Wfl, 730m² Grstk, Top Lage, super Aufteilung **jetzt nur € 199.000,-**

Gottmadingen: > zum Hammerpreis <
EFH in Superlage, 125m² Wfl., alles neu Wohnzimmer 40m² groß **€ 199.000,-**
Gottmad: mit skandinavischem Flair
EFH, 115m² Wfl., 450m² Grstk., Solaranl. EBK, Wintergarten, 2 Gar., **€ 245.000,-**
Singen: Garten mit Frühlingszauber
1-2 FH, 185m² Wfl, 638m² Grstk., Traumgarten, bevorzugte Lage, Gar. € 289.000,-
Bungalow: Wohnen auf einer Ebene
6 Zi. + Ausbaureserve, Fernsicht in Ortsrandlage, exkl. Ausst., **€ 398.000,-**
Volkershausen: zum Preis einer ETW
DHH, Bj. 1995, 277m² Grstk., ruhige und kinderfr. Lage, Keller, Gar. **€ 175.000,-**

ETW's:
Radolfzell ! Mit See und Alpenblick !
3 ½ Zi. ETW, 90 m² Wfl., großzüg. Aufst., S/W Balkon, Garage mögl., **€ 124.000,-**
Radolfzell:wenn der Osterhase kommt
3 Zi. ETW, 74m² Wfl., Fernsicht, Aufzug, Balkon, ruhige Lage, **nur € 79.000,-**

Singen City: >>> Stadthausflair <<<
4 ½ Zi. ETW, 120m² Wfl, Terrasse, EBK, Bj. 2001, Garage mögl., nur € 169.000,-
Singen: >>>> Osterschnäppchen <<<<
3 Zi. ETW, tolle Aufteilung, teilrenoviert, Carport, **zum Hammerpreis € 54.000,-**
b.Singen: > Ein Paradies für Kinder <
5 ½ Zi. ETW NB, Maisonette 136m² Wfl., Terrasse mit gr. Garten **nur € 179.500,-**
www.trendhaus-immo.de
Tel.: 07731-79910

Wohn- + Gesch.-Haus
Moos – ruhige Lage
Ideal für Büro oder Praxis verbunden mit überdurchschnittlichem Wohnen auf 190 m² Wfl. + 135 m² Gew./Nutzfl. ca. 850 m² Grund, frei nach Vereinb.
www.immo-sprinkart.de 07732 - 6006

Singen-Überlingen a. R.
Energiesparhäuser
136 m² Wfl., 5½ gr. Zimmer, Dachausbau, Terr., Südlage, inkl. Grdst., schlüsselfertig, für nur 1.327,- €/m² (o. Keller)
RMH - FP 180.500,- €
BMS Vertrieb GmbH
Herr Jürgen Wörner
Tel. 070 72 / 91 50 12
tägl. 9.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: Info@bms-vertrieb.com

Immobilienverkäufe

2-Zi-Whg., Si.-Nord
ca. 54 m², EG., Terr., TG., v. Privat, KP 80.000 €, T. 07731/52186

2,5 Zi.-Whg., 60 qm,
Engen, nahe Stadtgarten, 109.000.- €, ab 1.5. T.07733/3321

2,5 Zi.-Penthouse-Whg.
in Worbl., herrl. Aussicht, ruh. Lage, 120.000 €, Zuschriften unter 107759 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2-Zi.-Whg. Hilzingen
ca. 66 m², DG, Bestzust., v. Priv. zu verk., Stellpl., Keller, frei nach Vereinb., VB 92.000.- €, Tel. 07731/62921

2-Zi.-ETW Rielasingen
EG, 50 m², Bj. 89, EBK, TG, gr. Keller, kl. WE, gewerbl. nutzbar, KP 95.000.- €, von Privat, Tel. 07731/27024

3 Zimmer

3,5 Zi. Singen-Süd
85 m², 3. OG., alles kpl. neu renoviert, Keller, Speicher, Garage, € 105.000.-, Tel.07731/53574 oder 0170-5831873

EG: 3½ Zi – 89.800,-
Sl-Reichenaustr. 36: sofort frei –
INFO + MIETKAUF: 01 72 / 7 16 88 09
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

3-Zi.-DG.-Whg., Bj. 91,
Mühlh. b. Si., 87 m², Stellpl., Speicher, in 3-FH, sofort beziehb., VB 122.000 €, T. 0174/4087791

ETW Singen-Nord
74 m², 3. OG, EBK, Blk., Laminat u. Parkett, Autoabstellpl., 112.000.- € VB, Tel. Si/984804 Privat

ETW 92 qm, Si.-Süd
3. OG, Aufzug, Ebzi., Bad/WC + Gäste-WC, Abstellr., Keller, EBK, Loggia, Hausmeisterbetr., 2 Stellpl. mit Genehmigung für Doppel-Gar.-Aufbau, Ki.-Garten, Schule, einkaufen - alles ohne Auto, VB 137.000.- €, Tel. 07731/25852

Si: Gepfl. City-
Neubau – 3,5-Zi.-ETW, ruhig, rd. 90 m², LIFT **nur € 159.900,-**
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Rielasingen,
3,5 Zi.-EG-Whg., 84qm Wfl., Hgz., Fliesen, Edelputz, Holzdecken, Fenster neu, Garten, Garage-Stellpl. v. priv., Pr. € 152.000.-, Tel. 07731/91094

3 Zi-Whg. EG
kompl. neu renov., Keller/Speicher, 2 Balk. + Garage, VB 95.000.- €, Tel. 07731/186747

3 Zi-Whg. zu verkaufen
85 m² Si-Citynah Neub. (02) 1.OG, EBK, WC-Sep. Blk, Garage, geh. Ausst. VB € 175.000, T.0170-8765390

3,5 Zi.-ETW., Htwl.-Blick
in 4-Fam.-Haus, in bester Lage von Singen, 105 m², Bk. u. Garage, 198.000 € von Privat. Zuschriften unter 107726 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Große 3-4-Zi.-Whg.
Nordstad Singen, kl. WE, 106,5 m², EBK u. Garage, von Privat zu verk., € 195.000.- Zuschriften unter 107727 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Radolfzell - Nordstadt
3 Zi.-ETW, 83m², MFH, Wohnküche, neue EBK, gr. Abstellr., gr. Balk., Keller, geh. Ausst., neue Außenfassade. Denken Sie an die Eigenheimzulage, den guten Zins! Preis 138.000€ c. priv. zu verk. Tel. 07732/4180

4 Zimmer und mehr

5-Zi.-Whg., Si.-Süd,
105 m², für VB 86.000 € zu verk., Tel. 0172-7411484

4,5 Zi – SÜDGARTEN
Kmf.-Whg., exkl. BEST-Lage Oberdorf – barrierefr. NEÜB. 2005 **nur € 219.800,-**
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Si-Nord, 4,5 Zi.-ETW.,
2. OG., 107 m², inkl. Garage u. EBK, € 210.000.- keine Makler. Zuschriften unter 107725 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

DESIGNER-Penth.-
Alles vom Feinsten – **nur € 199.800,-**
ALLFINANZ-AG.de 0172/723 90 45

4-Zi.-Whg., Singen,
Nähe Krankenhaus, 96 m², Garage + Stellpl., für VB 185.000 € zu verk., Tel. 0172-7411484

4½ Zi = 119.800,-
RS-Worbl., rd. 100 m², Fenster, Holz-Park., Bäder, malererneuert **nur € 119.800,-**
INFO + MIETKAUF: 01 72 / 7 16 88 09
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Häuser

EFH: Gottmadg.
Handwerker-Haus mit Ausbaures., sofort frei **nur € 125.000,-**
INFO + MIETKAUF: 01 72 / 7 23 74 97
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

TOP 2-Fam.-Haus
10 Zi., SEEHAS 2 km, Marmor-Kamin, Singen 4 km, Bj. 92 **nur € 289.800,-**
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

ARZT sucht HAUS
RZ, KN + A'bach + HÖRI/Hegau **€ 700.000,-**
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Jugendstil-VILLA
Nähe SEEHAS (300 m) **€ 560.000,-**
ALLFINANZ-AG.de 0172/7239045

2-3-Fam.-H. Gaillingen
teilrenov., 280 m² Wfl., 340 m² Grdst., 3 u. 6 Zi.-Whg, sof. beziehb., VB 169.000.- €, T. 0174/4087791

Si – Musikerviertel
2-Fam.-Haus + Einl.-Whg. **€ 395.000,-**
ALLFINANZ-AG.de 0172/7239045

21. 3. ERSCHEINUNGSTERMIN
der neuen April-Ausgabe des Zwangsversteigerungskataloges. Immobilienwerb u.U. bis zu 50% vom Verkehrswert – keine Maklerprovision. d.i.s. Elbl, Frau Fischer, Tel. 075 31/362670

HALLE + 2-Fam.-Haus
– beheizbar – mit Einzelhandel-Gen. Vielfältige Nutzung **€ 495.000,-**
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Arzt-Villa Tengen
Einmalige Sonnenlage **€ 395.000,-**
BERATER direkt: 0172 / 7 23 74 97
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

DHH zu verkaufen
Top-Lage, Si-Nord mit tollem Garten, 247.000.- € T.0170-8081723

RZ: Weinbg. EFH
Ang. mit ELW + SEEBLICK **€ 595.000,-**
ALLFINANZ-AG.de 0172/7239045

NEUBAU Gottmadg.
(7) EFH, rd. 140 m² Wfl. **€ 210.000,-**
INFO + MIETKAUF: 01 72 / 7 23 74 97
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Ein großes Haus
ein großer Garten, R'zell, 352.000.- €, Tel. 0160-99102678

HÖRI: SEEBLICK
EFH, Neubau 2005 **nur € 450.000,-**
ALLFINANZ-AG.de 0172/7239045

PENSION/Gasthaus
2 km CH / 6 km vom See – günstig –
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Si: POMEZIASTR.
EFH/REH in Singens guter Stube
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Einmalige Gelegenheit
Reihenhaus mit gr. Grundstück im Grünzonenbereich, neu RH mit ca. 170m² Wfl., exklusiver Architektur, in bester Lage in Überlingen a.R. 254.000.-€, mit bis ca. 340m² Grundstück! Schlüsselfertig und vollunterkellert, inkl. Terrassenbeläge und Hofpflaster, Carport mit Abstellraum zzgl. 5000.-€. Tel. 07732-56761 od. 0175-6120624

SINGEN: Exkl. DHH
SEEHAS 200 m, Nähe Krankenhaus, NEUBAU – Erstbezug 4/05 **€ 229.800,-**
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

HÖRI: Sonnenlage
DHH, sehr ruhig gelegen – günstig
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Niedrigenergie-EFH
in Binningen, Bj. 1999, 5 Zi., 2 Bäder, Wfl. 134 m², Grdst. 611 m², Keller, Garage, Carport, exkl. Ausst., 360.000 €, von privat, Tel. 07739/927720

Sonstige Objekte

Si-Bruderhof 40
Herrl. Südlage + PARKBLICK **€ 99.800,-**
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Immobilienangebote

1 Zimmer

1 Zi.-Whg
ab Mai 05, Raum Singen, Gottmad. von ALCAN-Mitarb. gesucht. Tel. 07734 934147 od. 0172-7656777

2 Zimmer

Suche 1,5 - 3 Zi. Whg
in Si + 20 km zu kaufen o. Miete max 65.000 € o. 400 WM, auch renov.bed. Tel. 07731/181362 od. 0163/ 3590888

4 Zimmer und mehr

4-Zi.-ETW m. Balkon
in R'singen/Worbl./Arlen zu kaufen ges. Zuschriften unter 107761 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Häuser

Ohne Vertrag und Bindung
Suchen für solv. Käufer Wohnungen, Grundstücke und Häuser im Kreis KN trendhaus-immo.de 07731-79910

Vom Taunus in den
Hegau, ltd. Ang. sucht Haus im Raum Singen, Tel. 06126/583196

3 Fam.-Haus in R'zell
mit Grundstück od. Garten ges. Kaufpreis bis 300.000.-,€.Tel. 0172-7605969

Ehepaar sucht Haus
(gerne älter) im Raum Si./R'zell/Höri v. Priv. zu kaufen, Tel. Si/44580

Sonstige Objekte

Suche Räume
für Produktion/Lager/Büro u. evtl. Whg. dabei, in R'zell u. näherer Umgeb., 140-320 m², Tel. 07732/988099 10 -18.30 Uhr

Mietgesuche

1 Zimmer

Su. 1 Zi.-Whg. in R'zell
mit Du.Biete: Haushaltshilfe/Babysitt., Tel. 0162-7102074

Umzüge
Tel. 077 74 / 9 22 99 90
Alexander Kunz GmbH
INTERNATIONALE UMZÜGE UND MOBELLOGISTIK

Möbl. 1-Zi.-Whg.
v. Wochenendpendler in R'zell u. Umgeb. ges., Tel. 07732/52573 o. 0171-9812865

Bin tätig
bei der Fa. Georg-Fischer AG und suche in der Nähe eine 1-Zi.-Whg., KM bis 300.- €, Tel. 07731/27410

2 Zimmer

2-3 Zi. Wohnung ges.
suche 2-3 Zi.Whg, EBK, Terrasse, Bad, ca. 70 m², Raum Engen od. OT, Emmingen, Hattingen. T. 0171/5300801 od. 07462/ 925500

Suche 2 Zimmer-Whg
mit Balkon bis 400.- € warm. Tel. ab 17 Uhr 07731/ 965168

2-3-Zi.-Whg in Singen
v. Ehepaar (45 J.) ab 1.6.05 ges., Tel. 07731/836526

3 Zimmer

3-4 Zi. Whg, EG,
Rielasingen, Worblingen, Arlen von berufstät. Paar, Mitte 30, gesucht. Tel. 0173/ 9132005

Wir suchen für einen Kunden eine 3-Zimmer-Wohnung
ca. 70 m², in Singen-Süd, in einer kleineren Wohneinheit, mit Balkon, max. 10 Jahre alt!
Finanzierung ist gesichert !
LBS-Immobilien
Dieter Bächle ☎ 0 77 31 / 78 73 92

3-4-Zi.-Whg. ges.
mögl. Seenähe, bis 400.- € KM, Tel. 0172-1318207

3-Zi.-Whg. in Singen
ab 70 m², EBK, Blk., v. jg., berufst. Paar ab 1.7. ges. T. Si. 798767

Fam. sucht 3-4-Zi-Whg.
ab 1.8.05 in Singen oder Hilzingen, Tel. 07743/929409

Suche 2,5 - 4 Zi. Whg
ca. 80-100 m², mit Terrasse od. Balkon, in Singen od. Umgebung, optimal mit EBK, ab Mai od. Juni. T. 0176-20145675

3-Zi.-Whg. gesucht
in Singen od. Rielasingen mit Balkon, WM bis 550.- €, Tel. 07733/967591 ab 15 Uhr

4 Zimmer und mehr

3-4 Zi.Whg. m. Terr./Blk
in Gottmad. zu miet. ges., Tel. 0175-7038449

Suchen in Arlen
Haus od. 4-6 Zi.-Whg zu mieten/kaufen Tel. Si/ 975193

BEAMTER mit Fam.
sucht 4-Zi-Whg. KN + RZ + A'bach
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

4 Zimmer-Wohnung
4 Zi-Whg in Singen-Nord zum 1.07. gesucht. Tel. 0173-7010741

Ruh., solv. Ehepaar
sucht in Engen/OT 4-Zi.-EG.-Whg. o. Haus, gerne m. Garten u. Garage, für sofort o. später langfr. zu mieten, T. 0160-7119422 ab 18 h

Fam. mit 3 Ki. sucht
dringend 4-Zi.-Whg. im Landkr. KN, Tel. 07733/996835

Ruh. helle 4-Zi.-Whg.
mit Blk. od. Dachterr. für Lehrerin, NR, in R'zell-Metttau od. Raum Hilz. Zuschriften unter 107779 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Besichtigung "Betreutes Wohnen"
Anneliese-Bilger-Platz in Gottmadingen.
Besuchen Sie uns am Donnerstag, dem 24. März von 14 - 17 Uhr.

LBS IMMOBILIEN

Sparkasse Engen-Gottmadingen

2- und 3- Zimmerwohnungen ab 48 m², Kaufpreis ab 98.500 €. Mietgarantie und Förderdarlehen für Kapitalanleger, Eigenheimzulage für Selbstnutzer. Sonderwünsche noch möglich. Bezugsfertig innerhalb 4 Wochen, 70 % der Wohnungen verkauft.

VERMIETUNGEN

Singen Nord, 2½-Zi.-Whg.,
ca. 70 m², EBK, Stellplatz, ab 1.4. € 400,- + NK
Steißlingen, 3½-Zi.-Whg.,
ca. 102 m², Garage, sof. frei, € 550,- + NK
IMMO BRÜLL, Tel. 077 31/79 96 93

Singen-Industriegebiet
ca. 600 – 800 m² Hallenfläche, 5 m hoch, beheizbar, Rolltor, ab Herbst zu verm. 2,60 pro m² + MwSt. + NK. Zuschr. unter Chiffre-Nr. 200694 an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen

Das besondere Büro
– komplett renoviertes, denkmal-geschütztes Gebäude
– separater Eingang
– Sprossenfenster u. Holzbalkendecke
– Im 1. OG ca. 46 m² plus kleine Galerie
– ab sofort für 260,- € netto im Monat
Individuelle Wünsche für den Innenausbau können berücksichtigt werden.
Nähere Informationen erhalten Sie von der **Kommunalen Entwicklungsgesellschaft mbH (KEG)**
Arlener Straße 32
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731-838590
oder unter www.rielsingen-worblingen.de/keg

Häuser

Grundstücke

Solvente Familie
sucht in

IMMOBILIEN / FUNDGRUBE

Vermietungen

1 Zimmer

1 1/2-Zi-Whg Mühlingen
KM 214 € + NK, T. 07775/920835

Möbl. 1-ZW. Rielas.
WM 245 €, T. 0173-1793962

1-Zi.-Whg. in Singen

Bj. 92, ca. 30 m², Balk., EBK, Garage,
Warmmiete **310,00 €**
Immo Büttner, 07731/13222

Bauernh.-WG m. Garten
(Bankholzen)sucht Mitbewohnerin.
Tel. 07732/959795

1-Zimmerwohnung

Gdn.-Randegg, ca. 40 m², EBK,
Terr., KM 210,- € + NK + KT, Tel.
07734/6193

1,5-Zi.-Whg., Singen-Stadtmitte

ca. 38 m², Balk. m. Blick auf Hohentwiel, 4. OG
m. Lift, Laminat, z. 1.8. frei, an ältere Person.
VB 305,- € Warmmiete
Immo Büttner, 07731/13222

Singen-City

1-Zi.-Whg. z. 1.06.05 zu verm., KM
240,-€ + NK 80,-€ + KT, Zuschrif-
ten unter 107668 an das SWB, Pf.
320, 78203 Singen

Senioren Wohnanlage

Rielasingen, 1 Zi.-Whg. m. Balk.,
Miete € 300,- + NK + Kaut., Tel.
07731/9343126 od. ab 18h 48656

Schöne 1 Zi.-Whg.

Singen-Nord, sep. EBK, Balkon,
ca. 33m², Kfz-Stellpl., zu verm. Tel.
07731/927177

1-Zi.-App.-Whg. Horn

ca. 40 m² mit Kü., Bad, Südblk.,
Kellerraum und Autoabst.-Pl., ab
1.5.05 zu verm., 250,- € + NK, Tel.
07735/3797

Worblingen

Einl.-Whg., 1,5 Zi., 54 m², Kü. u.
Waschm., Bad, sep. WC, ruh. La-
ge, an NR. f. € 280,- warm, ab
1.4.05 zu vermieten, Zuschriften
unter 107769 an das SWB, Pf. 320,
78203 Singen

ELW 35qm, Liggeringen

Südseite gr. Terrasse, Garage, f.
210€ + Garage + NK. Tel.
07732/942070 abends

2 Zimmer

2-Zi.-DG-Whg. Si.-Nord

hohe Ausst., 300,- € KM + 120,- €
NK + KT, ab 1.04.05, Tel.
07731/921976 ab 20 Uhr

Wahlwies 2 Zi.-Whg

69 m², 2 Balkone, 2 Abstellräume,
KM 400,- + NK, Tel. 07771/1031

SI - GARTEN-App.

Virchow 19, sep. Eing., € 245,- + Stp. + EBK +
NK, 0172/239045

2 1/2 Zi.-Whg. R'singen

58m², ab 1.5.05 frei, Balkon,Zu-
schriften unter 107750 an das
SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2,5 Zi.-Whg., 60 qm,

Engen, nahe Stadtgarten, KM
380,- €, ab 1.5. Tel. 07733/3321 ab
18 h

Nachmieter gesucht

für 2 1/2 Zi-Whg in Stockach, 58
m², KM 360 €, Kü. sollte übern.
werden. Tel. 0162/ 2053504

2 Zi.-Single Appartem

R'zell v. priv., Obere Weinburg,
prov.frei, See-u. Bergs., Bus 100m,
ca. 40m², renov., gr. Südblk., m. in-
tergr. Abstellachr., Wohnküche neu,
Bad m. Dusche/WC neu, TV, Tel.
Keller, Trocken u. Radraum, KM
350,-€ + ca. 50-70€ NK, Kfz -
Stellpl. 15€, ab 1.Apr. beziehb.
Tel.+Fax. 07732/7270 ab 18 Uhr

2,5-Zi.-Whg. Steiölingen

ruh., geh. Ausst., EBK, Bk., Wan-
ne/Du., Keller, KM 365,- € + Gara-
ge + NK + KT an alleinst. Pers. ab
15.07.05 zu verm., Tel. 07738/7179
abends

2 Zimmer-Whg

in Hilzingen mit Küche + Dusche,
300 € warm + NK T.07731/835749

In Büsingen

2 1/2-Zi.-Whg. mit Balkon, Tel.
07734/6357

2-Zi.-Whg., Nenzingen

Neubau, Erstbez., ruh. Lage, mod.
EBK, ZH, Terr., 2 Stellpl., Keller, 62
m² Wfl., KM € 387,- + € 80,- NK,
ab 1.4.05 o. n. Vereinb. zu verm.,
Tel. 0173-3026822

2-Zi.-Whg., Si.-Süd

55 m², Bk., EBK, 350 € + NK + KT,
ab sofort, Tel. 07533/998214

Sto-OT helle excl. Whg

85 m², S-Balkon, KM 440,- € Tel.
07775/7438

2-Zi.-Whg. 56 qm hell

Höri/lnzang, EBK, Parkett, Südblk.,
Stellpl., KM 380,- € + NK 80,- € +
KT, ab 1.05.05, Tel. 0711/7801562

2,5 Maisonette in Aach

ab sofort zu verm., sehr helle Whg.
ca. 75 m², alles Laminat u. gefliest,
gr. Keller, Balkon, frisch renoviert,
Holzofen mögl., ZH, Du/Vanne, Bj.
1996, Carport, 490,- € warm, Tel.
07774/920584 o. 0163/ 7424199

3 Zimmer

3 Zi.Whg. Neubau R'zell

81m², 4.OG, Lift, gr. Bk., Fern-
Sicht, 560€+NK+KT. T.
07531/78889

Radolfzell-OT: 3 1/2 Zi. Whg., 105m² Gar.
Garten, € 700,- KM, + 2 KM Provision.
Rielasingen-Worblingen: 3 Zi. Whg.,
78m², € 450,- KM, + 2 KM Provision.
Trendhaus GdbR 07731-79910

3-Zi.-Whg. Si-Zentr.-nah

zu verm., Tel. 07731/43660

Helle 3-Zi.-Whg. 3.OG

Kü., Bad, Loggia, ZH, renov., ca.
80 m², in Si.-Stadt., 460,- € + NK
+ KT, alsbald zu verm., Tel.
07735/3421

3,5 Zi. in Singen

ca. 93,00 m², mit gr. Wohnküche, EBK, Balkon,
Stellplatz. Kaltmiete **450,- €**.
Immo Büttner, 07731/13222

2xSingen Nord-West-St.

EG u. DG a' 81qm, KM 470,- + NK
€ 120,-, Altb. kpl. saniert ab 1.4.05
Garage u. Garten mögl., Tel.
07774/8683 ab 18 Uhr

Nur an NR, schöne

3 Zi.-Whg., mit Wohnküche, Bal-
kon, Speicher, kalt 400€. Tel.
07732/55184

Attrakt. 3,5 Zi.-Whg.

ruh. Wohnlage, 77 m², OG, S-Bk.,
incl. EBK, in Bohlingen ab 1.5.05
zu verm., € 460,- + NK + EBK +
Stellpl., Mo.-Fr. zw. 8-12 Uhr, Tel.
07731/87270 o. 07731/52843

Steiölingen

Geräumige, helle 3 1/2 Zi.Whg mit
102 m², Südbalkon, Küche m. Ab-
stellpl., Garage + Stellpl., sof. od.
n. Vereinb. KM 550 € + Garage 40
€ + NK. Zuschriften unter 107760
an das SWB, Pf. 320, 78203 Sin-
gen

3 1/2-Zi.-Whg. Si-Nord

mit gr. Balkon, Blick z. Hohentwiel,
77 m², zum 1.05.05 zu verm., Zu-
schriften unter 107763 an das
SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Hilzingen

Attrakt., helle 3,5 Zi.-DG.-Whg.,
Galerie u. Maison., S-Bk., firsth.
sichtb. Gebälk, m. Einzelgarage u.
Keller, in kl. WE, Wfl. 64 DIN m²,
KM 425 € + Garage 30 € + NK, Tel.
0173-9637551

SINGEN

Schöne 3 Zi.-DG-Whg mit Balkon,
auf zwei Ebenen, geräumige
Küche, kl. WE, Wiesengrstd. kann
mit genutzt werden. Garage vor-
handen. KM € 520,- Uhr
07771/2727 ab 18 Uhr
07771/929300

3-Zi.-Whg. Worblingen

EG, 77 m², Kü., Bad, Keller, Gara-
ge, 425,- € + 35,- € Heizkosten,
ab 1.09.05 zu verm., Tel. Si/21533

3-Zi.-Whg. Friedingen

Dach-Whg., Bj. 95, ca. 93 m², Bal-
kon, Du., sep. WC, Keller, KM 580,-
€ + NK + Garage + KT, frei ab
1.7.05, Tel. 07731/949828

Stockach-Zentrum

3 1/2 Zi-Whg, ca. 82 m², ZH, 2 Bal-
kone, Keller, 495 € + NK + KT,
Stellpl 25 €, frei ab 1. Mai 2005,
Tel. 0173/ 3246810

4 Zimmer und mehr

Exkl. 3,5-Zi.-Mais., 95 m², EBK, Dachterr., R'zell KM 620,- + NK
Schöne 3-DG-Whg., 86 m², EBK, Balk., R'zell KM 550,- + NK
... und vieles, vieles mehr!
Vermietungsbüro Schacherer
Besicht: Do, abend
Im Gambrinus 3, 78224 Singen, Tel. 0 77 31-94 94 91

Schöne Dachwohnung

5 Zi., 100 m², Worblingen, Aussicht
auf Hegau u. Schiener Berg.
Topausst., Parkett, Fliesen, Gäste-
WC, Kaminofen, EBK, S-Bk., Kel-
ler, Garage, KM € 620,- + NK + 3
MM KT, nach Vereinbarung zu
verm., Tel. 0172-7364342

Engen - Singen - Aach

4 Zi.-Whg., frei ab April/Mai 05,
EBK, Bad, sep. WC, Keller,
Trockenr., überwiegt. Laminat u.
Fliesen, 1 Carport, 1 Stellpl., ca.
110 m² Wfl., Ortsrand, ruh. Lage, 5
km BAB, 2 km „Seehas“, ca. 15
Min. CH, 550 € + NK + KT, ohne
Tierh., an solvente Familie langfr.
zu verm., Zuschriften unter 107764
an das SWB, Pf. 320, 78203 Sin-
gen

Helle, sonn. 4-Zi-Whg.

m. gr. Wohnkü., Bad, Wanne, Du.,
WC extra, gr. Bk., Parkettböden,
104 m² Wfl., in 2-FH-Haus, freist.,
ab 1.5. zu verm., nähe Schweizer
Grenze, T. 07736/280

In Büsingen

schöne 4 1/2-Zi.-Whg., gr.
Wohnkü., gr. neues Bad, Balkon 10
m, Tel. 07734/6357

KURZ UND BÜNDIG

Fahrt in die Lombardei Vier-
tägige Studienfahrt v. 19.-22.5.
des Hegau-Geschichtsverein
in die Konstanzer Partner-
stadt Lodi. Der Konstanzer
Historiker u. Italienkenner
Werner Trapp zeigt viele in-
teressante Sehenswürdigkei-
ten. Es sind noch wenige Plät-
ze frei. Abmeldung u. weitere
Info beim Hegau-Geschichts-
verein unter Tel. 07731/85-
244.

Das »Restless Legs Syn-
drom« (Syndrom der unruhi-
gen Beine) ist eine chronisch
neurologische Erkrankung.
Betroffene, die sich gerne in
einer Selbsthilfegruppe aus-
tauschen möchten, melden
sich bitte beim: Landratsamt
Konstanz - Selbsthilfekont-
taktstelle, Benediktinerplatz 1,
78467 Konstanz, Tel.
07531/800-787.

Bäuerinnentreff Zum Thema
»Lern- und Konzentrations-
störungen, Hyperaktivität,
Ursachen u. Möglichkeiten
der Hilfe« treffen wir uns am
Di., 29.3., 20 Uhr im Gasthaus
Hecht in Orsingen.

Die DORN-Methode Einla-
dung zu einem besonderen 2-
Tages-Seminar mit Hildegard
Steinhauser (Lindau-B,
DORN-Therapeutin, Buch-
autorin) am Sa. und So.,
23./24., 10-17 Uhr. Anmel-
dung: Praxis für Naturheil-
kunde Günter Weigl, Bahn-
hofstr. 17, Singen, Tel.
07731/67664 oder 12332.

Häuser

EFH Hilzingen - Weiterdingen

ca. 142 m² Wohnfläche, EG: 4 Zi., OG: 2,5 Zi.,
Terrasse, Garten, Keller, Garage
700,- € Kaltmiete
Immo Büttner, 07731/13222

EFH, Singen-Hausen

260 m², m. Studio u. kl. Einl.-Whg.,
Wi.-Garten m. Whirlpool, ab
1.11.05, evtl. früher zu verm., KM
1300 €, Tel. 07731/9357040

Sonstige Objekte

Garten in Singen im Römerziel

Ca. 300 m², gute Lage, inkl. Gartengeräte, Inven-
tar, Holzhaus usw., **VB 5.000,- €**. Zu verpach-
ten. Pacht per anno: **54,- €**
Immo Büttner, 07731/13222

Gewerbehallen

in Hilzingen, 40, 80 und 120 m², al-
le mit Büro und Sozialräumen, WC
und Telefon, einzeln oder gesamt,
ab 15.04.05 zu vermieten, Telefon
07731/64633 oder 0172/7411911



Viel circensisches Vergnügen, zum Beispiel mit diesen mon-
golischen Wüstenschiffen, bietet der Circus Frankello, der
vom 1. bis 10. April auf dem neuen Festplatz in Hilzingen
Station macht.

Frankello kommt Circus macht in Hilzingen Station

Hilzingen (of). Der Traditi-
onscircus »Frankello« macht
nach seinem erfolgreichen
Gastspiel 2003 auf dem Hilz-
inger Festplatz wieder in der
Region Singen Station. Vom
1. bis 10 April wird der Cir-
cus seine Zelte auf dem neuen
Festplatz in Hilzingen auf-
schlagen. Premiere ist am
Freitag, 1. April, 18 Uhr. Die
weiteren Vorstellungen sind
sonntags um 11 und 15 Uhr,
Montag, Dienstag und Mit-
twoch 17 Uhr, Donnerstag,
Freitag und Samstag 15 und
18 Uhr. Der Vorverkauf läuft
über die Circuskassen oder
telefonisch unter
0174/7212483.

Informationen auch im Inter-
net unter www.frankello.de
Unterwegs ist der traditions-
reiche Circus mit über 70
Tieren vom Kamel bis zum
Esel. Ein Stallzelt soll hier für
artgerechte Haltung sorgen.
Insgesamt 50 Menschen wir-
ken als Artisten und Mitar-
beiter beim Familienunter-
nehmen Frankello mit, das in
der Manege »Mongolische
Wüstenschiffe«, Stuhlbalance,
Akrobatik am Vertikalseil, ei-
ne Hunderevue, Kautschuka-
krobatik, Messerwerfen, ei-
nen Araberzug, herrliche
Clowns und noch viel mehr
circensisches Vergnügen bie-
det.

Brennender Müll-Laster

Steiölingen (swb). Am Mon-
tagmittag, gegen 12 Uhr, teilte
ein Pkw-Fahrer mit, dass er
auf seiner Fahrt von Steiölin-
gen in Richtung Singen hinter
einem brennenden Lkw her-
fahre. Zwei sofort eingesetzte
Polizeistreifen konnten im
Bereich der Anschlussstelle
der B 33 neu ein Müllentsor-
gungsfahrzeug feststellen, aus
dem starker Rauch aus dem
Metallaufbau drang. Der
Brand wurde auf der Deponie
Rickelshausen gelöscht.
Als Brandsache wird noch
glimmende Glut aus der Rest-
müllentleerung in Hohenfels
angenommen.

Flächenbrand bei Stahringen

Stahringen (swb). Am ver-
gangenen Donnerstag gegen
15 Uhr meldeten mehrere An-
rufer der Polizei, dass im Be-
reich Stahringen in Richtung
Steiölingen am dortigen Hang
Gebüsch, Bäume und das ho-
he Gras brennen würde. Den
eingesetzten Kräften von Feu-
erwehr und Polizei bot sich
eine brennende Fläche von
zirka vier Hektar. Mit starken
Kräften und dem Einsatz von
Suchhunden konnte ein 78-
jähriger Mann und dessen
Frau im Brandbereich aufge-
funden werden.

**Second-Hand-
Kaufhaus**
FAIRKAUF
Kostenlose Abholung von
Gebrauchtmöbeln sowie
Entrümpelungen und
Haushaltsauflösungen
Im Haselbusch 16 · 78224 Singen · Tel. 0 77 31 / 83 56 06

SENIOREN 50+
OBERDORF: Exkl. NEUBAU-Whg., LIFT, barrie-
refreier ERSTBEZUG 9/05!
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Geschäftsraum 40 qm
2 gr. Schaufenster, auch als Büro
geeignet, in Gottmadingen, direkt
am Kohlberg-Areal Nähe Posta-
agentur, ab sofort, günstig zu verm.,
Tel. 07731/72210

**Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie**
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 077 31 - 6 25 35

Für den Wassersport
Neptun 22 mit Trailer +
Ganzpersenning, B'seezlg., s.gt.
Zustd., VB 8000,-€. Tel.
07731/922755

Persenning f. 420er
gesucht. Tel. 07732/12443

Bootstrailer 400 kg
für Jolle od. kl. Motor-Schlauch-
boot zu verk., 400,- €, Tel.
07731/71784

Segeljolle GFK
Vaurien, Bj. 95, (segelscheinfrei),
VB 1750,- €, Tel. 07731/921393

Für den Sport

Ergometer
Crane Sports Zero 1 Ergometer,
versch. Übungsprogramme und
Schwierigkeitsgrade mit Digitalan-
zeige, Bedienungsssoftware,
gt.erh., ca. 2 J. alt, für 80,- € zu
verk. Nur an Selbstabholer in Gott-
madingen, Tel. 0178/4180898 (For-
ster)

Hometrainer
Fahrrad und Laufband, guter Zu-
stand, je 50 €, T. 07771/877975

Fahrrad-Heimtrainer
voll funkt.-fähig, ält. Modell, Pr. VB,
Tel. 07734/6274

Fundgrube

GOLDSCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD
auch mit Zähnen **+ALTGOLD**
Barankauf zum Superpreis!
Bei Ihrer autorisierten Goldverwertungs-Agentur:
Optik Dörflinger, Schaffstr. 29, Singen
Tel. 0 77 31 - 6 22 43, i.A. der GVG

An- und Verkauf
Computer-Service, schnell und preiswert!
Reparaturen, Wartung und Konfiguration vom Fachmann.
Firmenbetreuung - Server, Workstations und Netzwerke!
Neu- und Gebrauchtcomputer zu fairen Preisen!
Inzahlungnahme von Gebrauchtcomputern und Komponenten
Ankauf & Verkauf
Hauptstr. 62, Singen/Htwl., gegenü. Rathaus
Tel. 07731/49425,
www.an-und-verkauf.net

KONTAKTANZEIGEN

NEU Haus- und Hotelbesuche
auch diskret in privater Umgebung
Telefon 01 52 / 05 40 81 17

Verlange Hobbytuttel! Tel. 11895

Sexy Frauen aus Gottmadingen su.
Erotikkontakte! 0190 8245536 €1,86/M.

2 süße Osterhasen
0 75 31 / 36 16 28
www.hexenhaus-privat.de

Geile Bumskontakte in Stockach,
Radolfzell u.U.! 0190 864 03 40 €1,86/M.

Sex auf dem Parkplatz!
Wähle 11826 und verlange **Parkplatzsex**, €1,86/Min.

Einsame Ärztin Eva, 47 J. vollbusig,
mit sexy Kurven, sucht attraktiven
Mann für mehr. 01 90 82 49 80 42

OMA-SEX! 0190 82 41 280 €1,86/Min.,RF

SexTreff in Hilzingen, Singen u.U.!
0190-82 43 940 €1,86/Min.

Al

Alles vom Tisch

Kreistag verweigert Beschluss zur Gentechnik

Kreis Konstanz (li). »Wir sind das Versuchskaninchen«, sagte Professor Rainer Luik zusammenfassend im Kreistag. Der Kreistag der Grünen ist Experte auch für Gentechnologie. Es sei eben ein Unterschied, ob man im Labor mit genveränderten Substanzen arbeite oder in der freien Natur im Feldversuch. Da seien die Risiken nicht mehr einzugrenzen. Seit Monaten wollten die Grünen im Kreistag darüber reden und eine Selbstverpflichtung der Landwirte im Kreis erzielen, keine genmanipulierten Samen auszubringen. Doch am Ende standen sie wieder einmal mit leeren Händen da: Mit 19 zu 16 Stimmen lehnte der Kreistag eine Stellungnahme rundum ab. Damit war alles vom Tisch. Fraktionschefin Bärbel Köhler hatte

sich schon früher über eine Verschleppung ihres Antrags beschwert gehabt. Jetzt hatte Landrat Frank Hämmerle am letzten Donnerstag einen Fachvortragsabend mit der Universität Konstanz verabredet, der viel gelobt wurde, obwohl wohl nur wenige Kreisräte den Weg dorthin gefunden hatten. Die Initialzündung kam von Dr. Geiger von der FDP. Die Grünen sollten den Antrag zurückziehen, die rote Gentechnologie habe ja auch Fortschritte gebracht. Das alles gehe den Kreistag nichts an. Der Verbraucher solle entscheiden, sagte Kreisrat Kappeler, selbst Funktionär im Bauernverband. Mit dem hatte Frank Hämmerle am Morgen vor der Sitzung noch verhandelt. Das sei ein Spagat des Kreistags, meinte Häm-

merle. Man könne nur eine Empfehlung zur Freiwilligkeit aussprechen. Es ging um die Haftungsfrage - und das auf beiden Seiten. Es könne ein Landwirt überhaupt kein genverändertes Saatgut ausbringen, wenn er für die Schäden seines Bio-Nachbarn haften müsse. Das Gentechnikgesetz sei ein Verhinderungsgesetz, hieß es von CDU und FDP. Da war Dr. Max Hahn von der SPD anderer Meinung. Wenn man eine solche Empfehlung ausspreche, solle man gleich auch die Schweizer Landpächter in die Pflicht nehmen. Sabine Seliger von den Grünen mahnte: Beim Schwein werde das zuvor gefressene Gen-Mais nach dem Schlachten nicht mehr registriert und dokumentiert. Über diese Folgen solle man sich klar sein.

Freunde - und ein Clown

Russischer Staatscircus vom 6. bis 10. April

Radolfzell (of). Schon gleich zum Frühlingsauftakt gibt es das circensische Highlight für die Region schlechthin. Vom 6. bis 10. April wird der »Grosse Russische Staatscircus« auf dem Messegelände Radolfzell seine riesigen Zelte aufschlagen. Die Premiere ist am Mittwoch, 6. April, um 20 Uhr. Weitere Vorstellungen sind am Donnerstag, 7. April (Partnertag mit entsprechender Ermäßigung), Freitag, 8. April, 16 Uhr; Samstag, 9. April, 16 und 20 Uhr; Sonntag, 10. April 14 und 18 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es beim WOCHENBLATT (07731/880022). Bei der letzten Tournee des »Großen Russischen Staatscircus« kamen 650.000 Zuschauer zu den Vorstellungen. Bei der aktuellen Tournee »And Friends« könnten es noch mehr werden, denn der legendäre Clown Oleg Popow feiert



Oleg Popow wird dieses Jahr 75 Jahre alt - und feiert natürlich auch mit dem Publikum.

ert dieses Jahr seinen 75-Geburts- tag. Und irgendwie wird er das wohl auch mit dem Publikum tun.

Darüber mehr in der nächsten Ausgabe des WOCHENBLATT. »Circus für alle« ist das Motto der aktuellen Tournee, in der die berühmten klassischen Elemente des Circus ebensowenig fehlen werden wie spannende Action, bei der auch fernsehverwöhnten Jungendlichen bei waghalsiger Akrobatik noch der Atem stocken dürfte. Kaukasische Reiter werden ebenso zum Einsatz kommen wie ein »Globe of Death« oder das berühmte »Teufelsrad«. Raubtiere aus allen Kontinenten setzten sich eindrucksvoll in Szene. Und keinesfalls fehlen darf die atemberaubende Jonglage. Mehr Appetithappen auf den »Großen Russischen Staatszirkus« gibt es in der nächsten Ausgabe des WOCHENBLATT - und die Karten im Vorverkauf bei den Geschäftsstellen des WOCHENBLATT.

Lufthansa-Kauf ändert nichts!

Singen/Zürich (li). Wird es im Zuge der nun vollzogenen Übernahme der Swiss durch die deutsche Lufthansa Konsequenzen für das Anflugreglement geben? Die Spekulationen spritzen bereits aus dem Boden. Bundestagsabgeordneter Hans-Peter Repnik erklärte gestern gegenüber dem WOCHENBLATT, die Übernahme habe nichts mit der staatsvertraglichen Regelung zu tun. Das eine sei eine wirtschaftliche Entscheidung, das andere der bestehende rechtliche Rahmen. Singens Oberbürgermeister Andreas Renner wehrt sich gegen angekündigte Verknüpfungen, die Swiss-Pressesprecher Dominik Werner gewährt hatte: Der meinte, die Lufthansa werde die Schweizer dann schon beim Fluglärmstreit unterstützen. Renner bezeichnete die Pläne zur Verschiebung der Anflüge als Skandal. Die Rettung der Swiss könne nicht zu Lasten der Menschen in der Region gehen.

Poker um Klassenstärken

Singen/Engen (li). Die Anmeldungen für die Realschulen und Gymnasien für das kommende Schuljahr sind gelaufen: Engen hat 35 Anmeldungen für das geplante Gymnasium. Die 25 Schüler, die mit Gymnasialempfehlung dennoch auf die Realschule gehen wollen, bleiben wohl bei ihrer Entscheidung. Singen hat 281 Anmeldungen für beide Gymnasien, 152 für das Friedrich-Wöhler-Gymnasium und 129 für das Hegau-Gymnasium. Der Singener Oberbürgermeister Andreas Renner kämpft damit erneut für die Zehnzügigkeit der Singener Gymnasien. Neun Klassen mit je 32 Schülern sei Singen nicht zuzumuten, wenn Engen zwei Klassen mit 17 oder 18 Schülern bekomme. Der Klassenteiler liegt derzeit bei 33 Schülern. Die nächsten Kapitel im Gymnasiumsstreit sind programmiert.

Rundgang durchs jüdische Wangen

Öhningen (swb). Ein historischer Rundgang durch das christlich-jüdische Dorf Wangen am Untersee findet am Mittwoch 30. März, um 15 Uhr statt. Treffpunkt ist am Museum Fischerhaus Wangen. Über 300 Jahre gab es in Wangen auf der Höri eine jüdische Gemeinde, deren Architektur bis heute das Dorfbild prägt. Der in Wangen geborene Schriftsteller Jacob Picard hat in seinem Werk dem Landjudentum ein Denkmal gesetzt. Auf den Spuren Picards wird durch das Dorf gewandert, vorbei an jüdischen Bürgerhäusern und christlichen Bauernhöfen. Dabei erfahren die Teilnehmer Interessantes aus der Geschichte des Dorfes, über das Zusammenleben von Juden und Christen und steigen hinauf zum jüdischen Friedhof. Zusätzliche Führungen (ab 6 Personen) auf Anfrage möglich, Helmut Fidler, Gundholzen, Tel: 07735-93858.

GmbH-Künstler gescheitert

Bewährungsstrafen für zwei unternehmungslustige Rentner

Singen (li). Der Stoff ist filmreif: Im Singener Seniorenknast lernen sich zwei Firmenjongleure aus ganz unterschiedlichen Landesteilen kennen. Sie haben ganz unterschiedliche Biografien, doch eines haben sie gemeinsam: Sie sind Firmenchefs mit Leib und Seele und dabei geht es immer nur um eines: Geld. Sie gründen eine neue Firma und siedeln sie nach ihrer Freilassung auf dem Gottmadinger IPG-Gelände an, eben so richtige Existenzgründer. Bausanierungen waren das Thema der neuen GmbH, die nach einigen Turbulenzen in eine Einzelfirma mit einem Schweizer Inhaber umgewandelt wurde, den schon wegen der Gewährleistung habe man weitermachen müssen. Jetzt trafen sich alle drei sieben Jahre später im Saal des Singener Schöffenrichters wieder. Um ihre Geschichte ging es dabei nicht, obwohl Dr. Busam als vorsitzender Richter eine Menge Licht in die dunklen Beziehungen brachte. Es ging um den sichtbaren Schlusspunkt eigentlich unrentabler Geschäfte. Offenbar fehlte das Geld für eine ordnungsgemäße Entsorgung gefährlicher Abfälle. Nachdem die Erkennungszeichen an 62 Kanistern mit Mauer- sanit flüssig, einer aggressiven, inzwischen unbrauchbar gewordenen Lauge, entfernt worden waren, wurden sie einfach im Jahr 2002 irgendwo auf dem IPG-Gelände in Gottmadingen abgestellt. Die Her-

kunft der Kanister wurde ermittelt, das Verfahren begann. Dr. Busam musste erst einmal die Verantwortlichkeiten sortieren. Der erste Angeklagte war 65 Jahre alt und gelernter Industriekaufmann. Er holte für die Bausanierungsfirma die Aufträge herein. Die Themen waren Bauabdeckung, Balkonabdichtung, Brüstungen und Kellerabdichtungen. 1,5 Millionen Euro Schulden hat er aus 15 GmbHs seiner Laufbahn. Neun Verurteilungen hatte er sich zeitlebens wegen Vergehen gegen das GmbH-Recht eingefangen. Zuletzt brachte ihn dies in den Singener Seniorenknast. Dort traf er den heute 70jährigen Speditionskaufmann aus dem Hohenzollerischen, der fünf Verurteilungen auf seiner Strafliste hat. Rund 150 Millionen Zolldschulden gab er vor Gericht als Bilanz seiner früheren Geschäftstätigkeiten an. Da sei aber noch einiges strittig, wandte sein Anwalt schnell ein. Am Hungertuch muss er dennoch nicht nagen: Seine Frau habe ein Haus und sei vermögend! Bei der letzten Firma in Gottmadingen habe er den Behördenkram erledigt. Etwa 300 Euro habe er monatlich dafür bekommen. Blicke der Dritte im Bunde: Der 44jährige Schweizer gab Zolldokumente als Beruf an. Aus alten Geschäften hat er noch 2,5 Millionen französische Franc Zolldschulden. Er hatte zuletzt eine eigene Transportfirma in der Schweiz, bei der er nach

dem Verkauf halbtags (wegen seiner Rückenbeschwerden) als Lastwagen angestellt ist. 2000 Schweizer Franken verdient er sich so, lebt in Untermiete und hat nicht einmal ein eigenes Auto. Das machte Dr. Busam dann noch erheblich nachdenklich, weil seine Gottmadinger Firma jahrelang rote Zahlen schreibe. Das mache ja alles keinen Sinn. Das habe das Finanzamt auch schon gesagt, warf ein Verteidiger ein. Nachdem die wirtschaftlichen Zusammenhänge geklärt waren, ging es zur Tat. Die Fakten waren schnell erörtert: Der 65jährige unternehmungslustige Rentner gab zu, die Kanister dort auf dem Gelände abgestellt zu haben. Kennzeichnungen habe man keineswegs entfernt. Zudem sei der Lagerplatz mit dem Hausmeister abgesprochen gewesen. Doch der ist inzwischen gestorben. Zudem belegten die Fotos vom Tatort, dass hier keine Sammelstelle zum Abtransport von gefährlichen Abfällen war. So ging das Gericht von einer gemeinschaftlichen Tat mit unterschiedlicher Beteiligung aus. Beim 65jährigen sah es Vorsatz an und verhängte ein Jahr und drei Monate zur Bewährung. Beim 70jährigen war es Fahrlässigkeit mit acht Monaten zur Bewährung. Und der Schweizer, der bisher völlig unbescholten war, muss eine Geldbuße wegen Fahrlässigkeit zahlen. Ob dies auch das Ende einer Geschäftsbeziehung ist, ist eine andere Frage.

Ehemann suchte Hilfe

Konstanz (swb). Am frühen Donnerstagmorgen musste eine Streife des Reviers einen 38-jährigen Mann vor den Übergriffen seiner Frau schützen. Das Opfer war zuvor mit einer blutenden Platzwunde zur Nachbarin gelaufen und bat dort um Hilfe. Er sei eben von seiner Frau geschlagen worden. Die Ermittlungen ergaben, dass das Opfer nicht zum ersten Mal von seiner Ehefrau misshandelt wurde. Im vorliegenden Fall schlug sie ihrem Mann eine Kaffeetasche gegen den Kopf, nachdem er sie beim Gang auf die Toiletten aufweckte. Der 38-Jährige musste ambulant im Krankenhaus behandelt werden. Seine Ehefrau erhielt durch einen Platzverweis. Außerdem erwartet die 29-Jährige nun eine Anzeige wegen gefährlicher Körperverletzung.



Um einen Bär reicher geworden ist der Singener Bärenpfad. Am Montag präsentierte die regionale Baugenossenschaft »Hegau« vor ihrem Vertriebsbüro in der Scheffelstraße. »Wir brauchten etwas länger zum »Überlegen«, sagte Axel Nieburg (links), Geschäftsführer der Baugenossenschaft, der den Bären zusammen mit dem Leiter des Vertriebsbüros, Reinhold Bessler, einweihte. Der Entwurf für den Bären stammt von der Werbeagentur der »Hegau«, bemalt wurde er von einem Radolfzeller Malerbetrieb.

swb-Bild: of

STIFTUNG WARENTEST
"GUT"
12/04 test

Kaffee, Cappuccino, Espresso - Knopfdruck genügt

jura Impressa E25 Kaffeevollautomat

- Milch-Cappuccino-Aufschäumdüse, Entkalkungs-, Reinigungs-, Spülprogr., Vorbrühfunktion
- manuell einstell. Tassenmenge, 1,9l Wassertank, Verkalkungsanzeige, 6 Kaffeefeinheitsgrade

699,-

LAVAZZA ITALY'S FAVOURITE COFFEE

Gratis für Sie beim Kauf eines Espresso-Vollautomaten: Lavazza Caffè Crema 500 g und Spezialitäten-Booklet CAFFÈ A CASA.

Samstag bis 18 Uhr geöffnet

Schellhammer
WORLDWIDE ELECTRONIC SHOPPING

www.schellhammer-singen.de



Das neue »Bodenseeland United Innovations« wird hier von den Köpfen des Bodensee-Marketings präsentiert.

»Bodenseeland« aus der Taufe gehoben

Kreis Konstanz (li). Wenn man Bodensee-Marketing betreiben wolle, dann brauche man aber auch ein Produkt, das man vermarkten könne, sagte Landrat Frank Hämmerle am Montag bei der Präsentation der neuen Dachmarke für die ganze Region. Diese wurde grenzüberschreitend von einer Agentur aus Frauenfeld und einer aus Stuttgart geschaffen: »Bodenseeland - United Innovations«. Bei der ExpoReal in München wird die ganze Bodenseeregion ihre Errungenschaften erstmals unter diesem Dach vorstellen. Und darauf ist Hämmerle besonders stolz: Auch Friedrichshafen macht mit! Reimut Vogel vom Presseverlag Peter Bissinger, selbst Dozent an der Uni in Stuttgart, stellte das neue Logo vor. Die Aussage eines solchen Logos müsse überprüfbar sein, sagte er. Und beim Stöbern nach Stärken und Schwächen sind

die Marketing-Strategen darauf gestoßen, dass die Bodensee-Region bei den Patentanmeldungen in Deutschland an vierte Stelle rangiere. Es gebe hier eine vergleichsweise geringe Arbeitslosigkeit, was beweise, dass die guten Ideen hier auch konsequent in die Praxis umgesetzt würden. Genau diese Beweisfähigkeit mache die Marke stark, sagte Vogel. Frank Hämmerle sagte, bisher habe man im Tourismus mit dem Slogan geworben: ein See, drei Länder, 1000 Möglichkeiten. Jetzt heiße es: ein See, ein Land, Bodenseeland. Das neue Land wird künftig Botschafter aussenden, die dafür werben sollen. Schon beim Bodensee-Megathlon werde man das Logo verwenden. Das Logo wird geschützt, Lizenzen zur Nutzung werden später vergeben. Vogel gilt als Experte, denn er hat auch schon den »Drei-Löwen-Takt« kreiert.

»Sunways« mit schwarzen Zahlen

Konstanz (swb). Die Sunways AG in Konstanz hat im Geschäftsjahr 2004 nach eigenen Angaben das beste Jahresergebnis in der Unternehmensgeschichte erzielt. Der mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss der Sunways AG weist einen Umsatz von 66,9 Millionen Euro aus (Vorjahr: 38,7 Millionen Euro). Dies bedeutet eine Steigerung um mehr als 70 Prozent in der Bilanz. Das Ergebnis (EBIT) beträgt 3,1 Millionen Euro (Vorjahr: minus 2,1 Millionen Euro). Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 1,6 Millionen Euro. Der Bau der neuen Produktionsstätte in Arnstadt/Thüringen mit einer Produktionskapazität von 30 Megawatt schreitet nach Angaben der Unternehmensleitung planmäßig voran. Die Produktion soll in der zweiten Hälfte des Jahres 2005 anlaufen. In Konstanz wurde die Produktionskapazität von zwölf auf 16 Megawatt ausgebaut.

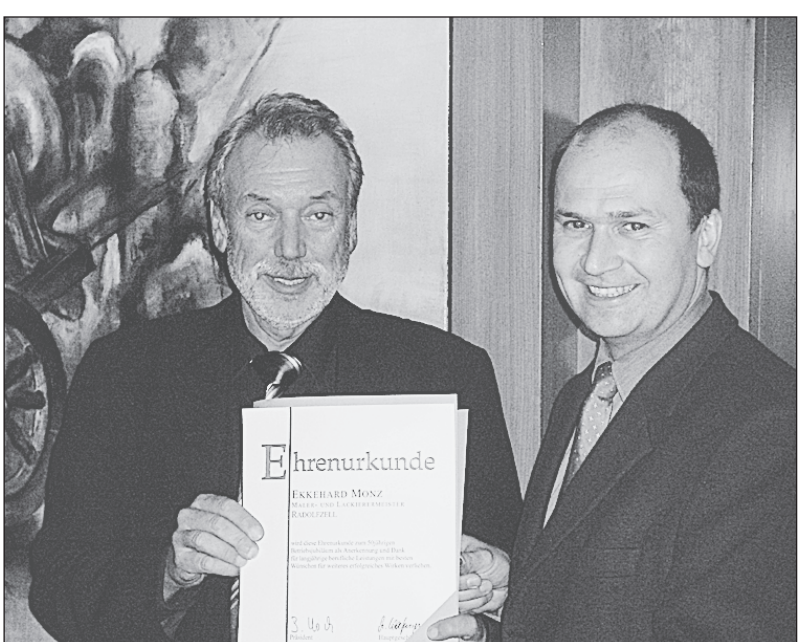
Innung sucht Mitglieder

Maler zogen Bilanz / Neue Ausbildungswege

Steißlingen (of). Bilanz zogen die Mitglieder der Malerinnung am letzten Freitag in Steißlingen. Als eine sehr wichtige Aufgabe bezeichnete Obermeister Rainer Kenzler die Werbung neuer Mitglieder. »Die Stärke unserer Innung darf nicht weiter sinken«, betonte der Obermeister vor den versammelten Kollegen. Aus diesem Grund will die Innung auch mehr öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen durchführen. Einen weiteren Schwerpunkt sieht die Innung gegenwärtig im Bereich Ausbildung, welche in den letzten

zwei Jahren reformiert wurde. Maler- und Autolackierer sind nun eigenständige Berufsfelder geworden. Über erste Erfahrungen des neuen Berufsbilds »Bauten- und Objektbeschichter«, das über eine zweijährige Ausbildung erreicht werden kann, informierte Ekkehard Monz. Der neue Beruf stelle eine Angleichung an europäische Standards dar, im Innungsbereich gibt es allerdings erst einen Auszubildenden dafür. Über neue Bewertungen im theoretischen Unterricht berichtete Berufsschullehrer Peter Wieland. Die

Malerinnung will die Schule bei Eltern- und Ausbildertagen unterstützen, denn inzwischen sind die Gelder gestrichen worden, um schriftlich einladen zu können. Das Thema »biozide Farben« im Fassadenbereich brachte Heiner Ranzenberger zur Sprache. Organisatorischer Befall von Fassaden rücke immer mehr in den Vordergrund, Vorwürfe von Seiten des Umweltschutzes gegen die Farben hält Ranzenberger allerdings für unbegründet: Was die Maler in Deutschland über die Fäbe an bioziden Stoffen auf Fassaden ausbrachten, entsprechen nur einem Promill den in der Landwirtschaft ausgebrachten Mengen. Für Heiner Ranzenberger rückt auch das Thema Schimmelbeseitigung immer stärker als Wirtschaftsfaktor in den Mittelpunkt. »Das wird schon bald das Thema Asbest ablösen«, ist sich Heiner Ranzenberger sicher. Ewald Ranzenberger berichtete in der Versammlung vom Kampf um die Zusatzversorgungskasse der Innungen, die mit viel Mühe gerettet werden konnte. Dafür mussten allerdings die Mitarbeiter der Unternehmen Einbußen hinnehmen. Bei der Präsentation der Bilanz wurden die hohen Aussenstände der Innung kritisiert. »Wir sind froh über jedes Mitglied«, verdeutlichte Obermeister Rainer Kenzler. Deshalb werde bei Zahlungsproblem nicht gleich ausgeschlossen.



Im Rahmen der Mitgliederversammlung der Malerinnung wurde Ekkehard Monz (Radolfzell) von Obermeister Rainer Kenzler (rechts) die Urkunde zum 50-Jährigen Bestehen des Betriebs übergeben.

Metaller helfen Schulen

Südwestmetall bietet Mitarbeiter für Qualitätssicherung an

Kreis Konstanz (of). Im Rahmen der neuen Unterrichtspläne an den Schulen sollen diese in Zukunft auch eine Qualitätssicherung durchführen, die im Schulwesen als »Evaluation« bezeichnet wird. Doch die wenigsten Schulen haben Erfahrungen mit Qualitätssicherungsprozessen, dagegen sind solche Verfahren nach internationalen Normen in der Wirtschaft schon seit vielen Jahren gängige Praxis. Hier will die Wirtschaft nun den Schulen unter die Arme greifen. Im Rahmen einer Sitzung des »Arbeitskreis Schule Wirtschaft« in der Realschule Radolfzell machte Peter A. Mayer, Mitarbeiter des Arbeitgeberverbands Südwestmetall, das Angebot, dass vier Schulen im Landkreis Konstanz jeweils einen Mitarbeiter von Metallunternehmen für zwei Jahre zur Verfügung gestellt bekommen, der sie bei der Qualitätssicherung berät. »Wir als Unternehmer können ihnen einen Prozessbegleiter zur Verfügung stellen, der ihnen sagt wie es gehen könnte«, sagte Mayer

vor den rund 100 Lehrern und Wirtschaftsvertretern. Der Arbeitgeberverband Südwestmetall hat dieses Angebot bereits erfolgreich in anderen Regionen, zum Beispiel



Peter A. Mayer vom Arbeitgeberverband Südwestmetall Freiburg machte letzten Donnerstag den Schulen im Landkreis das Angebot zur Unterstützung schulischer Qualitätssicherung. swb-Bild: of

in Freiburg gemacht. Nun soll auch der Landkreis Konstanz in die Gunst der Vermittlung von Fachwissen aus der Wirtschaft kommen. Mayer machte allerdings auch deutlich, dass die Initiative nicht ganz ohne Eigennutz gestartet wurde. Der Wirtschaftsverband verspricht sich von einer funktionierenden Qualitätssicherung an den Schulen auch bessere Bewerber für die Unternehmen. Qualitätssicherung an Schulen, in der Region Bietigheim-Bissingen wird das im Modellversuch bereits seit drei Jahren praktiziert. Am Donnerstag wurden Erfahrungen an der Realschule Bissingen (www.realschule-bissingen.de) in Radolfzell durch den Bissinger Rektor Gerhard Granacher und Lehrerin Dagmar Glaser vorgestellt: dort werden inzwischen Verträge zwischen Schule und Eltern gemacht, in denen klar geregelt wird, was die Schule an Bildung vermitteln will und welche Kompetenzen die Schüler erreichen können.

Kleine Welt ganz groß

Schaffhauser Tischmesse: Phantasie ist gefragt

Schaffhausen (of). Über 150 Unternehmen hatten sich an der Schaffhauser Tischmesse am letzten Freitag in der Halle der ehemaligen Stahlgiesserei im Mühlental beteiligt. Die Form der Messe mit minimalem Aufwand hat sich in vielen Wirtschaftsbereichen inzwischen als neuer Standard abseits aufwändiger Präsentationen manifestiert. Sie ist eine wichtige Form des Wirtschaftsaustauschs geworden, bei dem viele neue Kontakte geknüpft werden können. Wie sich in diesem Jahr zeigte, wurde von vielen Unternehmen der kleine Tisch auch als neue Kunstform für die Präsentation auf kleinstem Raum entdeckt, in die eine ganze Menge an Ideen investiert werden. Die Schaffhauser Gärtnerei »Cigoi« zum Beispiel verstand es, ein kleines Gartenparadies mit vielen Materialmustern auf der genormten Tischgröße zu schaffen. Ein Reisebüro wartete gar mit einem Viermast-Schoner im Miniformat auf, das Kranbau-Unternehmen war mit einem Miniatur-Kranfahrzeug präsent, was natürlich sofort

ins Auge stach. Der Touristikverband Schaffhausen hatte riesige Schlüssel mit Äpfeln gefüllt und dazwischen GPS-Empfänger drapiert, denn im Kanton Schaffhausen kann man nun auf die gedruckte Karte verzichten und mit Satellitenunterstützung auf die



Elektronische Landkarten stellte Schaffhausen-Tourismus vor.

Wanderung oder Radtour gehen. Schreinerbetriebe schufen regelrechte Wohnlandschaften im Modell auf ihren Tischen, die gleichzeitig als Materialmuster dienten. Eine Werbeagentur schaffte es, die ganze Botschaft in speziell genähten Stoffflaschen zu vermitteln, ein Modellbauer trumpte mit einer großen Holzstatue auf - und machte die Besucher neugierig. Am Stand der Druckerei »Stamm« wurden gar Socken in Massen verschenkt, denn als Druckdienstleister wolle man »Löcher stopfen«, wenn sich die neuen Kunden bald auf die Socken machen würden. Wie kann ein Personaldienstleister auf einen so kleinen Tisch auf sich aufmerksam machen? Das Unternehmen »propers ag« gab die Antwort darauf mit vielen künstlichen Händen, die den Unternehmern etwas abnehmen wollten. 150 Ideen auf der Tischmesse Schaffhausen. Die Wirtschaftsförderung des Kantons sah sich jedenfalls in ihrer Intension bestätigt, dass regionale Kontakte gefördert werden müsse.

Chef geht nach 36 Jahren

Geschäftsführer Mayer verlässt Kverneland/Zu wenig Rendite

Gottmadingen (bud). Von einem schweren Schritt spricht der scheidende Kverneland-Geschäftsführer Rudolf Mayer. Der 50-Jährige beendet seine Tätigkeit in der Gottmadinger Tochter der norwegischen Gruppe zum 31. März dieses Jahres (wir berichteten). »Wir haben in beiderseitigem Einvernehmen eine Lösung gefunden«, sagte Mayer auf Wochenblatt-Nachfrage. Bjorn Arve Ofstad werde die Geschäftsführung in Gottmadingen übernehmen, berichtete Kverneland. Als Lehrling hatte Mayer seine Karriere bei dem Landmaschinen-Hersteller vor 36 Jahren begonnen. Seit gut vier Jahren bekleidete der Manager den Geschäftsführer-Posten. »Ich kann mich nicht überall anpassen wie ein Gummibär«, sagte Mayer in Anspielung auf seinen

Abtritt. Die Umstrukturierungsabsichten in der Gottmadinger Fabrik schmeckten Mayer nach eigenen Angaben nicht. Seine Entscheidung reifte bereits seit einem Info-Meeting im Dezember 2004 in Frankfurt. Mayer hätte nach eigenen Angaben seinen Posten als Generalmanager in dem Werk mit 250 Beschäftigten und 40 bis 50 Leiharbeitern verloren. Als Fabrikmanager sollte er künftig nur noch für die Produktion zuständig sein. Mit dem für den Gottmadinger Standort vorgesehenen Sparten-Konzept konnte sich der scheidende Boss nicht anfreunden. Mayer zufolge sollen künftig zwei Mitarbeiter für die Business-Units Heumaschinen sowie Pressen und Wickler zuständig sein. Er könne sich aber kaum vorstellen, dass Ar-

beitsplätze in Gottmadingen verloren gehen werden. »Die Auftragsbücher sind voll«, sagt er. Außerdem kommen mit Biopressen und Wicklern neue Produkte auf den Markt, die sich positiv auf die Bilanz auswirken müssten. Weniger zufriedenstellend sei jedoch die Umsatzrendite im Gottmadinger Werk für den norwegischen Konzern gewesen. Der Chef Frode Berg hatte von Mayer eine Umsatzrendite in Höhe von zehn Prozent gefordert - die sie nicht erreicht worden, berichtete Mayer. Der 50-Jährige scheidet nach eigenen Angaben nicht im Streit aus dem Unternehmen aus. »Trotzdem ist das für mich nicht einfach«, gesteht Mayer. Er sei seit vorvergangener Woche beurlaubt und brauche zunächst vier bis fünf Wochen Ruhe.

STELLENMARKT

Einen Augenblick,
wenn es um Ihre berufliche Zukunft geht.

STARTEN SIE MIT UNS IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT.
WIR, EIN JUNGES, EXPANDIERENDES UNTERNEHMEN, SUCHEN
AB SOFORT ODER SPÄTER FÜR UNSERE FILIALEN IN **STOCKACH**
UND **RADOLFZELL** EINE/N

DAMEN- UND HERRENFRISURIN
als Voll- oder TEILZEITKRAFT.

STOCKACH:
FRAU CASPERS - FON 07771 . 91 85 11
RADOLFZELL:
HERR ZUNKER - FON 07732 . 94 19 19

friseur COCO
STOCKACH | RADOLFZELL

www.creativefriseur-kei.de

STS Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit 100 Mitarbeitern mit Sitz in Stockach und einem Fertigungswerk in Ungarn. Als Hersteller von kundenspezifischen induktiven Bauteilen haben wir uns in Deutschland sowie auch europaweit etabliert.

Wir möchten unseren Produktionsbereich weiter ausbauen und suchen für aktive Mitarbeit in unseren Fertigungsgruppen mehrere

Mitarbeiter in der Produktion (m/w)

Ihre Aufgabe beinhaltet überwiegend folgende Tätigkeiten:

- Elektromontage
- Löten
- Qualitätsmessung und -Prüfung

Wir erwarten von Ihnen:

- Mehrjährige Berufserfahrung
- Fachkenntnisse in Löten und Elektromontage
- Technisches Verständnis und gute deutsche Sprachkenntnisse

Sollten Sie außerdem technische Zeichnungen und Bauvorschriften lesen und verstehen können, sowie die Bereitschaft für überdurchschnittlichen Einsatz mitbringen, möchten wir Sie gerne kennen lernen. Herr Setz freut sich auf die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen.

STS GmbH & Co., Am Krottenbühl 1
78333 Stockach, Tel. 07771/930012
E-Mail: setz@sts-trafo.de

STS
Industrietrafo
Christof Gulden, Geschäftsführer

Wir suchen einen

Mitarbeiter

der nach Absprache die Vertretung unseres **Hausmeisters** beim **Singener Wochenblatt** übernimmt.

Folgende Tätigkeiten gehören z.B. zu Ihrem Aufgabengebiet:
Außenreinigung, Materialverwaltung, Botendienste, Fahrdienst, leichte körperliche Tätigkeiten im Haus und Sonderaufträge.

Die Vergütung erfolgt auf **400,- €-Basis**.

Voraussetzung für diese Tätigkeit ist eine möglichst flexible Zeiteinteilung, ein eigener PKW und eine gültige Fahrerlaubnis.

Ihre aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte an folgende Anschrift:

Wochenblatt
Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen
z. Hd. Herrn Peschka

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Stadt Singen (Hohentwiel)
Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Vergabestelle: Stadt Singen, Fachbereich Bauen, Abteilung Tiefbau, DAS2 Julius-Bührer-Straße 2, 78224 Singen

Vergabeunterlagen: Stadt Singen, Fachbereich Bauen, DAS2, Julius-Bührer-Str. 2, Zimmer-Nr. 10, 78224 Singen (Hohentwiel). Einreichadresse: wie vor. Einsichtnahme: wie Vergabestelle. Digitale Angebote sind noch nicht zulässig. Entschädigungsbetrag: 20,- € (bei Postversand zzgl. 5,- €). Entschädigungsbetrag wird nicht erstattet.

Zahlung: Verrechnungsscheck, zum Eröffnungstermin: Bieter und Bevollmächtigte.

Zulassung: Keine

Sicherheit: Können nach VOB/A verlangt werden.

Eignungsnachweis: Nach VOB/B

Zahlungen: Regierungspräsidium Freiburg, Postfach, 79083 Freiburg

Nachprüfstelle: **Rahmenvertrag 2005/2006**

Bauvorhaben: 78224 Singen (Hohentwiel)

Ausführungsort: Freitag, 15. April 2005, Uhrzeit: 10.30

Eröffnungstermin: Eröffnungsort: wie Einreichadresse

Zuschlag: Frist - Ende: 06. Mai 2005

Leistungen: **Straßenbauarbeiten**; geschätzter Jahreswert: 60.000 EUR

Ausführung: Mai 2005 bis April 2006

Stellenangebote

Bekanntes Versicherungsunternehmen sucht dynamische **Mitarbeiterinnen** für telefonische Terminvereinbarungen.
Tel. Bewerbung bitte unter 0163/3599304

Aus Zeitmangel über-
gebe ich mein Geschäft für Betreuung von hilfsbed. Personen. Ideal für Mütter, die morgens Zeit haben. Bitte nur deutsche Frauen ab 30. Engagement und Verständnis im Umgang mit solchen Pers. sollte vorhanden sein. Zuschriften unter 107781 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Stellengesuche

2 Power-Frauen
suchen Arbeit jeglicher Art im Team, austauschbar oder einzeln (Buchhalt./Büro/Altenpflege/Haushalt etc.) auf € 400.- Basis nachmittags. Tel. 07731/54904 od. 922505

Zimmerer sucht Arbeit
ab sofort, Tel. 0162-6947882

Welcher Haushalt
sucht zuverl. Haush.-Hilfe u. Kinderbetreuung (bevorz. R'zell)? Tel. 0160-93103733

Sie sucht Arbeit
als Bürokraft, Telefonistin od. etc. auf Minijobbasis oder Teilzeit, Tel. 07731/798118 (+ AB + Fax)

Kfm. Angestellter 26 J.
sucht Nebentätigkeit, berufstätig, offen für alles. Zuschriften unter 107777 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Putzstelle gesucht
auf € 400.-Basis oder a. Tätigkeit. Bin weibl., sauber u. zuverlässig, Tel. 07731/24332

Gelernter Altenpfleger
würde gerne hilfebedürft. Menschen beim einkaufen und/oder Haushalt helfen, Entlohnung nach Absprache, Tel. 07739/926256

Wir suchen im Kundenauftrag:
Einen ambitionierten **Jungmeister Fachrichtung Maschinenbau**
Sie arbeiten bei unserem renommierten Kunden aktiv in der Montage von Anlagen mit und bereiten sich durch „Training on the Job“ auf Ihre zukünftige Aufgabe als Meister vor.

dippel
PERSONALMANAGEMENT

August-Ruf-Str. 5a
D-78224 Singen/Htwl.
Telefon 07731-995213
www.dippel.de

Wir suchen für ein Objekt in Singen eine **zuverlässige Reinigungskraft** für die Außenreinigung (Kehren usw.), Winterdienst und die Müllentsorgung. Voraussetzung: gute Deutschkenntnisse. Die Stelle ist geringfügig.
Kötter GmbH & Co. KG
Telefonische Bewerbung an: 01 73 / 2 78 86 22, Frau Rößler

studienkreis
> Nachhilfe.de
Unser Team braucht Verstärkung!
Lehrkräfte
gesucht für stundenweisen Unterricht in **Mathematik**.
Singen, Tel. 0 77 31/6 13 46
Info: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr

Reinigungskräfte
für Küche gesucht, auf 400,- €-Basis.
Arbeitszeit: nachts.
Tel. 01 71 / 9 42 23 30

Interviewer-Tätigkeit
auf 400-€-Basis im **Großraum Konstanz** zu besetzen (kein Verkauf).
Kontaktaufnahme über unser Personalentwicklungsbüro für Deutschland unter Hotline: 0 56 08/95 82 50.

Volksfürsorge
sucht **Interviewer/in**
keine Beratung, kein Verkauf bis 400-€-Basis, Raum Singen, Engen, Hilzingen, Rielasingen-Worblingen, Tengen, **eigener PKW erforderlich**.
Wir sind erreichbar donnerstags von 8–16 Uhr, Tel. (07774) 6285

dauer Power Preise

POWER HAIR STYLING

by M. Schwarz Frisuren GmbH

Power Hair Styling ist weiter auf Expansionskurs. Deshalb suchen wir ab sofort junge Power Friseure u. Friseurinnen.

Tel. 01 72 / 7 28 27 03
oder 01 73 / 5 88 72 31

DIE 24-STUNDEN-FUNDGRUBE

Ihre privaten **Kleinanzeigen** aus dem **Singener Wochenblatt** erscheinen automatisch im Internetportal **Wochenblatt.net** (150.000 Zugriffe pro Monat) unter

http://wochenblatt.net/kleinanzeigen

...und das kostet Sie **keinen Cent** mehr!

Kleine Anzeigen. Große Wirkung.

Wochenblatt

Automobilkaufmann
geht in Rente, sucht neue Herausforderung für alle anfallenden Arbeiten „Rund ums Auto“. Zuschriften unter 107772 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Zuverl. umsichtige Frau
tüchtig, sucht Bügel-/Putzstelle, Hausarbeit, Altenbetreuung, Einkäufe, Raum Singen od. R'singen/Worbl./Arlen bevorzugt, Tel. 0173-4319548

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren

Die Rechnung geht nicht auf?

Bleibt am Ende des Taschengeldes noch zuviel Monat übrig?

Verdient euer eigenes Geld!

50,- €
-15,- €
-10,- €
-25,- €
- 8,- €
-12,- €
minus 20,- €

Werdet Zusteller beim Singener Wochenblatt!

Sie sind

- zuverlässig
- 13 Jahre oder älter
- und wollen mittwochs oder samstags das Wochenblatt und Prospekte verteilen.

Melden Sie sich:

- per E-Mail an vertrieb@wochenblatt.net
- per Telefon unter 0 77 31 / 88 00-30

Auf Ihre Bewerbung freuen sich
Frau Cristine Hans
und Herr Andreas Kutschker.

Wochenblatt

STELLENMARKT

Allgemeinarztpraxis in Radolfzell

mit breit gefächertem Diagnostik- und Therapieangebot sucht

Arzthelferin

mit guten Computerkenntnissen und Erfahrung in der Kassenabrechnung.

Eine aussagekräftige, schriftliche Bewerbung richten Sie bitte unter Chiffre-Nr. 200697 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Zehn Euro pro Stunde!

Damen und Herren zwischen 20 u. 40 J. für seriöses Telefonmarketing.
INFO: 0 77 31 / 87 99 14 - VMT AG

Bis 3.500,- € als Tester für Markenartikel.
Telefon 01 80/5408639

Suchen **Aushilfskraft** für Lagertätigkeiten auf 400-€-Basis. Fa. EGISTuck, Singen, Tel. 07731/794010

Maler

zum sofortigen Eintritt gesucht.
Tel. 01 72 / 7 26 22 30

Kinderbuchverlag **lies + spiel** sucht **nette Beraterinnen** im Nebenjob.

Rosmarie Pöschmann
Tel. 0 74 27 / 9 15 37 65
www.lies-und-spiel.de

Für unsere **Joker-Spielothek** in Singen suchen wir ab sofort zuverlässige, freundliche **Servicekräfte** in Teilzeit oder auf 400-€-Basis, nicht unter 24 Jahren.
Bitte melden Sie sich bei: Fr. Schurr unter der Tel.-Nr. 01 72/7722703 von 8 - 16 Uhr

Wir werfen Euch den Ball zu.

Für unsere Sportwerbung suchen wir junge Damen und Herren, bis 35 J., in **Vollzeit**. Wir bieten Top-Verdienstmöglichkeiten, evtl. Firmen-Pkw sowie Aufstiegsmöglichkeiten.
Bedingung: Reisebereitschaft und sofort abkömmlich.
Telefon 0173-8187377

Zur Vergrößerung unseres Teams suchen wir Sie (m/w) als

Telefonkraft

auf 400-€-Basis bei € 10,- Stundenlohn.
Weitere Infos erhalten Sie unter **0173/7907897**

Mitarbeiter (m/w)

in Dauerstellung auf 400,- €-Basis für Lagertätigkeit in Radolfzell gesucht. Wenn Sie zeitlich völlig flexibel sind, Ihnen der Umgang mit dem PC vertraut ist und Sie freundlich und zuverlässig sind, freuen wir uns auf Ihren Anruf.
DIS Deutscher Industrie Service AG
Eckenerstr. 3, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541/2869-0

Lakeside Gospel-Singers

Wir sind weit über die Landesgrenze bekannt und beliebt und die Nachfrage für Konzerte und Hochzeiten wird immer mehr. Wir suchen deswegen einen **2. Pianisten** - gerne auch eine **Pianistin** - sowie eine von Gospelmusik begeisterte **Ersatzdirigentin** oder einen **Dirigenten**.
Organisation Tel. 07732/970828

Zuverlässiger Fahrer für KFZ-Überführung ges., guter Verdienst. Telefon 01 80/58 0 5 7 0 8

Wir suchen keine Weicheier

Pkw u. Führerschein erforderlich.
Tel. 0 77 71 - 87 79 06

Heimarbeit: Personen für einfache Tätigk. z. B. Adressfassung, Telefonieren, Bürotätigkeiten, Kugelschreiber-Montage etc. zur Vermittlung gesucht.
Tel. kostenfrei 0800-224400119

Maler/Lackierer zur Festeinstellung gesucht.
dippel GmbH · Tel. (07731) 995213

FULLTIME PERSONALSERVICE
Ihr Partner für Fachpersonal!
Sie suchen einen Arbeitsplatz?
www.fulltime-personalservice.de

Flirten, lachen, weinen ... und das am Telefon!

Wir suchen Frauen, die von zu Hause auf unserer Flirt-/Datingline mitarbeiten. Inkl. betriebl. Altersversorgung.
Tel. 07 11 / 505 365 77
Fa. SRT, www.sr-telejob.de

Erfahrene Fachkraft in Gartenlandschaftsbau gesucht.

jochen helms · Tel.: 0 77 71 / 17 94

Noch über 8 Monate Zeit in diesem Jahr etwas zu verändern ...

Warum nicht einmal etwas Neues versuchen? Eine neue Herausforderung, ein zweites Standbein, oder einfach die Möglichkeit nebenberuflich gutes Geld verdienen, Pkw erforderlich.
AMC-Büro Hanspeter Fleig
Tel. 0 74 65/24 47
amc@hp-fleig.de

Masseur/in oder Physiotherapeut/in

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir baldmöglichst eine/n motivierte/n Kollegen/Kollegin mit **Lymphdrainage** auf 400-Euro-Basis.
Krankengymnastik rehAKTIV in Singen-Bohlingen
Tel. 07731-919768, Mail: rehaktiv@t-online.de

Chiffre-Anzeigen

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.

Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

Ihr **Wochenblatt**

EmulTech e. K.

Wir stellen ein:
Vollzeit-Personal für den Schmierstoffservice (Schlossergrundkenntnisse wären von Vorteil)

Voraussetzung!
gute Deutschkenntnisse und Führerschein Kl. 3

Schriftliche Bewerbung mit Lichtbild an:

Fa. EmulTech e. K.
Gewerbestraße 5, 78224 Singen

Wir suchen per sofort **eine/n qualifizierte/n, flexible/n und belastbare/n**

Zolldeklarant/in

für unser Zollbüro in Gottmadingen.
Sie suchen einen modernen und sicheren Arbeitsplatz mit viel Arbeit? Sie kennen **Zollmodell 90, Atlas, NCTS den Zolltarif?**

Wenn ja, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an unten stehende Adresse. Für Fragen steht Ihnen Frau Kirsten Schmeink oder Herr Dieter Spiess gerne zur Verfügung.

FOCUS 93 GmbH
Postfach 1111, D-79576 Weil am Rhein
Telefon 07621/793697

Lust auf Veränderung? Neu in der Postarkade/Singen

ab Sommer 2005

Sie haben Spaß an Ihrem Beruf, arbeiten gerne im Team, lieben Styling- und Modetrends, freuen sich auf regelmäßige Weiterbildung und haben eine positive, gepflegte Ausstrahlung!

Wir suchen Sie!

- Rezeptionist/in
- Friseur/innen
- für Schnitt & Form, Farbe & Strähnen
- Assistent/in Kundenservice
- Spezialist/in für Hand und Nagel
- Kosmetiker/in
- Auszubildende/r

Unser Angebot!

- intensive Einarbeitung
- selbstständiges Arbeiten
- erfolgreiches Konzept
- regelmäßige Weiterbildung
- tolles Ambiente
- sehr gutes Arbeitsklima
- gutes Einkommen

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen persönlichen Vorstellungstermin (Herr Franco Palumbo). Wir freuen uns Sie kennenzulernen.



Schloßstraße 35
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 07733 6660
Ramsener Straße 1
78239 Rielasingen
Tel. 07731 52929

FORTBILDUNG LEHRINSTITUTE

Termine für Weiterbildung

Seminare für Existenzgründer über jeweils drei Tage werden durch das Unternehmen Michael Ploschke, Coaching und Consulting in Radolfzell an drei Terminen im ersten Halbjahr 2005 angeboten: vom 7. bis 9. April, vom 2. bis 4. Juni, vom 7. bis 9. Juli. Themen wie Marketing, Standortfragen, Kundengewinnung, Kapitalbedarf, Erstellung eines Businessplans und Finanzierung werden dabei erörtert. Information und Anmeldung bei Michael Ploschke, Fritz-Reichle-Ring 20, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/939458, www.lahr-ploschke.de
Eine Fortbildung zum **KFZ-Service-Techniker** bietet die Berufliche Bildungsstätte Tuttlingen vom 30. Mai bis zum 15. Juli in Vollzeit an.

KFZ-Mechaniker und KFZ-Elektriker können sich in dem Kurs für die rasante Entwicklung in der Automobiltechnik fit machen. Der Kurs wird auch aus Teil 1 des Meisterkurses anerkannt. Weitere Informationen bei den BBT Tuttlingen, 07461/92900 oder www.bbt-tut.de
Die FH Konstanz stellt sich für all jene vor, die ein Maschinenbau-Studium anstreben. Ein Tag des Maschinenbaus findet statt an der FH Konstanz am Freitag, 8. April, ab 10.15 Uhr. Besondere Informationen werden für Schülerinnen und Schüler von 13.30 Uhr bis 15.45 Uhr geben. Dann werden die einzelnen Studiengänge vorgestellt. Informationen unter www.fh-konstanz.de

Wissen zum Mitnehmen ...
Lernen mit Her(t)z

Förderunterricht in allen Fächern intensive Prüfungsvorbereitung Motivationstraining
pädagog. - psycholog. Beratung
Singen August - Ruf - Str. 5a
☎ 07731 / 18 23 24
KN-Paradies Gottliebstr. 25
☎ 07531 / 36 83 66
keine Anmeldegebühr - Probestunden **gratis!**
Bodensee-Bildungs-Center Singen/Konstanz

Das Medium mit den vielen guten Seiten
Wochenblatt

BERND-BLINDOW-SCHULE

- ▶ Ergotherapeut/in*
 - ▶ Physiotherapeut/in*
 - ▶ Diplomabschluss (FH) mögl.
 - ▶ Pharm.-techn. Assistent/in**
 - ▶ Informationstechn. Ass.***
 - ▶ Grafik-Designer/in***
 - ▶ Mode-Designer/in*** i.V.
 - **Fachhochschulreife mögl.
- Allmannsweiler Str. 104
88046 Friedrichshafen
0 75 41 / 5 01 20
www.blindow.de

Fern-Studium (FH)
Friedrichshafen
Dipl.-Betriebswirt/in
Dipl.-Wirtschaftsjurist/in
Dipl.-Physio-, Ergotherapeut/in*
*Fernstudium nur für staatl. gepr. Therapeuten
0 75 41 / 5 01 20 diploma.de

Die effiziente Lese-Rechtschreib-Förderung

Dipl. Sozialpädagogin (BA)
Doris Heid
Jakobstraße 13
78315 Radolfzell
Telefon: 0 77 32-94 28 56
Mobil: 01 76-24 61 54 87
E-Mail: info@i-tuepfele.de
Telefon-Zeiten: Mo/Di/Do/Fr 9,00 bis 11,00 Uhr



www.brandschutzakademie.de
Aus- und Weiterbildung in der Gefahrenabwehr

mit uns werden Sie von innen fit
IN FIT NLP INSTITUT
Wollen Sie eine neue Berufsperspektive? Dann machen Sie Coach zu Ihrem Vollberuf! Zertifizierte NLP Ausbildungen
INFIT NLP INSTITUT * Ute Moßbrucker & Team
Otto-Blesch-Str.5/2 * 78315 Radolfzell + 49 (0)7732 13768
eMail infitt@radolfzell.com * www.radolfzell.com/infitt

Heilpraktiker-Schule
halbtags oder wochenends in Immenstaad
Homöopathie-Schule
wochenends in Immenstaad am Bodensee
Akupunktur-Schule
wochenends in der Kurklinik Irmgard, Überlingen
Info: Hans Peter Letz-Zeller Heilpraktiker UDH
88090 Immenstaad, Auf dem Ruhbühl 175
Tel. 07545/6692, Fax 3972, ha.peter.le@gmx.de
www.Heilpraktiker-Schule-Bodensee.de



Seit dem 1. März gibt es in der Radolfzeller Jakobstraße 13 das Institut »i-tüpfle« für Kinder mit Lese- und Rechtschreibschwäche. Hier arbeiten Kinder unter der Leitung der Diplom-Sozialpädagogin Doris Heid. In kleinen Arbeitsgruppen lernen Kinder nach eigenem Tempo die Struktur der deutschen Rechtschreibung. Der Unterricht soll Lücken im Basiswissen schließen und verhilft zum selbstständigen Lernen. Jedem Unterricht geht ein Eingangstest voraus. Kontakt: mail@i-tuepfele.de
swb-Bild: aj

**TOP-TIPP
DES MONATS!**

*Spaß macht,
was Geld
spart!*

**ROBIN HOOD
SB-MÖBEL**

...der Retter der kleinen Preise!

99.-

**Supergünstiger
Abhol-Preis!**

Komplette (!!!)
Essplatzgruppe
mit Tisch und
4 Polsterstühlen!
Metall-Gestelle
silberfarbig.
Tischplatte ca.
80x80 cm.

DONAUESCHINGEN • Bregstr.35 • beim WALMART-Supercenter • Tel. 07 71-89 85 98-0
SINGEN • Industriestr. 11-13 • im alten OBI • Tel. 0 77 31-97 59-0
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-19 Uhr • Sa 9-18 Uhr • www.robin-hood-sb.de

T-Kom

Die bessere Verbindung
Im Gambrinus 3, 78224 Singen
Tel. 07731/29959, Fax 922933

DVD-ROM
80 GB - 256 MB
Front USB

499,-

*AGP

Junior Celeron 2800

PIANO-3"

Intel Celeron 2800 MHz mit 533 MHz FrontSideBus mit
SIS Chipset inkl. 10/100 LAN Adapter, Sound AC 97 und
Grafik on Board, (2x DDR, 2x PCI, ATA 100, 1x ser., 1x
par., 2x USB 2.0, 1x AGP), schneller 256 MB DDR PC
266, davon 4-64 MB als Grafikspeicher, schnelle 80 GB
Festplatte Samsung oder WD - 8x/24x DVD-ROM, im
Design Midi Tower mit 350 Watt Netzteil und Front USB.
Junior PC haben die gesetzliche Gewährleistung von
24 Monaten!
Nur solange der Vorrat reicht!

TOP 10

DIE NACHT GEHÖRT UNS.

b.free

AFTER-SCHOOL
PARTY
2005

PRÄSENTIERT:

**Di. 29. März
ab 18.00 Uhr**

PRELUDERS

HOT BANDIT0Z DANIEL LOPES
RNG BOOM BOXX
3rd WISH FABRIZIO
UNDERDOG PROJECT
moderiert von **SEDAT**

Eintritt: € 3,-
ab 12 Jahre*

100% Alkoholfrei
100% Spaß

78224 Singen • Industriegebiet • www.top10-singen.de

Jugendliche von 12 bis 16 Jahren nur in Begleitung einer erziehungsberechtigten Person

Der Sicherheits- & Gesundheitsschutzkoordinator

Sachverständigenbüro für das Bauwesen
Dipl.-Ing.(FH) Ralph Mathes
Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator

Baubegleitende Qualitätskontrolle • Bauberatung

Sachverständigengutachten über
Schäden an Gebäuden • Bauleistung • Preisbildung

Gottlieb-Daimler-Straße 15 • 78224 Singen
Tel: 07731 / 984250 • Fax: 07731 / 984251
Email: ralph.mathes@bausachverstaendiger-mathes.de

Pflegecheck für Ihren
Saeco- & Jura-
Kaffeefüllautomaten

* Gerät entkalken
* Brühgruppe revidieren
* Kontrolle Mahlwerk, Dichtungen
und Wasserführungen

**Elektro-Service
E. Hänsler**

Buchstaden 9b
78269 Volkertshausen
Tel. 0 7774 / 8686
Fax: 0 7774 / 922 621
www.elektro-haensler.de
info@elektro-haensler.de

**Abfluss verstopft ??
Rohrreinigung**

Helmut Keller

Singen 97 53 63
Radolfzell 93 88 93
Stockach 91 97 96
Konstanz 36 46 71
Meersburg 80 70 64

Ausschneiden -
Aufheben -

Immer ein guter Werbepartner

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:	Teilausgaben:
OBI, Singen	Karstadt, Singen
Media Markt, Singen	Möbel SB, Tuttlingen
Schellhammer, Singen	Drogerie Sauter, Singen
Junge Wohnwelt, Stockach	Toom Baumarkt, Radolfzell
	Takko Modemarkt, Radolfzell
	Ralf Schuhmacher, Radolfzell
	Spielwaren Lauterwasser, Singen
	Dirk Rossmann GmbH, Burgwedel
	Drogeriemarkt Müller, Singen + Radolfzell
	Gartencenter Späth, Villingen-Schwenningen
	Garten- und Landschaftsbau Haimmüller, Radolfzell

Wochenblatt

Zustell-Service
Herr Andreas Kutschker
Telefon 0 77 31/88 00-44

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Die ideale Geschenkidee...

**SINGEN
aktiv: City Ring**

Singener Geschenkscheck

...für Geburtstagskinder, Frühlingssuchende, Verliebte, Verlobte,
Verheiratete, Getaufte, Gemochte, Nette, Hilfsbereite und alle,
denen man sonst noch
etwas Gutes tun möchte.

**SINGEN
aktiv: City Ring**

Nur im **Wochenblatt**, Hadwigstr. 2,
78224 Singen erhältlich:

Der kompetente Partner
für die Gestaltung
Ihrer Räume

**Raumkultur
SPEICHINGER**

◆ Gardinen
◆ Bodenbeläge
◆ Wohnaccessoires
◆ Polster

Schwarzwaldstr. 14
78224 Singen
Tel. 0 77 31/690 05
Fax 0 77 31/674 27

AUDIO • VIDEO • TV • SAT

Reparaturen
günstig \ schnell \ alle Marken \ egal woher

Meisterwerkstatt

Radio
EP:Stengele
Service GmbH

78224 Singen • Hauptstrasse 3A
Fon 07731-64160 • Fax 07731-64164

Restaurant
Poseidon

Liebe Gäste!

Am Ostersonntag und Ostermontag empfehlen wir Lamm vom Backofen, Tzaziki, grüne Bohnen, Backofen-Kartoffeln mit gem. Salat griech. Art.

Stockach, Salmannsweilerstr. 8
Tel. 0 77 71 / 9 16 59 96

Auch im Internet
ein guter Partner

Wochenblatt .net

www.wochenblatt.net

**DAS THEATER
IN DER
DIASPORA**

1978 - 2003

Das wollte erst keiner glauben: Aus einem geschichtsträchtigen Bauernhof an der Aach im alten Dorf von Singen wurde ein Theater, »Die Färbe«. Das private Kneipentheater fernab üblicher kultureller Zentren schlechthin. Schauspieler Peter Simon machte aus der Idee eine Erfolgsgeschichte, formte immer wieder ein neues Ensemble und holte Uraufführungen nach Singen. Ein Mann geht hier seinen Weg, selbst eckig und unbequem. Eben aus richtigem Hegauer Holz geschnitzt. Auf 617 Seiten wird die 25 jährige Geschichte vor allem in Bildern erzählt. Ab sofort im

Wochenblatt

Hadwigstraße 2a
78224 Singen • Tel.: 0 77 31 / 88 00-0

für nur **38,-€**

»Am Ende sind wir alle Könige,
denn die Könige sind nur aus Zwergen gemacht...«